SAMSUNG

User Manual

NX10

Dieses Benutzerhandbuch enthält detaillierte Bedienungshinweise für Ihre Kamera. Bitte lesen Sie dieses Benutzerhandbuch gründlich durch.

Klicken Sie ein Thema an



Hinweise zu Sicherheit und Gesundheit

Beachten Sie stets die folgenden Warn- und Bedienungshinweise, um gefährliche Situationen zu vermeiden und die bestmögliche Leistung Ihrer Kamera zu gewährleisten.



Warnung –Situationen, in denen Sie oder andere verletzt werden könnten



Vorsicht – Situationen, in denen Ihre Kamera oder andere Geräte beschädigt werden könnten



Hinweis – Hinweise, Tipps zur Verwendung oder Zusatzinformationen



Benutzen Sie Ihre Kamera nicht in der Nähe entzündlicher oder explosiver Gase und Flüssigkeiten

Benutzen Sie Ihre Kamera nicht in der Nähe von Kraftstoffen, Brennstoffen oder entzündlichen Chemikalien. Lagern und transportieren Sie entzündliche Flüssigkeiten, Gase oder Sprengstoffe nicht am selben Ort, an dem sich die Kamera oder ihr Zubehör befindet.

Halten Sie Kleinkinder und Haustiere von Ihrer Kamera fern

Achten Sie darauf, dass Ihre Kamera und ihr Zubehör nicht in die Reichweite von Kleinkindern oder Haustieren gelangen. Kleine Teile können zum Ersticken oder schweren Verletzungen beim Verschlucken führen. Bewegliche Teile und Zubehörteile können ebenfalls Verletzungen verursachen.

Vermeiden Sie Augenschäden bei Ihrem Motiv

Verwenden Sie den Blitz nicht zu nahe (näher als 1 m) vor den Augen von Menschen oder Tieren. Wenn Sie das Blitzlicht zu nahe vor den Augen Ihres Motivs verwenden, kann dies zu vorübergehenden oder permanenten Augenschäden führen.

Behandeln und entsorgen Sie Akkus und Ladegeräte mit Sorgfalt

- Verwenden Sie nur von Samsung zugelassene Akkus und Ladegeräte. Inkompatible Akkus und Ladegeräte können schwere Verletzungen bzw. Schäden an Ihrer Kamera verursachen.
- Werfen Sie Akkus niemals ins Feuer. Entsorgen Sie verbrauchte Akkus entsprechend der geltenden örtlichen Bestimmungen.
- Legen Sie weder Akkus noch Kameras auf oder in einem Heizgerät wie einer Mikrowelle, einem Ofen oder einem Heizkörper ab. Die Akkus können dadurch überhitzen und explodieren!



Gehen Sie mit Sorgfalt und Vernunft mit Ihrer Kamera um

- Lassen Sie Ihre Kamera nicht nass werden – Flüssigkeiten können schwere Schäden hervorrufen. Fassen Sie Ihre Kamera nicht mit nassen Händen an. Wasser beschädigt Ihre Kamera und kann zum Erlöschen der Herstellergarantie führen.

- Setzen Sie Ihre Kamera nicht über längere Zeit direktem Sonnenlicht oder hohen Temperaturen aus. Wenn Sie Ihre Kamera über längere Zeit direktem Sonnenlicht oder hohen Temperaturen aussetzen, können ihre inneren Bauteile beschädigt werden.
- Bewahren Sie Ihre Kamera nicht in staubigen, schmutzigen, feuchten oder schlecht belüfteten Bereichen auf, damit ihre beweglichen Teile und inneren Bauteile nicht beschädigt werden.
- Entfernen Sie die Akkus aus Ihrer Kamera, wenn Sie sie für längere Zeit lagern möchten. Eingelegte Akkus können mit der Zeit auslaufen oder korrodieren und dadurch schwere Verletzungen bzw. Schäden an Ihrer Kamera verursachen.
- Schützen Sie Ihre Kamera vor Sand und Schmutz, wenn Sie sie an Stränden oder in ähnlichen Bereichen nutzen.
- Schützen Sie Ihre Kamera und den Monitor vor Stößen, grober Behandlung und starken Vibrationen, um schwere Beschädigungen zu vermeiden.
- Gehen Sie vorsichtig vor, wenn Sie Kabel oder Adapter anschließen oder Akkus und Speicherkarten einsetzen. Wenn Sie Stecker mit Gewalt hineindrücken, Kabel falsch anschließen oder Akkus und Speicherkarten falsch einsetzen, können Sie dadurch Anschlüsse, Stecker und Zubehör beschädigen.
- Stecken Sie keine Fremdkörper in die Fächer, Einschübe oder Anschlussöffnungen Ihrer Kamera. Schäden durch unsachgemäßen Gebrauch werden nicht von Ihrer Garantie abgedeckt.

Schützen Sie Akkus, Ladegeräte und Speicherkarten vor Beschädigung

- Setzen Sie Akkus oder Speicherkarten keinen sehr kalten oder sehr heißen Temperaturen (unter 0 °C oder über 40 °C) aus. Extreme Temperaturen können die Ladekapazität Ihrer Akkus reduzieren und zu Fehlfunktionen bei Speicherkarten führen.
- Verhindern Sie versehentlichen Kontakt der Akkus mit Metallteilen, da auf diese Weise eine stromführende Verbindung zwischen den + und - Polen Ihres Akkus hergestellt werden kann, die zu kurzfristiger oder dauerhafter Beschädigung des Akkus führen kann.
- Verhindern Sie, dass Speicherkarten mit Flüssigkeiten, Schmutz oder Fremdsubstanzen in Kontakt kommen. Wenn die Speicherkarte verschmutzt ist, reinigen Sie sie vor dem Einsetzen in Ihre Kamera mit einem weichen Tuch.
- Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie die Speicherkarte einsetzen oder entfernen.
- Verbiegen Sie Speicherkarten nicht, lassen Sie sie nicht fallen und setzen Sie sie keinen starken Stößen oder Drücken aus.
- Verwenden Sie keine Speicherkarten, die bereits von anderen Kameras oder auf einem Computer formatiert worden sind. Formatieren Sie die Speicherkarte auf Ihrer Kamera neu.
- Verwenden Sie niemals ein beschädigtes Ladegerät, einen beschädigten Akku oder eine beschädigte Speicherkarte.

Verwenden Sie nur von Samsung zugelassenes Zubehör

Die Verwendung von inkompatiblem Zubehör kann Ihre Kamera beschädigen, Verletzungen verursachen oder Ihre Garantie unwirksam machen.

Schützen Sie das Objektiv Ihrer Kamera

- Setzen Sie das Objektiv keinem direkten Sonnenlicht aus, da der Bildsensor dadurch entfärbt werden oder anschließend nicht mehr richtig funktionieren könnte.
- Schützen Sie Ihr Objektiv vor Fingerabdrücken und Kratzern. Reinigen Sie Ihr Objektiv mit einem weichen, sauberen und staubfreien Tuch.



Wichtige Bedienungshinweise

Ihre Kamera darf nur von ausgebildetem Fachpersonal gewartet und repariert werden

Lassen Sie keine Wartungs- oder Reparaturarbeiten durch unqualifizierte Personen an Ihrer Kamera zu und versuchen Sie nicht, diese selbst zu warten oder zu reparieren. Alle Schäden, die aus unsachgemäßen Reparaturen oder Wartungen resultieren, werden nicht von Ihrer Garantie abgedeckt.

Stellen Sie die maximale Lebensdauer des Akkus und des Ladegeräts sicher

- Das Überladen von Akkus kann deren Lebensdauer beeinträchtigen. Trennen Sie das Kabel von Ihrer Kamera, wenn der Aufladevorgang abgeschlossen ist.

- Mit der Zeit entladen sich unbenutzte Akkus und müssen vor Gebrauch erneut geladen werden.
- Trennen Sie Ladegeräte von der Stromquelle, wenn sie nicht verwendet werden.
- Verwenden Sie die Akkus nur für den vorgesehenen Zweck.

Verwenden Sie die Kamera in feuchten Umgebungen mit Vorsicht

Wenn Sie die Kamera aus einer kalten Umgebung in eine warme und feuchte Umgebung bringen, kann sich Kondenswasser auf den empfindlichen elektronischen Schaltkreisen und der Speicherkarte niederschlagen. Warten Sie in diesem Fall mindestens 1 Stunde, bis sämtliche Feuchtigkeit verdunstet ist, bevor Sie die Kamera benutzen.

Prüfen Sie vor der Benutzung die ordnungsgemäße Funktion der Kamera

Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für verlorenen Dateien oder Schäden, die aus Kamerafehlfunktionen oder unsachgemäßem Gebrauch resultieren.

Urheberrechtsinformationen

- Änderungen der technischen Daten der Kamera und des Inhalts dieser Bedienungsanleitung aufgrund von Verbesserung von Kamerafunktionen ohne vorherige Bekanntmachung vorbehalten.
- Hinweise zur Open-Source-Lizenz entnehmen Sie der Datei „OpenSourceInfo.pdf“ auf der CD-ROM.

Aufbau dieses Benutzerhandbuchs

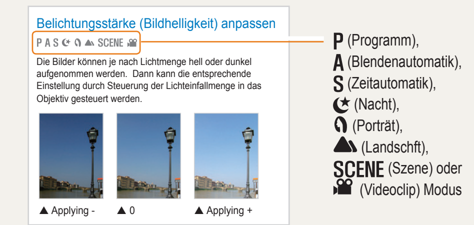
In diesem Benutzerhandbuch verwendete Zeichen

Aufnahmemodus	Kennzeichen
Intelligente Automatik	SMART
Programm	P
Blendenautomatik	A
Zeitautomatik	S
Manuell	M
Nacht	☾
Porträt	◯
Landschft	▲
Szene	SCENE
Videoclip	🎥

Der Aufnahmemodus wird neben dem Titel erläutert

Dies bedeutet, dass die erläuterten Funktionen aus dem Aufnahmemodus heraus ausgewählt werden können. Im SCENE-Modus entspricht dies nur einem Teil der Szene.

Bsp.) Belichtung einstellen (Helligkeit)

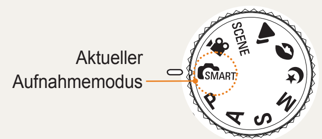


P (Programm), A (Blendenautomatik), S (Zeitautomatik), ☾ (Nacht), ◯ (Porträt), ▲ (Landschft), SCENE (Szene) oder 🎥 (Videoclip) Modus

Das folgende Diagramm zeigt den Aufnahmemodus-Wahlschalter am Kameragehäuse.

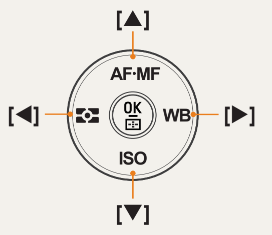
Den gewünschten Aufnahmemodus können Sie durch Drehen des Moduswahlschalters einstellen.

Das folgende Diagramm zeigt die Statusveränderung zu (SMART).



Richtungstasten im Benutzerhandbuch

Bei der Erläuterung der Schritte für die Navigation im Menü, werden die folgenden Richtungspfeile Vor, Zurück, Links und Rechts angezeigt.



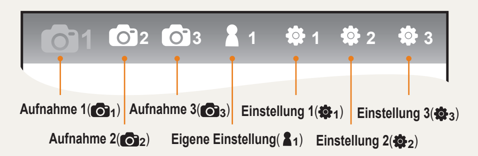
Bsp.) Ausführung des "Wiedergabemodus"

Der Benutzer kann gespeicherte Bilder oder Videoclips ansehen.

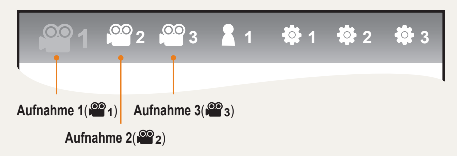
1. Drücken Sie [▶]
   - Die zuletzt gespeicherten Dateien ansehen.
2. Prüfen Sie die folgenden Bilder nacheinander mit [▶].

Menüanzeige in diesem Handbuch

Menüanzeige des Aufnahmemodus



Menüanzeige des Filmaufnahmemodu



Bsp.) Einstellen der Bildqualität einer Filmdatei

1. Stellen Sie den Moduswahlschalter auf .
2. Drücken Sie **[MENU]**
3. Wählen Sie **Aufnahme1** (1) → **Qualität**
4. Wählen Sie eine Bildqualität.

In diesem Benutzerhandbuch verwendete Symbole

Symbol	Erläuterung
	Zusätzliche Informationen zu der Funktion
	Sicherheitswarnungen und -hinweise
[ ]	Kameratasten, zum Beispiel: **[Auslöser]** (steht für die Auslösertaste)
( )	Zeigt die Referenzseite
→	Anzeige bei der Auswahl eines Menüs oder einer Option in Schritt Beispiel: Wählen Sie **Aufnahme 1** (1) → **Qualität** (steht für Auswahl **Aufnahme 1** (1) und dann **Qualität**)
*	Kommentar zur erläuternden Symbolen

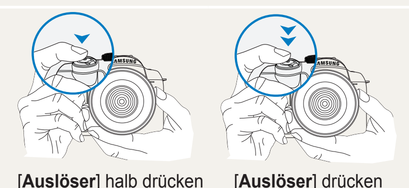
In diesem Benutzerhandbuch verwendete Abkürzungen

Abkürzungen	Erläuterung
AF (Autofokus)	Auto Focus (Autofokus)
BKT (Belichtungsreihe)	Belichtungsreihe
DPOF(Digitales Druckbefehlsformat)	Order Mark drucken
EV (Belichtungswert)	Belichtungswert
OBS (Optische Bildstabilisierung)	Optische Bildstabilisierung
ISO (Internationaler Standard für Farb-Negativfilm)	Filmempfindlichkeit
WA (Weißabgleich)	Weißabgleich

In diesem Benutzerhandbuch verwendete Ausdrücke

Auslöser drücken

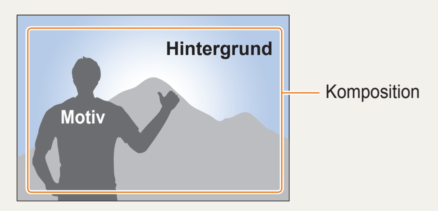
- Halb-gedrückt [**Auslöser**]: Halten Sie den Auslöser halb gedrückt
- Drücken Sie den [**Auslöser**]: Auslöser ganz nach unten drücken



[**Auslöser**] halb drücken [**Auslöser**] drücken

Motiv, Hintergrund und Komposition

- **Motiv**: das Hauptmotiv einer Szene, z. B. eine Person, ein Tier oder ein Stillleben
- **Hintergrund**: die Objekte, die das Motiv umgeben
- **Komposition**: die Kombination aus Motiv und Hintergrund



Belichtungsstärke (Bildhelligkeit)

Die Lichtmenge, die in Ihre Kamera einfällt, bestimmt die Belichtungsstärke und dadurch die Bildhelligkeit. Sie können die Belichtungsstärke mit der Verschlusszeit, dem Blendenwert und dem ISO-Wert ändern. Durch eine geänderte Belichtungsstärke wirken Ihre Fotos entsprechend dunkler oder heller.





Normale Belichtungsstärke Überbelichtet (zu hell)

Kurzanleitung



Fotos von Personen aufnehmen

- SCENE Modus ⟶ Beauty Shot ▶47
- Rote-Augen-Reduzierung ▶56
- Gesichtserkennung-AF ▶64



Fotos nachts oder im Dunkeln erstellen

- ☾ Modus ▶45
- Blitzeinstellungsoptionen ▶55
- ISO-Wert-Einstellung ▶59



Bewegungsfotos aufnehmen

- S Modus ▶42
- Serienbild, Burst-Aufnahme ▶73



Fotos von Texten, Insekten oder Blumen aufnehmen

- SMART Modus ⟶ Personennahaufnahme ▶39
- Weißabgleich verwenden ▶68



Belichtungsstärke (Bildhelligkeit) anpassen

- ISO-Wert-Einstellung ▶59
- Belichtung einstellen ▶66
- Belichtungsmessung ▶67
- Bel.r. (Belichtungsreihe) ▶74



Einen anderen Effekt anwenden

- Bildassistent ▶75
- Fotostil ▶88



Kameraverwacklungen reduzieren

- Optische Bildstabilisierung (OIS) ▶35

- Dateien nach Kategorien sortiert im Smart Album anzeigen ▶ 81
- Alle Dateien auf der Speicherkarte löschen ▶ 83
- Dateien in einer Diashow anzeigen ▶ 84
- Dateien auf einem Fernseher oder HDTV-Fernsehgerät ansehen ▶ 92
- Kamera an den Computer anschließen ▶ 93
- Ton und Lautstärke einstellen ▶ 104
- Helligkeit des Displays einstellen ▶ 104
- Anzeigesprache ändern ▶ 104
- Datum und Uhrzeit einstellen ▶ 106
- Speicherkarte formatieren ▶ 105
- Fehlerbehebung ▶ 115

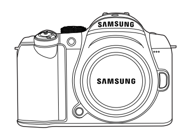
Inhalt

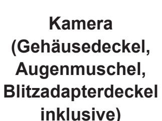
Grundlegende Funktionen

Erfahren Sie alles über den Aufbau, die Symbole und die grundlegenden Aufnahmefunktionen Ihrer Kamera.

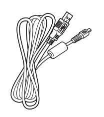
Auspacken

Überprüfen Sie, ob Ihr Produktkarton die folgenden Artikel enthält:

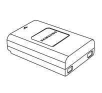




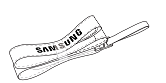
Kamera (Gehäusedeckel, Augenmuschel, Blitzadapterdeckel inklusive)



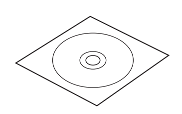
USB-Kabel



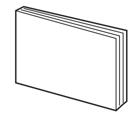
Akku



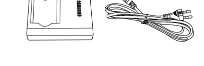
Trageriemen



Software-Installations-CD (Beiliegendes Benutzerhandbuch)



Kurzanleitung

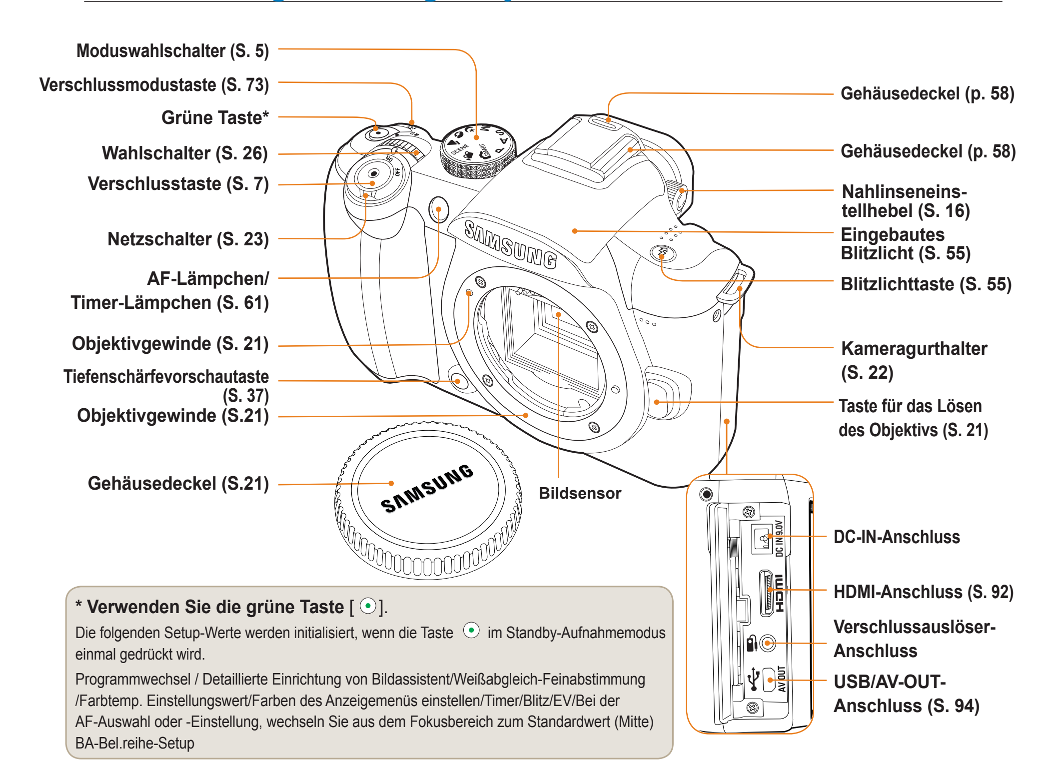


Ladegerät/ Wechselstromkabel



Die Abbildungen der Teile oder des Zubehörs können vom Originalprodukt abweichen.
Weitere Informationen zu optionalen Teilen, siehe "Zubehör (optionale Teile)." (Seite 123)

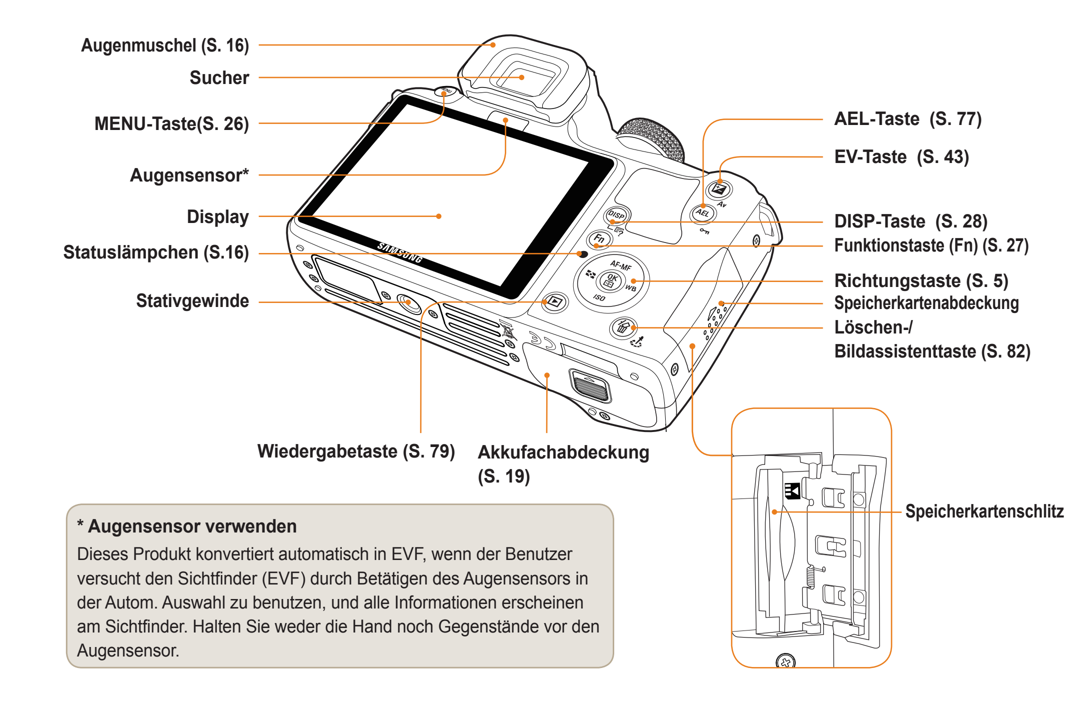
Bezeichnung und Aufgabe jedes Teils



*** Verwenden Sie die grüne Taste [ ].**

Die folgenden Setup-Werte werden initialisiert, wenn die Taste im Standby-Aufnahmemodus einmal gedrückt wird.

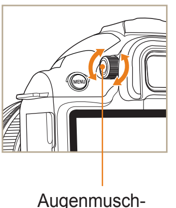
Programmwechsel / Detaillierte Einrichtung von Bildassistent/Weißabgleich-Feinabstimmung /Farbtemp. Einstellungswert/Farben des Anzeigemenüs einstellen/Timer/Blitz/EV/Bei der AF-Auswahl oder -Einstellung, wechseln Sie aus dem Fokusbereich zum Standardwert (Mitte) BA-Bel.reihe-Setup



*** Augensensor verwenden**

Dieses Produkt konvertiert automatisch in EVF, wenn der Benutzer versucht den Sichtfinder (EVF) durch Betätigen des Augensensors in der Autom. Auswahl zu benutzen, und alle Informationen erscheinen am Sichtfinder. Halten Sie weder die Hand noch Gegenstände vor den Augensensor.

Nahlinseneinstellrad/ Augenmuschel/Statuslämpchen

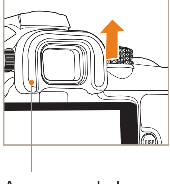


Augenmusch-
eleinstellhebel

Verwendung der Nahlinseneinstellhebels

Der Sucher kann entsprechend der Sehschärfe des Benutzers eingestellt werden.

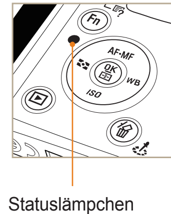
Wenn das Bild nicht klar im Sucher angezeigt wird, bewegen Sie den Sehschärfeeinstellhebel nach links/rechts, bis das Bild klar ist.



Augenmuschel

Augenmuschel abnehmen

Während des Versands der Kamera ist die Augenmuschel am Sucher befestigt. Drücken Sie, wie in der Abbildung gezeigt, auf die Augenmuschel um sie abzunehmen.



Statuslämpchen

Statuslämpchen

Wenn Sie eine Bild speichern oder ein Video aufnehmen, wird der Betriebszustand der Kamera anhand des blinkenden Statuslämpchens angezeigt.

- **Blinkt:** Beim Speichern eines Fotos, beim Aufzeichnen eines Videoclips oder bei der Datenabfrage von einem Computer oder Drucker.
- **Leuchtet:** Wenn bei der Verbindung mit einem Computer oder Drucker keine Daten übertragen werden.

Bezeichnung der einzelnen Objektivteile

[SAMSUNG 30mm F2]

[SAMSUNG 18-55mm F3.5-5.6 OIS]



- Wenn Sie das Objektiv separat erwerben, wenden Sie sich bitte bezüglich der kompatiblen Modelle an ein Servicecenter.
- Dieses Benutzerhandbuch wurde auf Grundlage des **SAMSUNG 18-55mm F3.5-5.6 OIS** Objektivs erstellt. Hinweise zu weiteren Objektiven entnehmen Sie der Objektiv-Bedienungsanleitung.

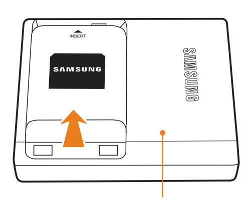
Vor der Aufnahme

Akku aufladen

Bitte laden Sie den Akku vor der Verwendung dieses Produkts vollständig auf.

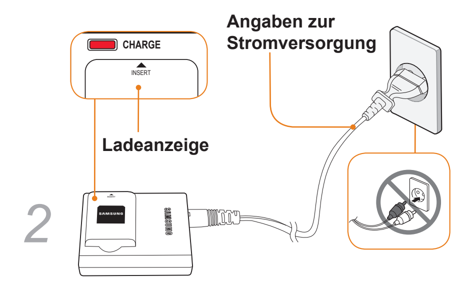
Bitte stellen Sie die Verbindung wie in der folgenden Abbildung gezeigt her.

1



Ladegerät

2

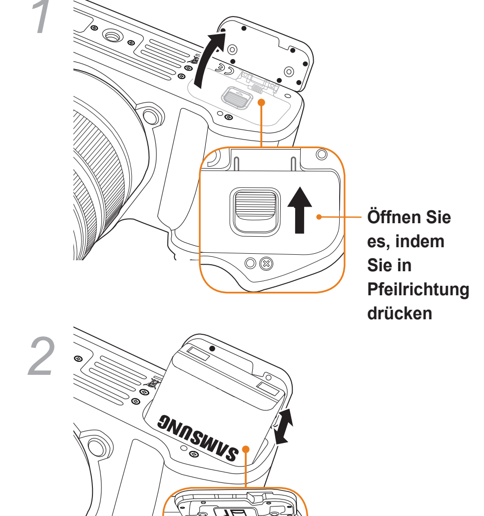


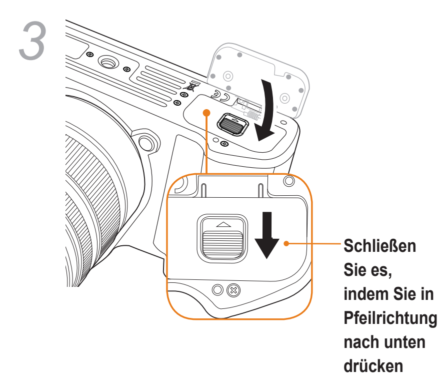


- Um den Akku aus dem Ladegerät zu nehmen, heben Sie ihn leicht in Pfeilrichtung an.
- Bitte verwenden Sie nur die angegebenen Ladegeräte oder Akkus. SAMSUNG übernimmt keine Haftung für Schäden in Zusammenhang mit der Verwendung anderer als der angegebenen Produkte.

Farbe der Ladeleuchte	Ladezustand
Rot	Laden
Grün	Voll aufgeladen
Abgeschaltet oder Gelb	Ladefehler

Akku einsetzen

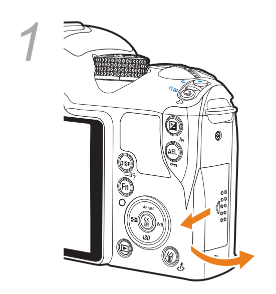




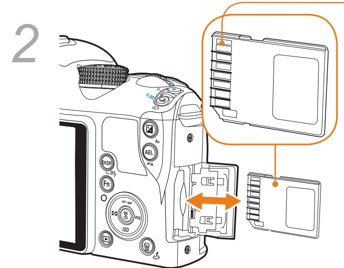
 Um den Akku herauszunehmen, drücken Sie die Verriegelung leicht nach unten. Dann kann der Akku herausgenommen werden.

Speicherkarte einsetzen

1

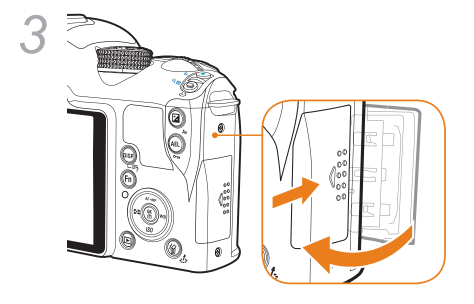


2



Nachdem Sie die Richtung des Metallanschlusses überprüft haben, können Sie die Speicherkarte einlegen.

3





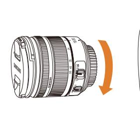
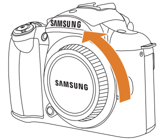
- Wenn Sie die Speicherkarte herausnehmen, drücken Sie leicht in Einschubrichtung darauf.
- Bitte die Speicherkarte oder den Akku nicht herausnehmen, während die Statusanzeige der Kamera blinkt. Daten könnten verloren gehen oder das Produkt beschädigt werden.

Objektiv einsetzen/abnehmen

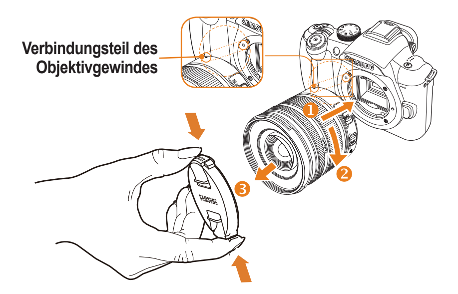
Nehmen Sie den Objektiv- und den Gehäusedeckel vor dem Einsetzen des Objektivs ab.

Nach dem Ausrichten des Objektivgewindeindex (rot) am Kameragehäuse mit dem (roten) Punkt am Objektivgewinde setzen Sie das Objektiv durch Drehen nach rechts ein, bis es einrastet. Um das Objektiv abzunehmen, wird das Objektiv im Uhrzeigersinn gedreht; halten Sie währenddessen die Taste für das Lösen des Objektivs gedrückt.

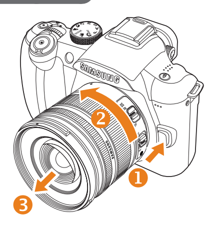
Vor dem Einsetzen des Objektivs

Objektiv einsetzen



Objektiv abnehmen





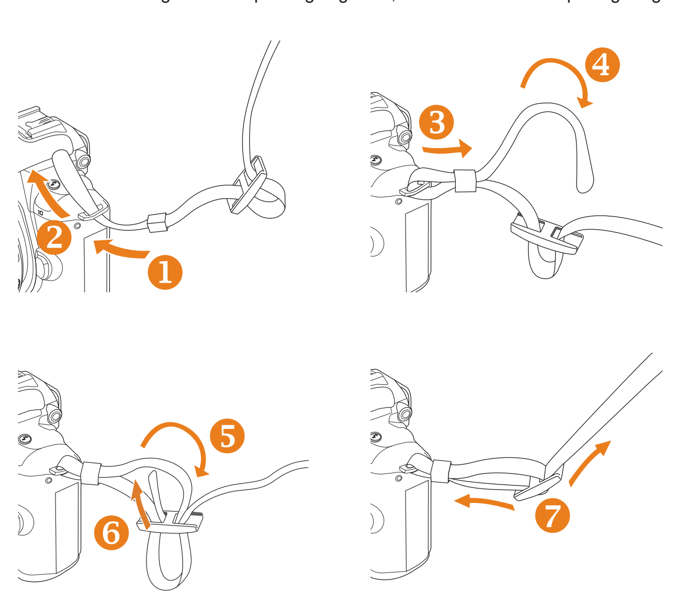
- Schalten Sie die Kamera ab, während Sie das Objektiv einsetzen oder abnehmen; dann ist der stabile Betrieb des Objektivs gewährleistet.
- SAMSUNG übernimmt keine Haftung für Unfälle, Schäden oder Probleme in Zusammenhang mit der Verwendung von Objektiven anderer Hersteller.
- Der Gehäusedeckel schützt das Produkt während des Transports vor Kratzern oder Staub.



- Der Wechsel von Objektiven muss dort erfolgen, wo keine Fremdkörper vorhanden sind. Fremdkörper im Kameragehäuse oder dem -objektiv können das Produkt beschädigen.
- Achten Sie beim Einsetzen des Objektivs darauf, dass Sie die Innenteile der Kamera nicht mit dem Finger berühren. Staub oder Fremdkörper in der Kamera können sich nachteilig auf die Bildqualität auswirken oder das Produkt beschädigen.

Befestigung des Kameragurts

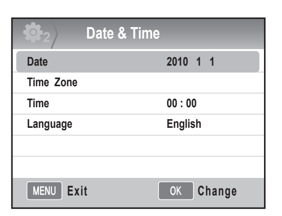
Wenn der Kameragurt am Körper angelegt wird, kann die Kamera bequem getragen werden.



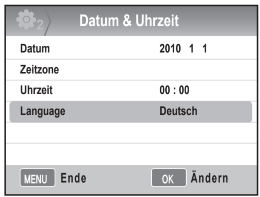
Strom einschalten und initialisieren

Beim Ein/Ausschalten, schalten Sie die Netztaste auf **ON/OFF**.

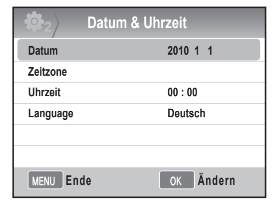
Wenn Sie das Gerät zum ersten Mal einschalten, müssen Sie eventuell die Sprache und die Uhrzeit einstellen.



1. Drücken Sie [▼], um die **Language** auszuwählen und drücken Sie dann [OK].
2. Drücken Sie [▲/▼/◀/▶], um die gewünschten Sprachoptionen auszuwählen und drücken Sie dann [OK].
   - Das Display wird in der gewünschten Sprache angezeigt.

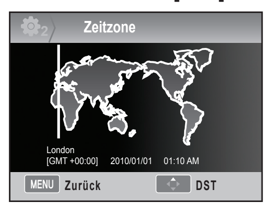


3. Drücken Sie [▲/▼], um **Datum** auszuwählen und drücken Sie dann [OK].
4. Drücken Sie [▲/▼/◀/▶] , um das gewünschte Datum auszuwählen und drücken Sie dann [OK].



5 Drücken Sie [▼], um **Zeitzone** auszuwählen und drücken Sie dann [OK].

6 Stellen Sie die gewünschte Weltzeitzone durch Drücken von **[◀/▶]** ein.

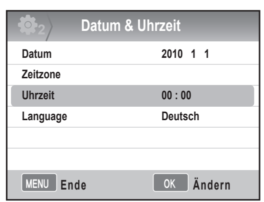


7 Um die Sommer-/Winterzeitumstellung einzustellen [▲]. Drücken Sie erneut [▲], um sie zu deaktivieren.

8 Drücken Sie [OK], um zu speichern.

9 Drücken Sie [▼], um **Uhrzeit** auszuwählen und drücken Sie dann [OK].

10 Stellen Sie die gewünschte Uhrzeit mit [▲/▼/◀/▶] aus und drücken Sie dann [OK].



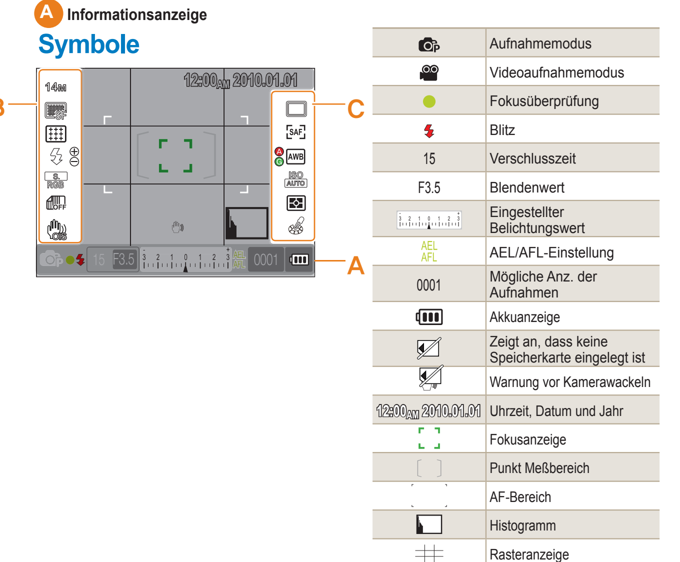
11 Drücken Sie [**MENU**], um die Einstellungen abzuschließen.



Alle Details, die im Sucher angezeigt werden, werden identisch am Display angezeigt.
Mit der Live-Ansicht-Funktion können bequem Aufnahmen gemacht werden, ohne dass Sie durch den Sucher schauen müssen.
Die Smybole am Bildschirm werden hier beschrieben, falls die OIS- und AF/MF-Umschaltung für das Objekt eingerichtet worden ist.

Symbole

A Informationsanzeige



	Aufnahmemodus
	Videoaufnahmemodus
	Fokusüberprüfung
	Blitz
15	Verschlusszeit
F3.5	Blendenwert
	Eingestellter Belichtungswert
AEL AFL	AEL/AFL-Einstellung
0001	Mögliche Anz. der Aufnahmen
	Akkuanzeige
	Zeigt an, dass keine Speicherkarte eingelegt ist
	Warnung vor Kamerawackeln
12:00AM 2010.01.01	Uhrzeit, Datum und Jahr
	Fokusanzeige
	Punkt Meßbereich
	AF-Bereich
	Histogramm
	Rasteranzeige



B Aufnahmeoptionenanzeige(links)

14M	Größe
	Videogröße
	Bildqualität
	Videoqualität
	Fokusbereich
	Blitz
	Blitzlichteinstelllung
	Farbraum
	Intelligenter Bereich
	OIS
	Sprachaufzeichnung
	Blendregler
	Windgeräuschreduktion

C Aufnahmeoptionenanzeige(rechts)

	Verschluss-Modus
	Timer
	AF-Modus
	Weißabgleich
	Weißabgleich einstellen
	ISO
	Belichtungsmessungsoption
	Bildassistent



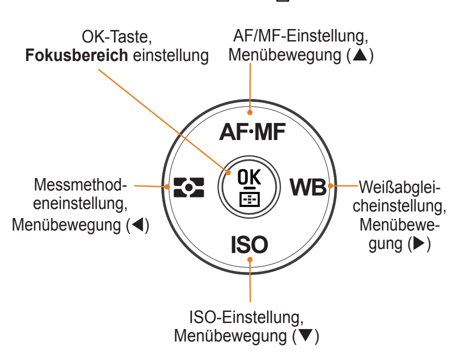
Am Display werden die Symbol für die ausgewählte Option angezeigt.

Optionen-/Menüauswahl

Wenn Sie [**MENU**] drücken, können Sie eine Option oder ein Menü durch Drücken von **[▲/▼]** oder **[OK]** auswählen.

1 Drücken Sie im Aufnahmemodus **[MENU]**.

2 Um eine Option oder ein Menü auszuwählen, drücken Sie **[▲/▼/◀/▶]** oder **[OK]**.



3 Um die ausgewählte Option oder das Menü zu speichern, drücken Sie **[OK]**.

Zurück zum vorherigen Schritt.

Um zum vorherigen Schritt zurückzukehren, drücken Sie **[MENU]**.



Drücken Sie den [**Auslöser**], um in den Aufnahmemodus zurückzukehren.

Verwendung der Wahlschalters

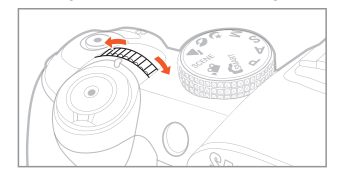
Sie können die Menüeinstellungen entweder über den Wahlschalter ändern oder indem Sie den Menübildschirm in die gewünschte Richtung bewegen. Wenn Sie beispielsweise eine Aufnahme im Modus Zeitautomatik machen, können Sie die Verschlusszeit schnell anpassen.

Beispiel Verwendung der Wahlschalters im S-Modus.

1 Stellen Sie den Moduswahlschalter auf **S**.

2 Passen Sie die Verschlusszeit durch Drehen des Wahlschalters an.

- Der Blendenöffnungswert wird automatisch an die eingestellte Verschlusszeit angepasst.

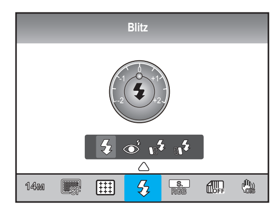


Verwendung von [Fn]

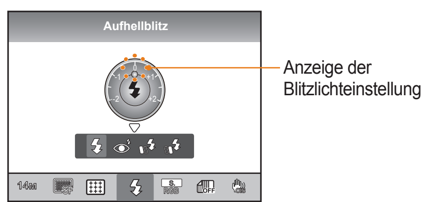
Durch Verwendung der Funktion **[Fn]** am Kameragehäuse können Sie auf alle wichtigen Funktionen zugreifen, beispielsweise Qualität, Größe, Blitz, Farbbereich, Intelligenter Bereich und OIS.

Beispiel: Blitzlichteinstellung im P-Modus

1. Stellen Sie den Moduswahlschalter auf **P**.
2. Drücken Sie die Taste **[Fn]** am Kameragehäuse.
3. Wählen Sie **Blitz** mit **[◀/▶]** oder dem Wahlschalter.



4. Drücken Sie **[▲]**.
5. Wählen Sie das Blitzmenü mit [◀/▶] oder dem Wahlschalter aus.
6. Drücken Sie **[▲]**.
7. Stellen Sie die Blitzlichtstärke mit **[◀/▶]** oder dem Wahlschalter ein.
   - Damit können Sie die Blitzlichtstärke um 2 Stufen (±2) regeln.



8. Richten Sie Ihr Motiv im Rahmen aus und drücken Sie zum Scharfeinstellen den **[Auslöser]** halb.
9. Drücken Sie den **[Auslöser],** um ein Foto aufzunehmen.

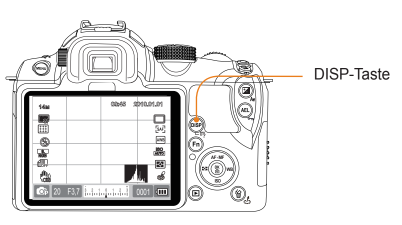
Anzeige und Ton einstellen

Erfahren Sie, wie Sie die grundlegenden Einstellungen für die Anzeige und den Ton nach Ihren Vorlieben ändern können.

Anzeigetyp ändern

Sie können die Anzeigemethode für Symbole und optionale Elemente während des Aufnahme- und Wiedergabemodus auswählen.

Drücken Sie **[DISP]** wiederholt.



Aufnahmemodus	• Anzeige aller vom Benutzer eingestellten Aufnahmemodi mit Ausnahme von Rasterlinien, Datum, Uhrzeit und Histogramm. • Anzeige aller vom Benutzer eingestellten Aufnahmemodi. (S. 29) • Alle Informationen ausblenden, mit Ausnahme von Aufnahmemodus, Verschlusszeit, Blendenwert, Belichtung, Anz. verbleibender Aufnahmen und Akkuinformationen.
Wiedergabe-Modus	• Anzeige der Metainformationen für die Aufnahme. • Anzeige des RGB-Histogramm, der aktuell gewählten Option und des eingestellten Datums. • Anzeige der Informationen zur Verschlusszeit, des Blendenwerts, dem Dateinamen, der abgespielten Datei und der Anzahl der gespeicherten Dateien.

Ansicht der Funktionsbeschreibungen des Menüs

1. Drücken Sie im Aufnahme- oder Wiedergabemodus **[MENU]**.
2. Wählen Sie die gewünschte Menüoption.
   - Halten Sie **[DISP]** gedrückt.
     Die Funktionsbeschreibungen des ausgewählten Menüs werden am Display angezeigt.

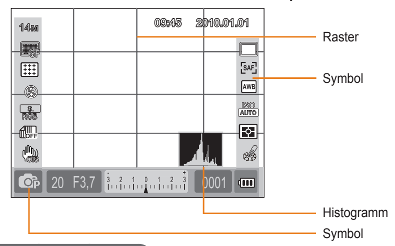


Benutzerdefinierte Anzeige einstellen P A S M

Sie können die Anzeigeart für die Aufnahmeinformationen einstellen oder löschen.

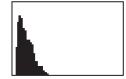
1 Drücken Sie im Aufnahmemodus **[MENU]**.

2 Wählen Sie **Eigene Einstellung** (1) → **Benutzerdef. Anz.** → eine Option

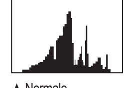


Über Histogramm

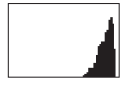
Histogramm bezieht sich auf das Diagramm, das die Helligkeitverteilung des Bilds anzeigt. Wenn das Diagramm nach links geneigt ist, ist das Bild dunkel, ist es nach rechts geneigt, ist das Bild hell. Die Höhe der Scheitelwerte bezieht sich auf die Farbinformationen; wenn der Scheitelwert höher ist, ist eine bestimmte Farbe stärker verteilt.



▲ Unterbelichtet



▲ Normale Belichtungsstärke


▲ Überbelichtet

Ton einstellen P A S M SCENE

Der Benutzer kann den Ton an der Kamera einstellen.

1 Drücken Sie im Aufnahme- oder Wiedergabemodus **[MENU]**.

2 Wählen Sie **Setup2**(2) → **Ton** → **Systemlautstärke** → eine Option.

Aus	Wenn [OK] gedrückt wird, wird kein Signalton ausgegeben.
Niedrig, Mittel, Hoch	Wenn [OK] gedrückt wird, wird ein Signal ausgegeben.

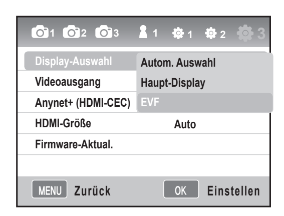
3 Drücken Sie **[MENU]**, um zum vorherigen Modus zurückzukehren.

Bildschirmanzeige einstellen

SMART P A S M SCENE

Die Bildschirmanzeige kann den Wünschen des Benutzers entsprechend eingestellt werden.

1. Drücken Sie im Aufnahme- oder Wiedergabemodus **[MENU]**.
2. Wählen Sie **Einstellung 3 (⚙3)** → **Display-Auswahl.**
3. Wählen Sie eine gewünschte Option.



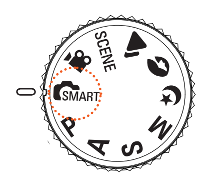
Autom. Auswahl	Konvertiert mit dem Augensensor zwischen dem Haupt-Display und EVF
Hauptdisplay	Die Anzeige erscheint ausschließlich auf dem Haupt display
EVF	Die Anzeige erscheint ausschließlich in EVF



Einfache Bildaufnahme

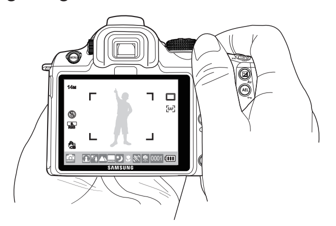
Da Sie kaum Benutzereinstellungen vornehmen müssen, können Sie bequem fotografieren.

1 Drehen Sie den Moduswahlschalter auf SMART.

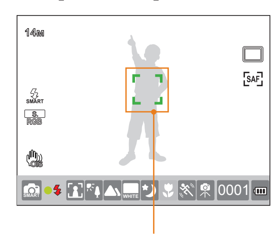


2 Richten Sie das Motiv im Rahmen aus.

Alle Details, die im Sucher angezeigt werden, werden identisch am Display angezeigt.



3 Drücken Sie für die Brennweiteneinstellung den **[Auslöser]** halb.



- Grün: Fokus ist eingerichtet.
- Rot: Fokus ist nicht eingerichtet.

4 Drücken Sie den **[Auslöser],** um ein Foto aufzunehmen.

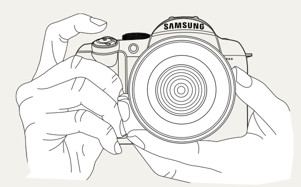


- Um schärfere Fotos zu machen, siehe "Tipps, mit denen Sie schärfere Fotos erhalten" (S. 32).
- Drücken Sie [▶], um die gespeicherten Bilder am Bildschirm anzusehen.



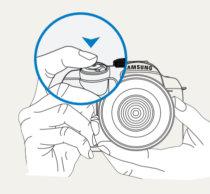
Tipps, mit denen Sie schärfere Fotos erhalten

Richtige Kamerahaltung

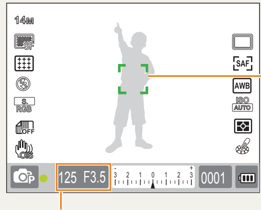


Vergewissern Sie sich, dass weder Ihre Hand, Ihr Haar noch der Kameragurt vor das Objektiv oder der Blitz geraten können.

Auslöser-Taste halb drücken



Verwenden Sie bitte die Funktion 'halb-gedrückt', um sich vorab zu vergewissern, ob die richtige Schärfe eingestellt worden ist. Wenn Sie den Auslöser halb drücken, werden die Schärfe und die Belichtung automatisch angepasst.



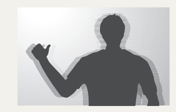
Fokusrahmen

- Wenn dieser grün angezeigt wird, fotografieren Sie mit dem [**Auslöser**].
- Wenn er rot angezeigt wird, ändern Sie die Komposition oder stellen Sie die Schärfe neu ein, da diese nicht richtig eingestellt worden ist.

Anzeige der eingestellten Verschlusszeit und des Blendenwerts



Bildstabilisierung



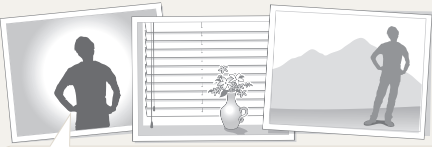
- Verringern Sie unscharfe Fotos mit der optischen Bildstabilisierungsfunktion (OIS). (S. 35).



Unscharfe Motive vermeiden

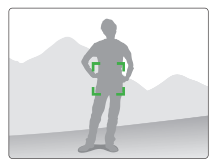
Unter den folgenden Umständen könnte das Bild unscharf sein, weil es schwierig ist Ihr Motiv scharf einzustellen, wenn.

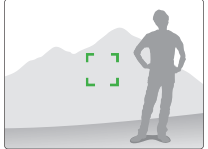
- der Farbkontrast nicht klar ist (wenn die Kleidung des Motivs eine ähnliche Farbe wie der Hintergrund hat)
- die Lichtquelle hinter dem Motiv zu hell ist
- das Motiv stark reflektiert
- das Motiv horizontale Muster enthält, beispielsweise Jalousien.
- das Motiv nicht in der Mitte des Fokusrahmens liegt
- Wenn eine flache weiße Wand vorhanden ist, die nicht die entsprechenden Muster enthält.
- Wenn das Motiv sich schnell bewegt.
- Wenn das Motiv sehr nah an der Kamera ist.



Versuchen Sie bitte den Schärfespeicher zu verwenden.

Stellen Sie die Schärfe mit der Funktion 'halb-gedrückt' ein, da sich dann die Schärfe leicht einstellen lässt. Drücken Sie dann einfach den **[Auslöser]** nachdem Sie die Kamera zur gewünschten Komposition bewegt haben. Halten Sie den Auslöser halb gedrückt, bis Sie die Aufnahme erstellen können.





Während der Auslöser halb gedrückt ist, drücken Sie die Taste **[AEL]** an der Kamera, um den Belichtungswert und die Schärfe gleichzeitig entsprechend der Einstellung zu speichern. Um diese Funktion zu deaktivieren, drücken Sie erneut die Taste **[AEL]**. (S. 77)

Manuellen Modus verwenden

Wenn die Autofokusfunktion wegen der Umwelteinflüsse nicht normal arbeitet, können Sie die Schärfe manuell einstellen; dazu wählen Sie die Einstellung **MF**.
Amikor az objektív fókuszálási módja manuál fókuszra (MF) van állítva, akkor ez a funkció segít ráfókuszálni a témára a képernyő automatikus kibővítésével. Wenn die Schärfe mit der Lupenanzeige eingestellt wird, lässt sich die Schärfe genauer einstellen.(S. 63).

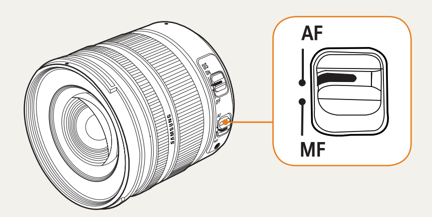


- Mit dem Steuerhebel **[AF/MF]** kann die Schärfe manuell eingestellt werden.
- Wenn das Objektiv nicht mit einem AF/MF-Schalter ausgestattet ist, können Sie die die Option **Manueller Fokus (MF)** im AF-Menü einstellen.
- Die Auswahlmöglichkeiten hängen von dem verwendeten Objektiv ab.
- Wenn Sie die Schärfe manuell einstellen, könnte das Bild unscharf sein, wenn die Schärfe nicht richtig eingestellt wird. Erstellen Sie die Aufnahme nachdem Sie die Schärfe exakt eingestellt haben.
- Wenn die manuelle Fokusfunktion verwendet wird, kann **AF-Bereich** nicht benutzt werden.
- Im Videomodus können Sie die Schärfe nicht über das vergrößerte Bild einstellen.

 Einstellen der automatischen/manuellen Fokusfunktion

Der Fokus kann automatisch oder manuell mit dem AF/MF-Schalter neben dem Objektiv eingestellt werden.

1. **Autofokus verwenden**
   Stellen Sie den AF/MF-Schalter des Objektivs auf **AF**. Drücken Sie den Auslöser halb, um den Fokus automatisch einzustellen.
2. **Manuellen Fokus verwenden**
   Stellen Sie den AF/MF-Schalter des Objektivs auf **MF**. Die Schärfe kann durch Drehen des Fokusrings manuell eingestellt werden.

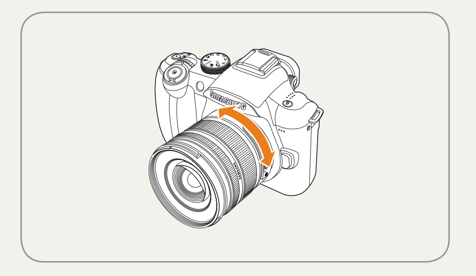


 Einige Objektivmodelle sind eventuell nicht mit einem AF/MF-Schalter ausgestattet. Beachten Sie dies bitte beim Kauf eines Objektivs. (S. 60)

 Zoomen

Mit dem Zoomring können Sie die Größe eines Bilds vergrößern (Tele) oder verringern (Weitwinkel), indem Sie die Brennweite des Kameraobjektivs verändern.
Stellen Sie es auf die gewünschte Größe ein und fotografieren Sie.

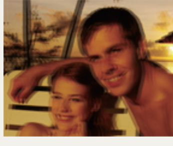
1. Drehen Sie den Zoomring nach links/rechts, nachdem Sie den Fokus auf das Motiv überprüft haben.
   - Entsprechend der gewählten Brennweite, wirkt das Motiv größerer oder kleiner.
2. Drücken Sie für die Brennweiteneinstellung den **[Auslöser]** halb.
3. Drücken Sie den **[Auslöser],** um ein Foto aufzunehmen.



 Da sich die Schärfe wegen der veränderten Brennweite leicht verändern kann, wird empfohlen, dass Sie die Schärfe vor der Aufnahme erneut einstellen, falls Sie die Brennweite durch Drehen des Zoomrings verändert haben sollten.

Optische Bildstabilisierung (OIS)

Wenn Sie bei der Aufnahme die Funktion Optische Bildstabilisierung (OIS) verwenden, können Sie die Bilder exakt scharf einstellen, da Sie mit dieser Funktion die Kameraverwacklungen reduzieren.



▲ Vor der Anwendung der OIS



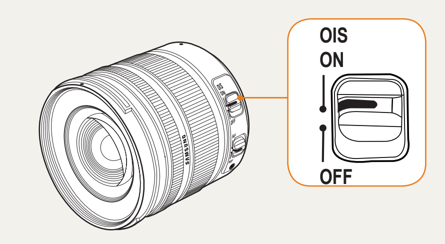


▲ Nach der Anwendung der OIS

So verwenden Sie die OIS-Objektivtaste

Die OIS-Funktion kann nur verwendet werden, wenn das Objektiv mit der OIS-Funktion ausgestattet ist.

Um diese Funktion zu benutzen, schalten Sie bitte **[OIS]** auf **ON**.



So verwenden Sie die OIS-Taste in der Menüoption

Nachdem Sie die OIS-Taste eingerichtet haben, wählen Sie in der Menüoption die Funktion OIS.

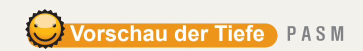
1 Drücken Sie im Aufnahmemodus **[MENU]**.

2 Wählen Sie **Aufnahme3** (3/3) → **OIS** → eine Option.

 **Modus 1**	Die OIS-Funktion wird nur aktiviert, wenn des Auslöser vollständig oder halb gedrückt wird.
 **Modus 2**	Die OIS-Funktion ist immer aktiviert.



- Die OIS-Funktion arbeitet evtl. in folgenden Fällen nicht einwandfrei:
  - wenn Sie Ihre Kamera bewegen, um ein sich bewegendes Motiv zu verfolgen
  - wenn die Vibration den Stabilisierungsbereich überschreitet
  - wenn die Verschlusszeit zu lang ist, beispielsweise bei Nachtaufnahmen
  - wenn der Akku schwach ist
  - wenn Sie eine Nahaufnahme erstellen.
- Wenn Sie die OIS-Funktion und ein Stativ verwenden, können Ihre Bilder durch die Vibration des OIS-Sensors unscharf werden.
- Wenn die Kamera Erschütterungen ausgesetzt wird, ist das Display unscharf. Schalten Sie die Kamera in diesem Fall aus und wieder ein, damit die OIS-Funktion wieder richtig funktioniert.
- Da die OIS-Funktion eventuell viel Akkuleistung verbraucht, wird empfohlen diese Funktion nur bei Bedarf zu verwenden.
- Wenn die-Funktion des Objektivs auf **ON** geschaltet ist, arbeitet die OIS-Menüoption der Kamera nur mit **MF**.
- Diese Funktion können Sie im Aufnahmemodus direkt durch Drücken von **[Fn]** einstellen.

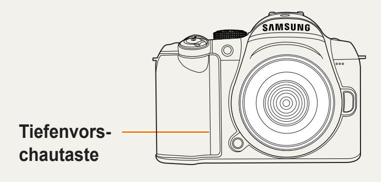


P A S M

Wenn Sie die Tiefenvorschaufunktion verwenden, können Sie das Motiv im Aufnahmemodus nur mit der maximalen Brennweite durch die Kamera ansehen (min. F-Zahl).

Wenn Sie die Tiefenschärfeüberprüfung vor der Aufnahme verwenden, können Sie die Tiefe vorab bequem überprüfen.

1 Drücken Sie im Aufnahmemodus die Taste **[Tiefenschärfevorschau]**.



Tiefenvors-chautaste

2 Sie können das Ergebnis der aktuellen Tiefenschärfe am Display und am Sucher überprüfen.



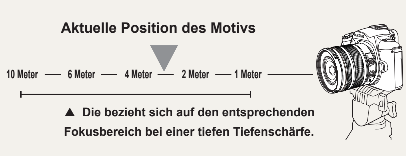
Sie können Tastenfunktionen über die Menüoption **Tastenzuordnung** ändern. (S. 77)

Was ist die Tiefenschärfe?

Wenn Sie sich auf ein bestimmtes Motiv konzentrieren, gibt es einen Bereich, in dem sowohl die näheren als auch die weiter entfernten Objekte im Fokus sind. Dieser fokussierte Bereich wird Tiefenschärfe genannt.

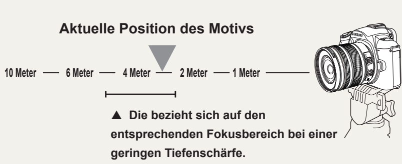
Je weiter das Weitwinkelobjektiv ist, desto höher ist der Blendöffnungswert und um so größer ist die Tiefenschärfe.
Zum Beispiel: Blendenöffnung f11 ist größer als f 2,8.

Aktuelle Position des Motivs



▲ Die bezieht sich auf den entsprechenden Fokusbereich bei einer tiefen Tiefenschärfe.

Aktuelle Position des Motivs



▲ Die bezieht sich auf den entsprechenden Fokusbereich bei einer geringen Tiefenschärfe.

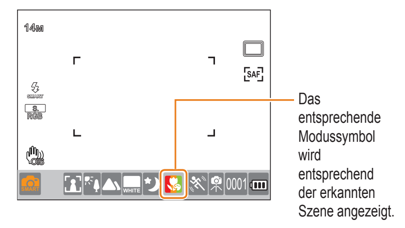
Grundlegende Aufnahmen

Lernen Sie, wie Sie durch die Auswahl eines Modus fotografieren und wie Sie ein Video aufzeichnen können.

Intelligenten Automatikmodus verwenden

Mit dem intelligenten Automatikmodus können Sie optimal an die Umgebung angepasst fotografieren, weil die Kamera verschiedene fotografische Bedingungen automatisch erkennt. Daher ist diese Kamera auch für Anfänger geeignet.

1. Drehen Sie den Moduswahlschalter auf SMART.
2. Richten Sie das Motiv im Rahmen aus.
   - Wenn die Kamera eine Aufnahmekomposition einrichtet, erkennt sie die Szene automatisch und dann wird das Symbol für den entsprechenden Modus angezeigt.



Das entsprechende Modussymbol wird entsprechend der erkannten Szene angezeigt.

	Landschaftsaufnahmen
	Aufnahme vor sehr hellen Hintergründen
	Nachtaufnahme
	Porträtaufnahme im Freien bei Nacht
	Gegenlicht-Landschaftsaufnahme ohne Mensch
	Porträtaufnahme im Gegenlicht
	Porträtaufnahme
	Nahaufnahme
	Personennahaufnahme
	Sonnenuntergangaufnahme
	Blauer Himmel
	Naturaufnahme, beispielsweise Wald und Blätter
	Nahaufnahme des Motivs in verschiedenen Farben
	Nahporträtaufnahme
	Nach der Befestigung auf einem Stativ, erstellen Sie die Aufnahme, wenn das Motiv sich kurzzeitig nicht bewegt.
	Aufnahmen, wenn das Motiv sich stark bewegt



- Wenn die Kamera die Aufnahmeumgebung nicht erkennt, fotografiert sie mit den grundlegenden Einstellungen des gewählten Modus SMART.
- Auch wenn die Kamera das Gesicht erkennt, erkennt Sie eventuell den Porträtmodus entsprechend der Richtung und der Helligkeit des Gesichts nicht richtig.
- Die Kamera kann die gleiche Szene auf unterschiedliche Weise erkennen und zwar entsprechend der Umgebung, wie Licht, wackelnde Kamera, Entfernung des Motivs.
- Eventuell erkennt die Kamera den Modus trotz eines Stativs nicht richtig, weil das Motiv sich bewegt.

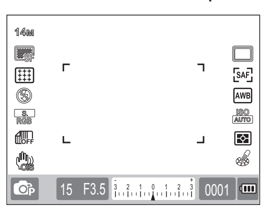
3. Drücken Sie für die Brennweiteneinstellung den **[Auslöser]** halb.
4. Drücken Sie den **[Auslöser],** um ein Foto aufzunehmen.

Programm-Modus verwenden

Im Programmmodus werden die Verschlusszeit und die Brennweite automatisch eingestellt, wobei die richtige Helligkeit beibehalten wird.

1 Stellen Sie den Moduswahlschalter auf **P**.

2 Stellen Sie die Optionen ein.
- Eine Liste der Optionen finden Sie unter "Aufnahmeoptionen".(S. 50)



3 Richten Sie Ihr Motiv im Rahmen aus und drücken Sie zum Scharfeinstellen den **[Auslöser]** halb.

4 Drücken Sie den **[Auslöser],** um ein Foto aufzunehmen.

Was ist die Programmwechselmethode?

Wenn diese Funktion verwendet wird, können die Verschlusszeit und der Blendenwert ausgewählt werden, ohne dass die Helligkeit verändert wird. Die Verschlusszeit und die Brennweite werden gemäß den folgenden Regeln geändert.

Die verfügbaren Brennweitenwerte für die Belichtungseinstellung weichen je nach Objektivmodell ab.

Richtung des Wahlschalters	Belichtungsstärke ändern
Links	Geringere Verschlusszeitund höherer Blendenwert
Rechts	Höhere Verschlusszeit und geringerer Blendenwert

Blendenpriorität, Verschlusspriorität oder manuellen Modus verwenden

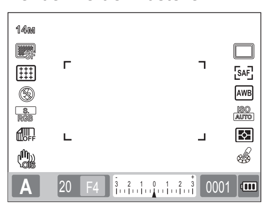
Wenn Sie den Blendenwert der angepassten Lichtenmenge und Verschlusszeit verwenden, können Sie die Bilder beliebig belichten.

Ebenso wie im Aufnahmemodus, in dem der Blendenwert und die Verschlusszeit eingestellt werden können, können auch hier die Modi Blendenpriorität, Verschlusspriorität und Manuell verwendet werden.

Modus Blendenpriorität verwenden

Mit dem Modus Blendenpriorität können Sie den Blendenwert manuell einstellen, während die Kamera die entsprechende Verschlusszeit automatisch wählt.

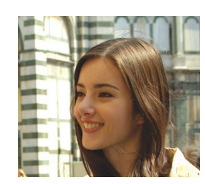
1. Stellen Sie den Moduswahlschalter auf **A**.
2. Drehen Sie den Wahlschalter, um den Blendenwert einzustellen.



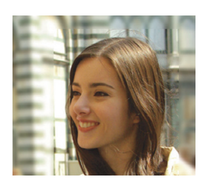
3. Stellen Sie die Optionen ein.
   - Eine Liste der Optionen finden Sie unter „Aufnahmeoptionen".(S. 50)
4. Richten Sie Ihr Motiv im Rahmen aus und drücken Sie zum Scharfeinstellen den **[Auslöser]** halb.
5. Drücken Sie den **[Auslöser],** um ein Foto aufzunehmen.

Blendenwert

Der Blendenwert eines Objektivs kann engestellt werden, um den Lichteinfall zum Bildsensor zu steuern. Wenn Sie die Blende öffnen (den Blendenwert verringern), sind Motive, die näher und weiter entfernt sind, als das Motiv im Fokus, nicht mehr scharf. Wenn die Blende geschlossen wird (den Blendenwert erhöhen), wird der Bereich im Fokus nach vorne und hinten ausgedehnt.



▲ Höherer Blendenwert (Makro geöffnet)

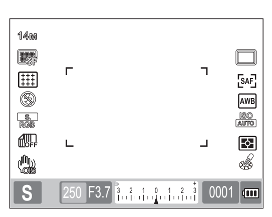


▲ Niedrigerer Blendenwert (Weitwinkel geöffnet)

Modus Verschlusspriorität verwenden

Mit dem Modus Verschlusspriorität können Sie die Verschlusszeit manuell einstellen, während die Kamera den entsprechenden Blendenwert automatisch wählt.

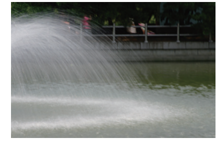
1. Stellen Sie den Moduswahlschalter auf **S**.
2. Drehen Sie den Wahlschalter, um die Verschlusszeit einzustellen.



3. Stellen Sie die Optionen ein.
   - Eine Liste der Optionen finden Sie unter „Aufnahmeoptionen".(S. 50)
4. Richten Sie Ihr Motiv im Rahmen aus und drücken Sie zum Scharfeinstellen den **[Auslöser]** halb.
5. Drücken Sie den **[Auslöser],** um ein Foto aufzunehmen.

Verschlusszeit

Die Verschlusszeit ist die Zeitspanne, während welcher der Verschluss geöfnet ist. Durch Anpassung der Verschlusszeit können Sie viele interessante Effekte erzielen. Bei einer langen Verschlusszeit wird die Bewegung im Bild verzerrt. Sie können die Dynamik im Bild spüren, wenn Sie für eine Aufnahme eine lange Verschlusszeit wählen.
Eine kurze Verschlusszeit ist unerlässlich, um Bewegung eeinzufangen. Eine kurze Verschlusszeit friert das Motiv in seiner Bewegung ein.



▲ Lange Verschlusszeit



▲ Kurze Verschlusszeit

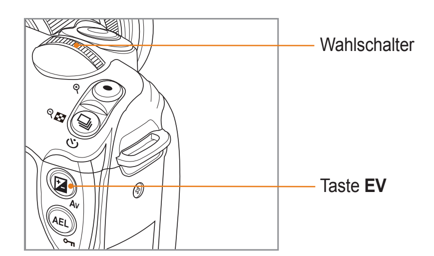
Manuellen Modus verwenden

Im manuellen Modus können Sie fotografieren, wenn Sie die verschiedenen Aufnahmeoptionen einschließlich Verschlusszeit und Blendenwert einstellen.

1 Stellen Sie den Moduswahlschalter auf **M**.

2 Drehen Sie den Wahlschalter, um die Verschlusszeit einzustellen.

3 Drehen Sie den Wahlschalter, um den den Brennwert einzustellen, wobei Sie gleichzeitig die Taste "Ba-Bel.reihe" gedrückt halten.



4 Einstellen der Aufnahmeoption

- Eine Liste der Optionen finden Sie unter „Aufnahmeoptionen".(S. 50)

5 Richten Sie Ihr Motiv im Rahmen aus und drücken Sie zum Scharfeinstellen den **[Auslöser]** halb.

6 Drücken Sie den **[Auslöser],** um ein Foto aufzunehmen.

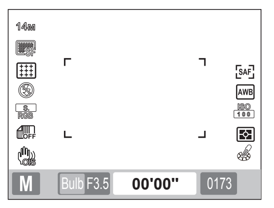


- In den Modi P (Programm), S (Verschlusspriorität) oder A (Blendenpriorität), wird jedes Teil, das den Belichtungsbereich überschreitet, in Rot am Display angezeigt.
  P Modus Es wird ein rotes Symbol für die Verschlussgeschwindigkeit und den Blendenwert angezeigt.
  S Modus Es wird ein rotes Symbol für die Verschlussgeschwindigkeit angezeigt.
  A Modus Es wird ein rotes Symbol für den Brennwert angezeigt.
- Der ISO-Wert kann im **M**(anuellen) Modus nicht automatisch eingestellt werden.

Verwendung der Glühbirnenbelichtung

Mit der Glühbirnenbelichtung können Sie eine beliebige Verschlusszeit einstellen.

1. Stellen Sie den Moduswahlschalter auf **M**.
2. Drehen Sie den Wahlschalter, um die Verschlusszeit einzustellen auf **Glühbirne**.
   - Die Anzeige der Glühbirnenbelichtung wird neben der Verschlusszeit 30" (Sekunden) angezeigt.



3. Drehen Sie den Wahlschalter, um den Brennwert einzustellen, wobei Sie gleichzeitig die Taste "Ba-Bel.reihe" gedrückt halten.
4. Richten Sie Ihr Motiv im Rahmen aus und drücken Sie zum Scharfeinstellen den **[Auslöser]** halb.
5. Drücken Sie den **[Auslöser],** um ein Foto aufzunehmen.
   - Diese Belichtungszeit wird beibehalten, bis Sie den **[Auslöser]** lösen Halten Sie den **[Auslöser]** so lange wie gewünscht gedrückt. Sobald Sie den **[Auslöser]** lösen, ist die Aufnahme abgeschlossen.



- Für die Bildstabilisierung während der Aufnahme im Glühbirnenbelichtungsmodus wird die Verwendung eines verlässlichen Stativs oder Verschlussauslösers (separates Kaufzubehör) empfohlen.
- Wenn Sie eine längere Verschlusszeit wählen, verlängert sich auch die Speicherdauer für die Bilder. Es handelt sich hierbei nicht um einen Produktfehler; Sie müssen den Akku nicht wechseln.
- Wenn Sie über einen langen Zeitraum Aufnahmen mit der Glühbirnenbelichtung machen, empfehlen wir Ihnen den Akku der Kamera vorher vollständig aufzuladen.
- Wenn Sie Aufnahmen im Glühbirnenbelichtungsmodus machen, könnte es bei längerer Verwendung zu einer Geräuschentwicklung kommen. Daher wird die Verwendung der Rauschreduktionsfunktion empfohlen. Die Rauschreduktionsfunktion wird aktiviert, wenn die Verschlusszeit 1 Sekunden überschreitet.
- Während der Glühbirnenbelichtung können keine Serienaufnahmen gemacht werden.
- Der ISO-Wert kann während der Glühbirnenbelichtung nicht **AUTO** matisch eingestellt werden.

Nacht-/Porträt-/Landschaftsmodus verwenden

Nachtmodus verwenden

Wenn Sie den Nachtmodus verwenden, können Sie einen optimalen Belichtungswert für die dunkle Umgebung verwenden.

1. Stellen Sie den Moduswahlschalter auf ☾★.
2. Richten Sie Ihr Motiv im Rahmen aus und drücken Sie zum Scharfeinstellen den **[Auslöser]** halb.
3. Drücken Sie den **[Auslöser]**, um ein Foto aufzunehmen.



Im Nachtmodus wird die Verwendung eines Stativs, eines Verschlussauslösers oder der Timer-Funktion empfohlen, um das Wackeln der Kamera zu vermeiden (separater Zubehörkauf).

Porträtmodus verwenden

Im Porträtmodus erzielen Sie den optimalen Effekt für eine Porträtaufnahme.

1. Stellen Sie den Moduswahlschalter auf .
2. Richten Sie Ihr Motiv im Rahmen aus und drücken Sie zum Scharfeinstellen den **[Auslöser]** halb.
3. Drücken Sie den **[Auslöser]**, um ein Foto aufzunehmen.



Im Porträtmodus wird automatisch das Gesicht als Schärfebereich ausgewählt, da der Modus **Ges. erkenn. AF** automatisch eingestellt wird.

Landschaftsmodus verwenden

Dieser Modus ist nützlich, wenn Sie die optimale Schärfe für eine natürliche Landschaft wünschen.

1. Stellen Sie den Moduswahlschalter auf .
2. Richten Sie Ihr Motiv im Rahmen aus und drücken Sie zum Scharfeinstellen den **[Auslöser]** halb.
3. Drücken Sie den **[Auslöser]**, um ein Foto aufzunehmen.



Im Landschaftmodus wird die Verschlusszeit automatisch entsprechend des Brennwerts eingestellt. Bei einer kurzen Verschlusszeit wird die Verwendung eines Stativs empfohlen.

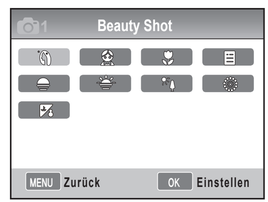
Szenenmodus verwenden

Da im Szenenmodus die entsprechende Option im Voraus eingestellt wird, kann die Aufnahme ganz bequem durch Auswahl der entsprechenden Szene für die Situation erstellt werden.

1 Stellen Sie den Moduswahlschalter auf **SCENE**.

2 Wählen Sie eine Szene aus.

- Drücken Sie **[MENU]**, um eine Szene auszuwählen. Sie können eine beliebigte Szene auswählen.
- Für den Beauty Shot-Modus siehe "Beauty Shot-Modus verwenden".



3 Richten Sie Ihr Motiv im Rahmen aus und drücken Sie zum Scharfeinstellen den **[Auslöser]** halb.

4 Drücken Sie den **[Auslöser],** um ein Foto aufzunehmen.



Wenn die Kamera im Standbymodus arbeitet, während der Wahlschalter auf **SCENE** gestellt ist, können Sie die gewünschte Szene direkt durch Drücken von **[Fn]** auswählen.



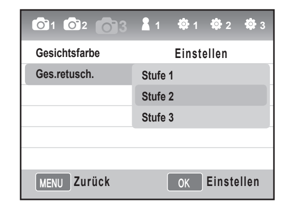
Beauty Shot-Modus verwenden SCENE

Der Beauty Shot-Modus retuschiert Hautunreinheiten; das Gesicht sieht weicher und attraktiver aus.

1. Drehen Sie den Moduswahlschalter auf SCENE.
2. Drücken Sie **[MENU]**.
3. Wählen Sie **Aufnahme1** (1) → **SZENE** → **Beauty Shot**.
4. Wählen Sie **Aufnahme3** (3) → **Gesichtsfarbe**.
5. Stellen Sie die Optionen ein.
   - Wählen Sie eine höheren Wert, um einen helleren Hautton zu erzielen.



6. Wählen Sie **Aufnahme3** (3) → **Ges. retusch.**.
7. Stellen Sie die Optionen ein.
   - Wählen Sie eine höheren Wert, um einen helleren Hautton zu erzielen.



8. Richten Sie Ihr Motiv im Rahmen aus und drücken Sie zum Scharfeinstellen den **[Auslöser]** halb.
9. Drücken Sie den **[Auslöser]**, um ein Foto aufzunehmen.

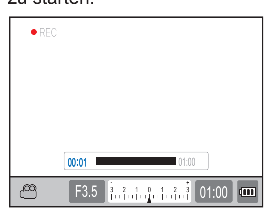


Im Beauty Shot-Mode wird der **AF-Bereich** auf **Ges.erkenn. AF** oder **Selbstporträt AF** eingestellt.

Video aufzeichnen

Im Videoaufnahmeodus können die Aufnahmen in High-Definition-Qualität (1280x720) gespeichert werden. Sie können Videos mit einer Länge bis 25 Minuten aufnehmen. Das aufgezeichnete Video wird als H.264-Datei (MPEG-4.AVC) gespeichert.

1. Stellen Sie den Moduswahlschalter auf .
2. Drücken Sie **[MENU]**.
3. Wählen Sie **Aufnahme1** (1) → **Qualität**.
4. Stellen Sie die Optionen ein.
5. Wählen Sie **Aufnahme3** (3) → **Ton**.
6. Wählen Sie, ob Sie die Sprache aufnehmen möchten.
7. Drücken Sie den **[Auslöser],** um die Aufnahme zu starten.



8. Drücken Sie zum Beenden der Aufnahme den **[Auslöser].**



- Bei der Videoaufnahme wird die Rahmenzeit mit 30 fsp (30 Rahmen/Sek.) festgelegt.
- Während der Videoaufnahme drücken Sie einmal die Taste [**Tiefenschärfenvorschau**], um die AF-Funktion zu aktivieren; drücken Sie die Taste erneut, um die Funktion zu deaktivieren. Diese Funktion steht je nach Objektivmodell evtl. nicht zur Verfügung.

Blendenwert einstellen

Sie können den Blendenwert während der Videoaufzeichnung einstellen.

1. Drücken Sie im Aufnahmemodus **[MENU]**.
2. Wählen Sie **Aufnahme1** (1) → **Video AE Modus** → eine Option

P **Programm**	Der Brennwert wird automatisch angepasst.
A **Blendenautomatik**	Richten Sie den gewünschten Blendenwert vor der Videoaufnahme ein.

Ansicht ausblenden

Sie können die Videoanzeige mit der Blendreglerfunktion schrittweise heller oder dunkler machen.

1. Drücken Sie im Aufnahmemodus **[MENU]**.
2. Wählen Sie **Aufnahme3** (3) → **Fader**.

Aus	Ohne Blendreglerfunktion
Ein	Die Szene wird ab Beginn der Aufnahme schrittweise heller.
Aus	Die Szene wird ab Beginn der Aufnahme schrittweise dunkler.
Ein-Aus	Die Blendreglerfunktion wird bei Beginn und Ende der Videoaufnahme aktiviert.



- Wenn die Blendenfunktion verwendet wird, kann die Speicherung der Bilder länger dauern.

Windgeräuschreduktion verwenden

Durch Verwendung der Windgeräuschreduktion können Sie neben dem Windgeräusch auch Umgebungsgeräusche ausblenden.

1. Drücken Sie im Aufnahmemodus **[MENU]**.
2. Wählen Sie **Aufnahme3** (3) → **Windgeräuschreduktion** → eine Option.

Pause bei der Videoaufzeichnung

Mit der Pausefunktion können Sie nur die gewünschten Szenen in einer Datei aufnehmen und müssen nicht mehrere Videodateien erzeugen.

Um während der Aufzeichnung zu unterbrechen, drücken Sie [OK].



- Um die Aufzeichnung fortzusetzen, drücken Sie erneut [OK].



- H.264 (MPEG-4 part10/AVC) ist das aktuelle Videocodierungsformat, das 2003 gemeinsam von ISO-IEC und ITU-T entwickelt worden ist. Da dieses Format eine höhere Komprimierungsrate hat, erhöht sich die Datenmenge, die auf dem gleichen Speichermedium gespeichert werden kann.
- Wenn Sie eine langsame Speicherkarte verwenden, könnte die Videoaufzeichnung unterbrochen werden, da die Verarbeitungszeit geringer ist als die Speicherrate des Videoclips. Dieses Problem können Sie lösen, indem Sie entweder eine schnellere Speicherkarte verwenden oder die Videogröße verringern.
- Wenn während der Videoclipaufzeichnung die Bildstabilisierungsoption verwendet wird, kann der Bildstabilisierungston aufgezeichnet werden.
- Sobald die Kapazität der aufgenommenen Datei 4GB überschreitet, wird die Aufzeichnung automatisch angehalten. Dann können Sie die Aufzeichnung durch den Start einer neuen Aufzeichnung fortsetzen.
- Bei der Formatierung einer Speicherkarte wird stets die Formatierung mit der Kamera empfohlen.
  Wenn die Formatierung mit einem anderen Produkt oder einem PC vorgenommen wird, dann könnten die Abbilder beschädigt und die Kapazität der Speicherkarte verändert werden.
- Wenn Sie das Kameraobjektiv während der Videoaufzeichnung abnehmen, wird die Aufzeichnung unterbrochen. Nehmen Sie das Objektiv während der Aufnahme nicht ab.
- Beachten Sie bei Videoaufnahmen, dass die Betriebsgeräusche, wie der Zoom- und der Tastenton mit aufgezeichnet werden könnten.
- Wenn der Kameraufnahmewinkel während der Videoaufzeichnung abrupt verändert wird, werden die Bilder eventuell nicht akkurat aufgenommen. Für Videoaufzeichnungen wird die Verwendung eines Stativs empfohlen. Auf diese Weise verringert sich das Wackeln der Kamera.
- Bei der Videoaufnahme wird nur die **Multi-AF**-Funktion unterstützt. Daher können die Fokusbereicheinstellungen, wie **Ges.erkenn. AF**, nicht verwendet werden.

Erweiterte Aufnahmefunktionen

Lernen Sie die Optionen kennen, die Sie im Aufnahmemodus einstellen können.
Mit den Aufnahmeoptionen können Sie mehr benutzerdefinierte Bilder und Videoclips erstellen.

Auflösung und Qualität einstellen

Diese Funktion können Sie im Aufnahmemodus direkt durch Drücken von **[Fn]** einstellen.

Auflösung einstellen

SMART P A S M SCENE

Um alle Details zu erfassen und eine herausragende Bildqualität für Ihr Bild oder Ihren Videoclip erzielen, sollten Sie die höchstmögliche Auflösung wählen. Ein Nachteil ist jedoch, dass die Datei dann relativ groß wird.

Einstellung der Bildauflösung

1. Drücken Sie im Aufnahmemodus **[MENU]**.
2. Wählen Sie **Aufnahme 1** (1) → **Foto Größe** → eine Option.

	Bildgröße (Anzeigeverhältnis)	Richtige Verwendung
14M	4592 x 3056 (3:2)	Bei Entwicklung in der maximalen Größe A1.
10M	3872 x 2592 (3:2)	Bei Entwicklung in der maximalen Größe A2.
6M	3008 x 2000 (3:2)	Bei Entwicklung in der maximalen Größe A3.
2M	1920 x 1280 (3:2)	Bei Entwicklung in der maximalen Größe A5.
12M	4592 x 2584 (16:9)	Bei Ausgabe auf ein HDTV-Fernsehgerät oder Entwicklung in der Größe A1 (16:9).
8M	3872 x 2176 (16:9)	Bei Ausgabe auf ein HDTV-Fernsehgerät oder Entwicklung in der Größe A3 (16:9).
5M	3008 x 1688 (16:9)	Bei Ausgabe auf ein HDTV-Fernsehgerät oder Entwicklung in der Größe A4 (16:9).
2M	1920 x 1080 (16:9)	Bei Ausgabe auf ein HDTV-Fernsehgerät oder Entwicklung in der Größe A5 (16:9).

Einstellung der Videoauflösung

1. Drücken Sie im Videoaufnahmemodus **[MENU]**.
2. Wählen Sie **Aufnahme 1** (1) → **Auflösung** → eine Option.

1280	1280 (16:9)	Bei der Ausgabe auf einem HDTV-Fernsehgerät
640	640 (4:3)	Bei Ausgabe auf einem normalen Fernseher
320	320 (4:3)	Bei Upload und Verwendung im Web

Diese Funktion können Sie im Aufnahmemodus direkt durch Drücken von **[Fn]** einstellen.

Bildqualität eines Bilds einstellen

P A S M SCENE

Das aufgenommene Bild wird im JPEG- oder RAW-Format gespeichert.
Wenn das Kompressionsverhältnis verringert wird, verbessert sich die Bildqualität. Eine höhere Bildqualität erhöht gleichzeitig die Bildgröße.

1 Drücken Sie im Aufnahmemodus **[MENU]**.

2 Wählen Sie **Aufnahme 1** (1) → **Qualität** → eine Option.

SF	Superfein	Superfeine Qualität einstellen
F	Fein	Feine Qualität einstellen
N	Normal	Normale Qualität einstellen
RAW	RAW	Im RAW-Dateiformat speichern
RAW S.FINE	Superfein+RAW	Superfeinbild und RAW-Datei gleichzeitig speichern
RAW FINE	Fein+RAW	Feinbild und RAW-Datei gleichzeitig speichern
RAW NORMAL	Normal+RAW	Normalbild und RAW-Datei gleichzeitig speichern



- Die Bilder im RAW-Dateiformat werden ohne Datenverlust gespeichert und die Fotogröße ist auf 14M(4592 x 3056) begrenzt. Die Einstellungen, wie Weißabgleich, Kontrast, Sättigung und Schärfe werden zwar nicht im Bild wiedergegeben, jedoch als Informationen gespeichert. Wenn Sie die RAW-Dateien in Bilddateien, wie dem JPEG- oder TIFF-Format speichern möchten, müssen Sie die beiliegende Software (SAMSUNG RAW Converter) dazu verwenden. RAW-Dateien haben die Endung "SRW". (Zum Beispiel: “SAM_9999.SRW”)

Einstellung der Videoqualität

Die aufgezeichneten Videoclips werden in normaler oder hoher Qualität gespeichert.

1 Drücken Sie im Wiedergabe-Modus **[MENU]**.

2 Wählen Sie **Aufnahme1** (1) → **Qualität** → eine Option.

N	Normal	Normale Qualität einstellen
HQ	HQ	Hohe Qualität einstellen

Rauschreduktion P A S M

Mit dieser Funktion kann das Rauschen in Bildern verringert werden

1. Drücken Sie im Aufnahmemodus **[MENU]**.
2. Wählen Sie **Eigene Einstellungen**(1) → **Rauschreduktion** → eine Option.

Hohe ISO-RR	Dies Funktion reduziert das Rauschen, das während High-Speed-ISO (ab 3200) .
Langzeit-RR	Diese Funktion reduziert das Rauschen, wenn eine lange Belichtungszeit (über 1 Sekunden) eingestellt wird. Dann wird entsprechend der Verschlusszeit für die Bildaufnahme eine höhere Verarbeitungszeit benötigt.



Wenn die Funktion **Rauschreduktion** deaktiviert ist, könnte ein Rauschen im Bild sein.

Verwendung der Timer-Funktion

Diese Funktion können Sie im Aufnahmemodus direkt durch Drücken von [▭] einstellen.

Timer-Funktion einstellen

SMART P A S M SCENE

1 Drücken Sie im Aufnahmemodus **[MENU]**.

2 Wählen Sie **Aufnahme 2** (📷2) → **Verschluss-Modi**.

3 Drücken Sie nach der Auswahl von Timer **[Fn]**

4 Wählen Sie die Betriebsdauer mit dem Wahlschalter oder mit **[◀ / ▶]**.

- Sie können den Timer in einem Intervall von 2 - 30 Sekunden einstellen.



5 Die Aufnahme wird automatisch nach Ablauf des eingestellten Intervalls durch Drücken des **[Auslösers]** erstellt.



Um die Selbstauslöserfunktion zu deaktivieren, drücken Sie noch einmal [▭] oder Sie drücken den **[Auslöser]**.



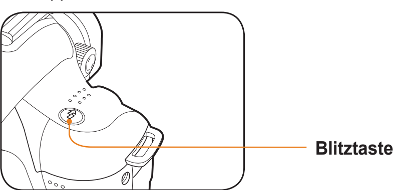
Bildaufnahme an einem dunklen Ort

Diese Funktion können Sie im Aufnahmemodus direkt durch Drücken von **[Fn]** einstellen.

Blitzlicht-Popup-Taste verwenden

P A S M

Das Blitzlicht arbeitet, wenn der eingebaute Blitz mit der Blitzlichttaste geöffnet wird. Wenn der Blitz geschlossen wird, gibt er kein Licht ab und die Modi SMART, SCENE, ☾ und ◖ unterstützen automatisches Aufklappen und Blitzlicht.



1 Drücken Sie im Aufnahmemodus [⚡].

2 Richten Sie Ihr Motiv im Rahmen aus und drücken Sie zum Scharfeinstellen den **[Auslöser]** halb.

3 Drücken Sie den **[Auslöser],** um ein Foto aufzunehmen.

- Selbst wenn das eingebaute Blitzlicht bereits mit der 'Blitzlicht'-Taste ausgefahren sein sollte, werden die automatische Aufklapp- und die Blitzfunktion nicht unterstützt, wenn die Blitzlichtoption im Menü auf **Aus** gesetzt ist.

Blitzoption einstellen

SMART P A S M ☾ ◖ SCENE

Wenn ein Bild an einem dunklen Ort aufgenommen wird, könnte das Bild zu dunkel wirken, weil die Lichtquelle nicht ausreichend ist. Drücken Sie [⚡], um das Blitzlicht auszufahren.

1 Drücken Sie im Aufnahmemodus **[MENU]**.

2 Wählen Sie **Aufnahme 2** (📷2) → **Blitz** → eine Option.

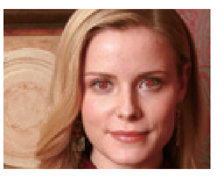
Symbol	Option	Beschreibung
	Aus	Das Blitzlicht funktioniert nicht.
SMART	Intelligenter Blitz	Die Blitzlichtmenge wird automatisch entsprechend der Belichtung der Umgebung angepasst.
A	Autom.	An einem dunklen Ort wird das Blitzlicht automatisch ausgelöst.
	Auto+Rot	Das Blitzlicht wird automatisch ausgelöst und vermeidet den Rote-Augen-Effekt.
	Aufhellblitz	• Das Blitzlicht wird immer ausgelöst. • Die Lichtintensität wird automatisch angepasst.
	Aufhellblitz+Rot	Das Blitzlicht wird automatisch ausgelöst und vermeidet den Rote-Augen-Effekt.
	1. Vorhang	Das Blitzlicht wird sofort ausgelöst, nachdem der Verschluss geöffnet worden ist.
	2. Vorhang	Das Blitzlicht wird unmittelbar ausgelöst, bevor der Verschluss geöffnet worden ist.

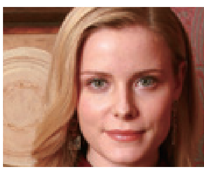


- Die Aufnahme wird besser, wenn das Motiv sich innerhalb des empfohlenen Abstands zum Blitzlicht befinden. (Siehe die Anleitung Nr. in den "Technischen Daten".)
- Die Blitzautomatik für den externen Blitz können Sie nur für NX-Modellreihe einstellen.
- Die verfügbaren Blitzoptionen variieren je nach Aufnahmemoduos.

Rote-Augen-Korrekturfunktion verwenden P A S M ☾ ⛉ SCENE

Bei einer Porträtaufnahme an einem dunklen Ort kann der Rote-Augen-Effekt auftreten, wenn das Blitzlicht auslöst. Wählen Sie dann bitte die Blitzoption **Auto+Rot** oder **Aufhellblitz+Rot**.



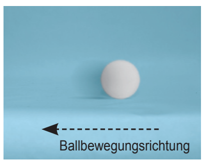




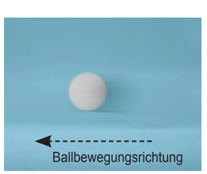
- Mit der Rote-Augen-Korrektur kann der Rote-Augen-Effekt mit der vorläufigen Blitzfunktion vor dem Auslösen des Blitzes korrigiert werden.
- Wenn das Motiv sich bewegt oder während des vorläufigen Blitzens weit von der Kamera entfernt ist, arbeitet diese Funktion eventuell nicht korrekt.

1. Vorhang, 2. Vorhang P A S M ☾

In den folgenden Bildern wurde ein Motiv in Längsbewegung mit den entsprechenden Optionen von **1. Vorhang** und **2. Vorhang** aufgenommen. Wenn die Blitzfunktion **1. Vorhang** verwendet wird, ist der vordere Teil der Aktion klar, weil das Blitzlicht unmittelbar nach dem Öffnen des Verschlusses auslöst. Da das Blitzlicht bei Verwendung der Option **2. Vorhang** später auslöst, wird der hintere Teil des Motivs klar abgebildet.



▲ Verwendung der Option 1. Vorhang



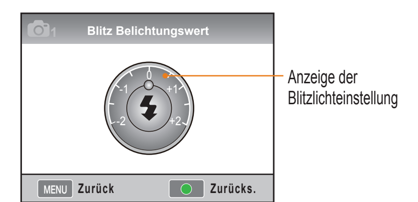
▲ Verwendung der Option 2. Vorhang

Blitzlichtstärke einstellen

P A S M SCENE

Wenn Sie die Blitzoption einstellen, können Sie die Blitzlichtmenge anpassen.

1. Drücken Sie im Aufnahmemodus **[MENU]**.
2. Wählen Sie **Aufnahme 2** (**2**) → **Blitz**.
3. Drücken Sie nach Auswahl des gewünschten Elements die Taste **[Fn].**
4. Stellen Sie die Blitzlichtstärke mit dem Wahlschalter oder mit **[◀ / ▶]** ein.
   - Damit können Sie die Blitzlichtstärke um 2 Stufen (±2) regeln.





- Wenn das Motiv zu nah ist, die ISO-Empfindlichkeit zu hoch oder der Belichtungswert zu hoch oder zu gering ist, verringert sich der Anpassungseffekt selbst dann, wenn die Blitzlichtmenge gesteuert wird.
- Die Blitzlichtmenge kann nicht in allen Aufnahmemodi angepasst werden.
- Wenn ein externes Blitzgerät über die Blitzsteuerfunktion verfügt, dann wird der Lichtsteuerwert des externen Blitzgeräts bei Anschluss an die Kamera übernommen.
- Wenn das Motiv während der Aufnahme mit dem eingebauten Blitz sehr nah ist, könnten Teile des Bilds dunkler wirken, weil das Blitzlicht das Objektiv stört. Bitte überprüfen Sie während der Aufnahme die Entfernung zwischen der Kamera und dem Objektiv. Die Stördistanz zum Blitzlicht kann nach abhängig vom Objektivtyp variieren.
- Wenn der Objektivdeckel aufgesetzt wird, könnte der Deckel den eingebauten Blitz verdecken. Bitte nehmen Sie den Objektivdeckel ab, wenn Sie den eingebauten Blitz verwenden.

Externes Blitzgerät verwenden (separates Zusatzgerät)

Der A-TTL-Automatikblitz-Modus kann mit einem externen Blitzgerät verwendet werden (SEF20A oder SEF42A).

Dieses Benutzerhandbuch wurde auf Basis des Blitzgerätmodells "SEF20A" erstellt.

Weitere Informationen zum externen Blitzgerät entnehmen Sie der Bedienungsanleitung.

Blitzgerätinstallation



1. Setzen Sie das externe Blitzgerät ein, nachdem Sie die Adapterabdeckung abgenommen haben.
2. Schalten Sie das externe Blitzgerät ein.
   - Der Burst-Modus des externen Blitzgeräts wird auf den TTL-Automatikmodus eingestellt.
3. Beginnen Sie die Aufnahme, nachdem Sie zuvor überprüft haben, ob das externe Blitzgerät vollständig aufgeladen ist.

Die verfügbaren Blitzmodi

Die verwendbaren Blitzmodi hängen vom verwendeten Kameraobjektiv oder dem gewählten Belichtungsmodus ab.

1. Intelligenter Blitzmodus
   - Stellen Sie die Blitzlichtmenge automatisch entsprechend des Belichtungswerts der Umgebung ein.
2. Auto
   - An einem dunklen Ort wird das Blitzlicht automatisch ausgelöst.
3. Auto + Rot
   - Dann wird der Rote-Augen-Effekt während der Aufnahme vermieden.
4. Blitz ein
   - Der Blitz wird bei jeder Aufnahme ausgelöst.
5. Aufhellblitz+Rot
   - Das Blitzlicht wird automatisch ausgelöst und vermeidet den Rote-Augen-Effekt.
6. 1. Vorhang
   - Das Blitzlicht wird sofort ausgelöst, nachdem der Verschluss geöffnet worden ist.
7. 2. Vorhang
   - Das Blitzlicht wird unmittelbar ausgelöst, bevor der Verschluss geöffnet worden ist.



- Nur die Blitzgeräte für die NX-Reihe passen die Blitzlichtmenge automatisch an. Um die Automatikmodusfunktion nutzen zu können, wählen Sie bitte ein Blitzgerät für die NX-Modellreihe.
- Wenn ein externes Blitzgerät über die Blitzsteuerfunktion verfügt, dann wird der Lichtsteuerwert des externen Blitzgeräts bei Anschluss an die Kamera übernommen.

ISO-Wert einstellen P A S M

Der ISO-Wert, den die internationale Standardorganisation (ISO) als Filmempfindlichkeit etabliert hat, steht für die Reaktionsgrad der Kamera, wenn sie Licht empfängt. Da sie bei einem höheren ISO-Wert sensibler reagiert, kann mit einem höheren ISO-Wert an einem dunklen Ort eine natürliche Aufnahme erstellt werden. Damit verringert sich das Verwackeln der Kamera bei einer längeren Verschlusszeit.

1. Drücken Sie im Aufnahmemodus **[MENU]**.
2. Wählen Sie **Aufnahme 1** (📷1) → **ISO** → eine Option.



- Je höher der ISO-Wert ist, den Sie auswählen, desto verrauschter kann Ihr Foto aussehen.
- Wenn die Rauschreduktion verwendet wird, kann das Rauschen bei hochsensiblem ISO verringert werden.
- Die verfügbaren Optionen für die Einstellung des ISO-Werts können je nach Aufnahmemodus abweichen.
- Diese Funktion können Sie im Aufnahmemodus direkt durch Drücken von **[ISO]** einstellen.



Scharfeinstellungsmethoden



Scharfeinstellungsmethoden ändern P A S M SCENE

Es können je nach Motiv verschiedene Scharfeinstellungsmethoden eingestellt werden.

1 Drücken Sie im Aufnahmemodus **[MENU]**.

2 Wählen Sie **Aufnahme 2** (2/2) → **AF Modus** → eine Option.

SAF	Einzelbild AF	Wenn die Schärfe durch den halb gedrückten **[Auslöser]** eingestellt wird, fixieren Sie die Schärfe in dieser Position.
CAF	Kontinuierlich AF	Wenn der **[Auslöser]** halb gedrückt wird, wird die Schärfe kontinuierlich entsprechend des Motivs fixiert.
MF	Manueller Fokus	Stellen Sie die Schärfe manuell durch Drehen des Fokusrings ein.



- Mit dem Steuerhebel **[AF/MF]** kann die Schärfe manuell eingestellt werden.
- Wenn das Objektiv nicht mit einem AF/MF-Schalter ausgestattet ist, kann die Schärfe im AF-Modus manuell durch Auswahl von **Manueller Fokus** (MF) ausgewählt werden.
- Die Auswahlmöglichkeiten hängen von dem verwendeten Objektiv ab.
- Wenn Sie die Schärfe manuell einstellen, könnte das Bild unscharf sein, wenn die Schärfe nicht richtig eingestellt wird. Erstellen Sie die Aufnahme nachdem Sie die Schärfe exakt eingestellt haben. (S. 32)
- Der AF-Modus kann direkt durch Drücken von **[AF•MF]** am Kameragehäuse ausgewählt werden.

AF-Priorität P A S M

Wenn die AF-Fokusfunktion verwendet wird, lässt die AF-Priorität die Auslösung des Auslösers nicht zu, wenn die Schärfe nicht korrekt eingestellt worden ist.

1 Drücken Sie im Aufnahmemodus **[MENU]**.

2 Wählen Sie **Aufnahme 2** (2) → **AF-Priorität** → eine Option.

Aus	Die Aufnahme wird unabhängig von der Schärfe gemacht.
Ein	Die Aufnahme wird nur gemacht, wenn die Schärfe bei Drücken des Auslösers korrekt eingestellt worden ist. Selbst wenn die Schärfe bei halb gedrücktem Auslöser richtig eingestellt ist, wird die Aufnahme nicht gemacht, wenn die Schärfe nicht mehr korrekt ist, wenn der Auslöser vollständig gedrückt wird.



Auch wenn die **AF-Priorität** eingestellt ist, können Serien- und Burst-Shot-Aufnahmen gemacht werden, wenn die Schärfe nicht richtig eingestellt ist.

AF-Hilfslämpchen verwenden

SMART P A S M SCENE

Wenn das AF-Hilfslämpchen verwendet wird, arbeiten die Autofokusfunktionen an dunklen Orten genauer.

1. Drücken Sie im Aufnahmemodus **[MENU]**.
2. Wählen Sie **Eigene Einstellungen** (1) → **AF-Licht.**

Aus	Ohne AF-Hilfslämpchen
Ein	Das AF-Hilfslämpchen schaltet sich ein, wenn die Lichtquelle nicht ausreichend ist.

Fokusbereich ändern

P A S M SCENE

Ein klares und lebendiges Foto nehmen Sie auf, wenn Sie den Fokusbereich im Verhältnis zum Motiv verändern.

1. Drücken Sie im Aufnahmemodus **[MENU]**.
2. Wählen Sie **Aufnahme 2** (2) → **AF-Bereich** → eine Option.

	Auswahl AF	Der Fokus wird entsprechend für den ausgewählten Bereich eingestellt.
	Multi AF	Zeigt alle Motive für die der Fokus korrekt eingerichtet ist im gesamten Display.
	Ges.erkenn. AF	Zeigt die Bereiche für die der Fokus korrekt eingerichtet ist im Display.
	Selbstporträt AF	Wenn während des Selbstporträts der Klangeffekt ertönt, können Sie die Gesichtsposition des Motivs überprüfen.



- Die verfügbaren Optionen können je nach Aufnahmemodus variieren.
- Wenn der **AF/MF** -Schalter des Objektivs auf **MF** gestellt ist, kann der AF-Bereich nicht über das Aufnahmemenü geändert werden.
- Wenn die Funktion **Multi AF** ausgewählt wird, wird der AF-Bereich so lange grün angezeigt, wie das Motiv im Fokus
- Diese Funktion können Sie im Aufnahmemodus direkt durch Drücken von **[Fn]** einstellen.

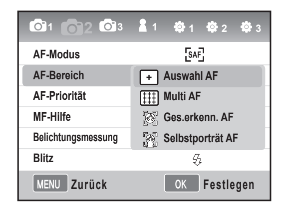
Scharfeinstellung für den ausgewählten Bereich einstellen

P A S M SCENE

Bei der Aufnahmekomposition kann die Aufnahme erstellt werden, indem die Schärfe entsprechend des vom Ihnen gewünschten Bereichs eingestellt wird.

1 Drücken Sie im Aufnahmemodus **[MENU]**.

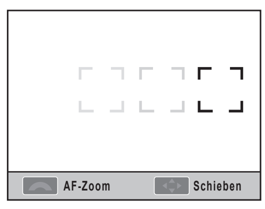
2 Wählen Sie **Aufnahme 2** (2) → **AF-Bereich** → **Auswahl AF.**



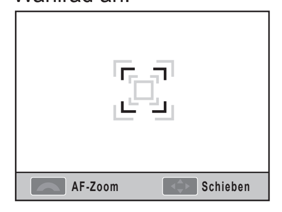
3 Drücken Sie **[MENU]**, um zum vorherigen Modus zurückzukehren.

4 Drücken Sie im Aufnahmemodus **[OK]**.

5 Drücken Sie **[▲/▼/◀/▶]**, um den Fokusbereich zu verschieben.



6 Passen Sie die Fokusgröße mit dem Wahlrad an.



7 Richten Sie Ihr Motiv im Rahmen aus und drücken Sie zum Scharfeinstellen den **[Auslöser]** halb.

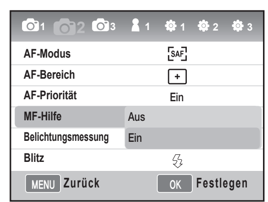
8 Drücken Sie den **[Auslöser],** um ein Foto aufzunehmen.

Einstellung der MF-Hilfe

SMART P A S M SCENE

Wenn die Fokusmethode der Linse auf Manuellen Fokus (MF) gestellt ist, hilft diese Funktion beim Fokussieren des Subjektes durch die automatische Erweiterung der Anzeige.

1. Stellen Sie die Fokusmethode auf Manuellen Fokus.
2. Wählen Sie **Aufnahme 2** (2) → **MF-Hilfe**
3. Wählen Sie eine gewünschte Option.



Aus	Vergrößert das Subjekt auf der Anzeige im Manuellen Fokusmodus nicht
Ein	Vergrößert das Subjekt auf der Anzeige, wenn Sie den Fokus im Manuellen Fokusmodus einstellen

Gesichtserkennung

Wenn die Funktion **Ges.erkenn. AF** verwendet wird, wird bei einer Porträtaufnahme der Bereich um das menschliche Gesicht scharf gestellt. Diese Funktion kann auch bei der Selbstauslösung vorteilhaft sein.

Normale Gesichtserkennung

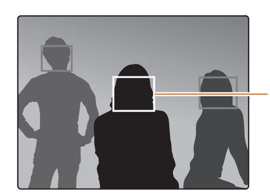
P A S M SCENE

Wenn die Option **Ges.erkenn. AF** gewählt wird, kann Autofokus auf Basis des Gesichts eingestellt werden.

Nachdem die Aufnahmekomposition eingestellt worden ist, erkennt die Kamera automatisch bis zu 10 Gesichter und richtet die Schärfe und die Belichtung ein.

1 Drücken Sie im Aufnahmemodus **[MENU]**.

2 Wählen Sie **Aufnahme 2** (2) → **AF-Bereich** → **Ges.erkenn. AF.**



Der Fokusrahmen wird in Weiß für das vorderste Gesicht und in Grau für die restlichen Gesichter angezeigt.



- Die Gesichtserkennung bleibt evtl. unwirksam, wenn.
  - das Motiv zu weit entfernt ist
  - es zu dunkel oder zu hell ist
  - das Motiv nicht nach Vorne schaut
  - ein Teil des Gesichts hinter einem Gegenstand versteckt ist, bsp. Sonnenbrille
  - jemand eine Grimasse schneidet
  - Wenn der Licht- und Hintergrundlichteinfall auf dem Gesicht ungleichmäßig ist.
  - Abhängig von der **Bildassistent-**Option, wird das Gesicht der Person evtl. nicht erkannt.
- Die verfügbaren Optionen richten sich nach dem Aufnahmemodus.
- Diese Funktion kann nicht verwendet werden, wenn Optionen, wie Bildassistent, manueller Fokus und die Auswahl-AF ausgewählt worden sind.
- Die Gesichtserkennungsfunktion arbeitet schneller, wenn die Kamera sich näher am Motiv befindet.
- Wenn die Funktion **Ges.erkenn. AF** verwendet wird, wird der Weißfokusbereich automatisch scharf gestellt.

Selbstporträt-Gesichtserkennung

P A S M ʘ SCENE

Bei einem Selbstporträt wird die Brennweite für eine Nahaufnahme fest eingestellt. Wenn das Gesicht im Zentrum erkannt wird, ertönt ein Klang, und die Aufnahme kann erstellt werden.

1. Drücken Sie im Aufnahmemodus **[MENU]**.
2. Wählen Sie **Aufnahme 2** (📷2) → **AF-Bereich** → **Selbstporträt AF**.
3. Wenn der Aufnahme-Info-Sound ertönt, drücken Sie auf den **[Auslöser]**.



Das Gesicht wird mit dem Info-Sound (schnelles Klingeln) im Zentrum positioniert.



Helligkeit- und Farbanpassung eines Bilds

Belichtungsstärke (Bildhelligkeit) anpassen P A S SCENE

Die Bilder können je nach Lichtmenge hell oder dunkel aufgenommen werden. Dann kann die entsprechende Einstellung durch Steuerung der Lichteinfallmenge in das Objektiv gesteuert werden.





▲ Anwendung - ▲ 0 ▲ Anwendung +

1. Überprüfen Sie Schärfe des Motivs im Aufnahmemodus.
2. Den Belichtungswert stellen Sie ein, indem Sie den Wahlschalter drehen und gleichzeitig die Taste [ ] gedrückt halten.
   - Den Anpassungswert für die Belichtung überprüfen Sie im Sucher und am Display.
3. Drücken Sie den **[Auslöser],** um ein Foto aufzunehmen.



- Wenn Sie die Belichtungsstärke festlegen und verwenden, könnte das Bild entsprechend der Aufnahmeumgebung äußerst hell oder dunkel werden. Bitte erstellen Sie Ihre Aufnahme, indem Sie den Belichtungswert entsprechend der Aufnahmeumgebung anpassen.
- Wenn es problematisch sein sollte, den Belichtungswert richtig einzustufen, wählen Sie bitte die detaillierte Einstellung **AE-Bel.r. (Belichtungsreihe erhöhen/ verringern).** Dann werden nacheinander 3 Bilder aufgenommen, wobei eines eine Stufe dunkler und eines eine Stufe heller ist (S. 73).
- Die Belichtungswarnung wird für jedes Teil angezeigt, das den Bereich “±3 „überschreitet.



Anpassung der Belichtungsstärke

P A S M SCENE

Sie können die Ebene (Stufe) der Belichtungsanpassung einstellen.

1. Drücken Sie im Aufnahmemodus **[MENU]**.
2. Wählen Sie **Eigene Einstellungen**(1) → **EV-Schritt** → eine Option.

1/3	Ändern Sie die Belichtungsstufe um 1/3 Stufe.
1/2	Ändern Sie die Belichtungsstufe um 1/2 Stufe.

Ändern der Helligkeitsmessmethode

P A S M 🎥

Wenn die Bildkomposition eingestellt ist, misst die Kamera die Lichtmenge.

Dann können die Helligkeit und die Stimmung des Bilds, für das die Messung vorgenommen wird, variieren.

1. Drücken Sie im Aufnahmemodus **[MENU]**.
2. Wählen Sie **Aufnahme 3** (📷3/🎥3) → **Belichtungsmessung** → eine Option.

Spot	• Berechnen Sie die Lichtmenge im Zentrum. • Dies ist sinnvoll bei einer Porträtaufnahme mit starkem Gegenlicht. • Wenn sich das Motiv nicht mittig im Display befindet, könnte das Motiv zu hell oder zu dunkel wirken.
Zentrum	• Die Lichtmenge im Zentrum der Aufnahme wird gemessen und das Ergebnis wird für das gesamte Bild übernommen. • Das ist sinnvoll, wenn der Bereich des Motivs im Vergleich zur Gesamtkomposition des Porträts groß ist.
Multi	• Berechnet die Lichtmenge in jedem Bereich. • Geeignet für normale Bilder.



Diese Funktion können Sie im Aufnahmemodus direkt durch Drücken von [ ] einstellen.



Weißabgleich einstellen P A S M

Unterschiedliche Lichtquellen haben Einfluss auf die endgültigen Bildfarben. Um Bilder aufzunehmen, deren Farben der Wahrnehmung des Auges vergleichbar sind, wählen Sie bitte einen Weißabgleich, der an die Lichtquelle angepasst ist oder stellen Sie die gewünschte Farbtemperatur manuell ein.

Wenn es schwierig sein sollte die Lichtquelle einzuschätzen, können Sie die Aufnahme erstellen, indem Sie den Weißabgleich manuell entsprechend an die Aufnahmesituation anpassen.



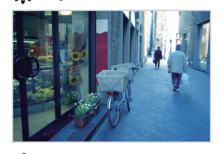
AWB Autom.



Tageslicht



Wolkig



Glühlampe

1 Drücken Sie im Aufnahmemodus **[MENU]**.

2 Wählen Sie **Aufnahme 1** (1/1)→ **Weißabgleich** → eine Option.

AWB	Auto-Weißabgl.	Die optimale Lichtquelle wird automatisch entsprechend der Lichtverhältnisse der Kamera eingestellt.
	Tagesl.	Geeignet für Aufnahmen im Freien an einem klaren Tag
	Wolkig	Geeignet für Schatten an einem wolkigen Tag
W	Fluoreszierend weiß	Tageslicht, Leuchtstofflampe, insbesondere geeignet für das weiße Kunstlicht mit einer Farbtemperatur von circa 4200K
N	Fluoreszierend NW	Tageslicht, Leuchtstofflampe, insbesondere geeignet für das weiße Kunstlicht mit einer Farbtemperatur von circa 5.000K
D	Fluoreszierend Tageslicht	Tageslicht, Leuchtstofflampe, insbesondere geeignet für das weiße Kunstlicht mit einer Farbtemperatur von circa 6.500K
	Glühlampe	Geeignet für Glühbirnen- oder Halogenlicht
	Blitz WA	Geeignet bei der Verwendung der eingebauten Blitzgeräts.
	Eigene Einst.	Einstellung durch direktes Messen der Lichtquelle
K	Farbtemp.	Farbtemperatur manuell einstellen



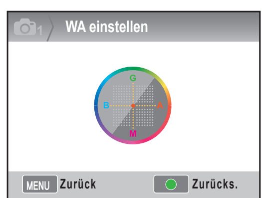
Diese Funktion können Sie im Aufnahmemodus direkt durch Drücken von **[WB]** einstellen.

Feinabgleich des Weißabgleichs

1 Drücken Sie im Aufnahmemodus **[MENU]**.

2 Wählen Sie **Aufnahme 1** (📷1/🎥1) → **Weißabgleich.**

3 Nach Auswahl der gewünschten Weißabgleichoption wählen Sie **[Fn]**.



- **G**: Grün
- **A**: Amber
- **M**: Magenta
- **B**: Blau

4 Justieren Sie den Weißabgleich mit dem Wahlschalter oder **[▲/▼/◀/▶]**.

5 Drücken Sie **[OK]**, um zu speichern.

Eigene Einstellungen

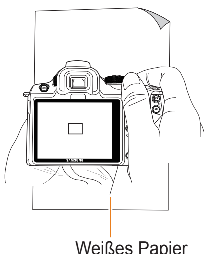
Wenn die Aufnahme nach der Einstellung für die Komposition mit Weißpapierrahmen gemacht wird, wird der entsprechende Weißabgleichwert gemäß der gemessenen Lichtquelle eingestellt.

1 Drücken Sie im Aufnahmemodus **[MENU]**.

2 Wählen Sie **Aufnahme 1** (📷1/🎥1) → **Weißabgleich.**

3 Nach der Auswahl von **Eigene Einst..** drücken Sie **[Fn]**.

4 Nachdem Sie die Komposition so eingerichtet haben, dass nur das weiße Stück Papier sichtbar ist, drücken Sie den **[Auslöser]**.



Weißes Papier

Farbtemperatur einstellen

Sie können den Weißabgleich durch Anpassen der Farbtemperatur einstellen.

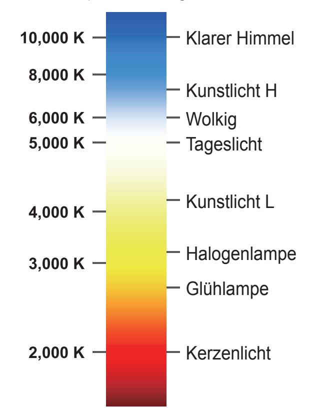
1 Drücken Sie im Aufnahmemodus **[MENU]**.
2 Wählen Sie **Aufnahme 1(📷1/🎥1)** → **Weißabgleich.**
3 Nach der Auswahl von **Farbtemp.** drücken Sie **[Fn]**.
4 Stellen Sie die Farbtemperatur mit dem Wahlschalter oder mit **[◀/▶]** ein.



5 Drücken Sie **[OK]**, um zu speichern.

Was ist die Farbtemperatur?

Farbtemperatur bezieht sich auf die Temperatur, die den Farbwechsel des Lichts in absoluter Temperatur (K) ausdrückt. Damit kann Kühle bei steigender Farbtemperatur und Wärme bei sinkender Farbtemperatur ausgedrückt werden.



Farbraum SMART P A S M SCENE

Damit kann der Farbraum eingestellt werden.

1 Drücken Sie im Aufnahmemodus **[MENU]**.

2 Wählen Sie **Aufnahme 1** (1) → **Farbraum** → eine Option.

sRGB	Wählen Sie für den Farbraum sRGB.
Adobe RGB	Wählen Sie für den Farbraum Adobe RGB.



- Wenn für den Farbraum Adobe RGB eingestellt wird, wird die Datei nach der Aufnahme im Format "_SAMXXXX.JPG" gespeichert.
- Diese Funktion können Sie im Aufnahmemodus direkt durch Drücken von **[Fn]** einstellen.

Was ist der Farbraum?

Die Bildaufnahme-/Ausgabegeräte, wie Digitalkamera, Monitor und Drucker, haben unterschiedliche Bereiche für die Wiedergabe der einzelnen Farben.

Der mögliche Bereich der Farbwiedergabe wird als Farbraum bezeichnet. Für die einzelnen Geräte wurden verschiedene Farbraumstandards festgelegt. Diese Kamera unterstützt sRGB und Adobe RGB. sRGB wird unteren anderem häufig für Computer verwendet.

Für normale Bilder wird die Verwendung von sRGB empfohlen.

Die IEC (International Electrotechnical Commission) stellt die sRGB-Normen für den internationalen Farbraumstandard auf. Die Definition erfolgt anhand des Farbraums von PC-Monitoren sowie als Standardfarbraum für Exif.

Adobe RGB ist der von Adobe Systems, Inc. empfohlene Farbraum für kommerzielle Drucke und verfügt über einen breiten Farbwiedergabebereihc als sRGB. Adobe RGB deckt die meisten Farbbereiche ab, d. h., Farbbereiche können nach der Bildbearbeitung am Computer nur wiedergeben werden, wenn der Drucker sie unterstützt. Wenn das Bild in einer nicht kompatiblen Software geöffnet wird, wirken die Farben heller.

Intelligenter Bereich P A S M

Dieser korrigiert automatisch den Helligkeitsverlust, der aufgrund der unterschiedlichen Bildschattierungen auftreten kann.



▲ Intelligenten Bereich deaktivieren



▲ Intelligenten Bereich verwenden

1. Drücken Sie im Aufnahmemodus **[MENU]**.
2. Wählen Sie **Aufnahme 3** (3) → **Intelligenter Bereich** → eine Option.



- Wenn Intelligenter Bereich eingestellt wird, kann die Option ISO100 nicht verwendet werden.
- Die Funktion Intelligenter Bereich steht nicht in allen Aufnahmemodi zur Verfügung und kann automatisch für die Aufnahmefunktionen und verwendet werden.
- Diese Funktion können Sie im Aufnahmemodus direkt durch Drücken von **[Fn]** einstellen.

Aufnahmemethode ändern

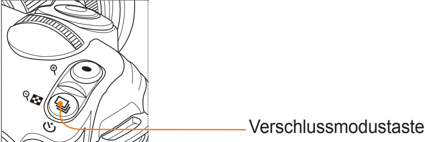
Es kann schwierig sein, Fotos von sich schnell bewegenden Motiven oder natürlich wirkende Gesichtsausdrücke und Bewegungen Ihrer Motive aufzunehmen. In diesen Fällen wählen Sie die Option Serienaufnahme entsprechend der Situation aus.

Serienaufnahmen und Timer-Einrichtung



Sie können die Option Serienaufnahme entsprechend der Situation auswählen.

1. Drücken Sie im Aufnahmemodus **[MENU]**.
2. Wählen Sie **Aufnahme 2** (📷2) → **Verschluss-Modi** → eine Option.



Diese Funktion können Sie im Aufnahmemodus direkt durch Drücken von [❏] einstellen.

	Einzelbild	Sobald der Auslöser gedrückt wird, wird ein Foto aufgenommen.
	Serienbild	Wenn der Auslöser gedrückt gehalten wird, können Serienbilder aufgenommen werden; es können 3 Fotos pro Sekunde aufgenommen werden.
BURST	Burst-Signal	Wenn der Auslöser einmal gedrückt wird, nimmt die Kamera 30 Bilder pro Sekunde auf.
	Timer	Automatische Aufnahme nach einem bestimmten Intervall, wenn die Timer-Funktion ausgeführt wird (das Zeitintervall kann in Einheiten von 1 Sekunden von 2-30 Sekunden eingestellt werden)
AEB	AE-Bel.r.	Durch einmaliges Drücken des Auslösers werden 3 Fotos des gleichen Bilds gemacht: ein Bild ist eine Stufe dunkler, das andere Bild ist eine Stufe heller.
WBB	WA-Bel.r.	Durch einmaliges Drücken des Auslösers werden hintereinander 3 Fotos gemacht, wobei der Weißabgleich des Originalsbilds unterschiedlich ausfällt.
PWB	BildassistentBel.r.	Durch einmaliges Drücken des Auslösers werden hintereinander 3 Fotos mit unterschiedlicher Einstellung des Bildassistenten gemacht.



- Die verfügbaren Optionen richten sich nach dem Aufnahmemodus.
- **WA-Bel.r.** und Bildassistent **Bildass. Bel.r.** ist die Funktion, mit der das Bild nach einer Aufnahme korrigiert wird.
- Wenn für die Fotoqualität das RAW-Format ausgewählt worden ist, können die Belichtungsreihenoptionen (WA-Bel.r., BildassistentBel.r.) nicht verwendet werden.
- Bei der **Burst-Signal**-Aufnahmeoption kann die Bildgröße evtl. nicht ausgewählt werden, und die Bildgröße ist mit 1472x976 festgelegt. Zudem kann sich bei **Burst-Signal**-Aufnahmeoption die Speicherdauer für das Bild verlängern.
- Bei der **Burst-Signal**-Aufnahmeoption kann die Aufnahme nicht im RAW-Dateiformat gespeichert werden und der ISO 100-Wert kann nicht ausgewählt werden.
- Sowohl das eingebaute als auch das externe Blitzgerät können nicht verwenden werden, wenn die Aufnahmeoptionen **Burst-Signal** verwendet werden.
- Die Verschlusszeit kann mit 1/30 s eingestellt werden, wenn die **Burst-Signal**-Aufnahmeoption gewählt wird.
- Dieses Produkt unterstützt den Burst-Signal-Modus, mit dem 30 Aufnahmen pro Sekunde gemacht werden. Die Aufnahmen mit dem Burst-Signal-Modus können etwas größer gespeichert werden.

Detaillierte Belichtungseinrichtung P A S M

Die Details für die Belichtung, den Weißabgleich und den Bildassistent für die Bel.-Aufnahme können eingestellt werden.

1. Drücken Sie im Aufnahmemodus **[MENU]**.
2. Wählen Sie **Aufnahme 3** (📷3) → **Bel.r.-Einstellung** → eine Option.



3. Wählen Sie die detaillierten Optionen

P Wiz BKT Set
Standard
Lebhaft
Porträt
Landschft
Natur
Retro
Auswahl
OK Festlegen

AE-Bel.r.-Einstellung	Bei Verwendung der Funktion Bel.r. können die Bildaufnahmesequenz und das Belichtungsintervall ausgewählt werden. **Bel.r. Reihenfolge:** Einstellung der Aufnahmereihenfolge. **Bel.r.-Bereich:** Einstellung der Belichtungsstufen
AE-Bel.r.-Einstellung	Bei Verwendung der Funktion WA Bel.r. kann das Intervall des Weißabgleichwerts eingestellt werden. Beispiel) **MG-/+3** passt den Magenta-Wert von 3 Schritten minus oder plus an.
P Wiz Bel.r. einstellen	Bei Verwendung der Funktion Bildassistent Bel.r. kann die Aufnahmereihenfolge eingestellt werden.

Spezialeffekt/Fotoretuschierung

Bildassistent P A S M 🎥

Durch Auswahl des Bildassistenten können Sie verschiedene emotionale Stimmungen in Ihrem Bild ausdrücken.

▼ Beispiel


Standard

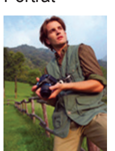

Lebhaft


Porträt


Landschaft



Natur


Retro

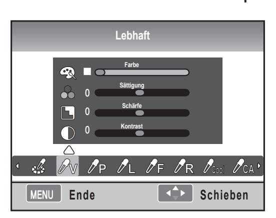

Kühl


Ruhig


Klassisch

1 Drücken Sie im Aufnahmemodus **[MENU]**.

2 Wählen Sie **Aufnahme 1** (📷1) → **Bildassistent** → eine Option.



3 Anpassung detaillierter ausgewählter Bildassistentelemente mit **[▲/▼/◀/▶]**.

- Farbe, Sättigung, Schärfe und Kontrast können gesteuert werden.

4 Stellen Sie den gewünschten Wert ein.

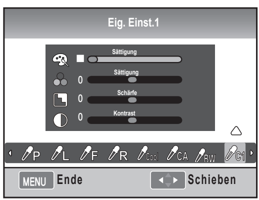


- Diese Funktion können Sie im Aufnahmemodus direkt durch Drücken von [🎨] einstellen.

Benutzerspezifische Bildassistenteinrichtung

Über die benutzerspezifischen Optionen haben Sie drei verschiedene Möglichkeiten, um das Bild zu speichern.

1. Drücken Sie im Aufnahmemodus **[MENU]**.
2. Wählen Sie **Aufnahme 1** (📷1) → **Bildassistent** → **Eig. Einst.** → eine Option.



3. Stellen Sie den Bildassistenten ein mit [▲/▼/◀/▶]
   - Farbe, Sättigung, Schärfe und Kontrast können gesteuert werden.
4. Stellen Sie den gewünschten Wert ein.

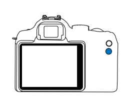
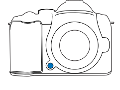
Tastenzuordnung

Tastenzuordnung einrichten P A S M 🎥

Die Funktion der Kamerataste kann verändert werden.

1 Drücken Sie im Aufnahmemodus **[MENU]**.

2 Wählen Sie **Eigene Einstellungen** (1) → **Tastenzuordnung** → eine Option.

 AEL	Damit wird die Aktion eingestellt, wenn die Option **[AEL]** ausgewählt wird. - Mit der AEL-Einstellung wird nur die automatische Belichtungsspeicherung ausgeführt. - Mit der AFL-Einstellung wird nur die Autofokusspeicherfunktion ausgeführt. - Mit der Einstellung AEL + AEF werden die automatische Belichtungsspeicherung/ Autofokusspeicherung gemeinsam ausgeführt.
 Vorschau	Damit wird die Aktion eingestellt, die ausgeführt werden soll, wenn die Tiefenschärfetaste gedrückt wird. - Die Einstellung One-Touch-Weißabgleich führt die benutzerspezifische Weißabgleichfunktion aus. - Die Einstellung Opt. Vorschau führt die Tiefenvorschau für den aktuellen Blendenwert aus.



- Während der Videoaufnahme drücken Sie einmal die Taste **[Tiefenschärfenvorschau]**, um die AF-Funktion zu aktivieren; drücken Sie die Taste erneut, um die Funktion zu deaktivieren.
- Siehe "Tiefenschärfevorschau". (S. 37)
- Die **AEL**-Tastenfunktion kann im **M**(anuellen) Modus nicht verwendet werden.

Was ist die AEL-Funktion?

Die automatische Belichtungsspeicherung (AEL) und die Autofokusspeicherfunktion der Kamera sind die Funktionen, die die Einstellungen beibehalten, bis die Aufnahme abgeschlossen ist, da sie den Belichtungswert und den Fokuswert bis zum Drücken der Taste [AEL] an der Kamera speichern.

Halb-gedrückt, wenn die AEL-Taste wie folgt eingestellt ist:

Status der AEL-Einstellung	Halb-gedrückt
AEL	Autofokus
AFL	Automatische Belichtungsspeicherung
AEL+AFL	Keine Aktion

Wiedergabe/Bearbeiten

Erfahren Sie, wie Sie Fotos und Videos wiedergeben und Fotos oder Videos bearbeiten. Lernen Sie außerdem, wie Sie Ihre Kamera an Ihren Computer, Fotodrucker, Fernsehgerät oder HDTV-Fernsehgerät anschließen.

Wiedergabe (Bild/Video)

Bilder im Wiedergabemodus ansehen

Der Benutzer kann gespeicherte Bilder oder Videoclips ansehen.

1 Drücken Sie [▶]

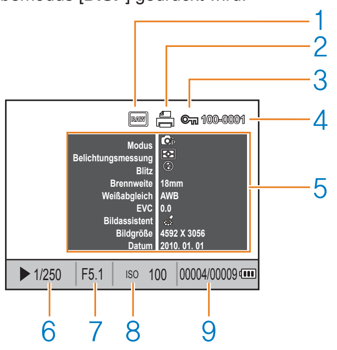
- Die zuletzt gespeicherten Dateien ansehen.

2 Prüfen Sie die Bilder nacheinander mit **[◀/▶]**.

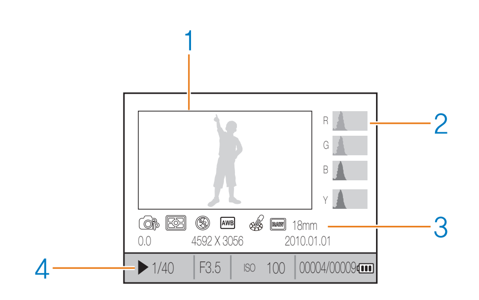
- Wenn das Wiedergabedisplay mehr als einmal ausgewählt wird, wird das zuletzt angesehene Bild oder Video bei der nächsten Wiedergabe zuerst angezeigt.

Beschreibung der Fotowiedergabe

Die Displayinformationen werden angezeigt, wenn im Wiedergabemodus [**DISP**] gedrückt wird.

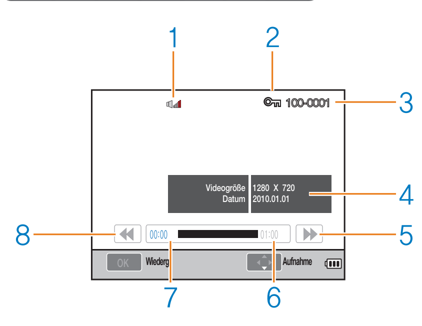


1	RAW-Filteranzeige
2	Dateien mit Entwicklungsinformationen
3	Geschützte Datei
4	Dateinr.
5	Metawert der Aufnahme
6	Verschlusszeitinformation
7	Blendenwert
8	ISO-Setupwert
9	Wiedergegebene Datei/Anz. der Aufnahmen



1	Aufgenommenes Bild
2	RGB-Histogramm
3	Aufnahmemodus, Messung, Blitz, Weißabgleich, Bildassistent, Brennweite
4	Verschlusszeit, Brennwert, ISO, ausgewählte Datei/Anzahl gespeicherte Dateien/ Akkuinformationen.

Beschreibungen zur Videowiedergabe

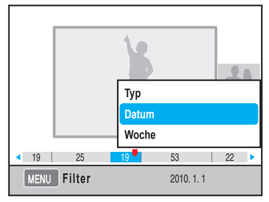


1	Lautstärkeanzeige
2	Geschützte Datei
3	Dateinr.
4	Metawert des aufgenommenen Videoclips
5	Schnellrücklauf
6	Gesamte Wiedergabezeit der ausgewählten Datei
7	Aktuelle Wiedergabezeit
8	Schnellrücklauf

Dateien im Smart Album nach Kateogrie ansehen

Die Dateien können nach Datei, Datum (Tag), Datum (Woche) und Typ klassifiziert und angezeigt werden.

1. Drücken Sie im Wiedergabemodus **[⧉]**.
2. Drücken Sie **[MENU]**.
3. Wählen Sie eine Wiedergabemethode.



Typ	Nach der gespeicherten Dateiart einordnen
Datum	Nach dem gespeicherten Datum einordnen
Woche	Nach der gespeicherten Woche einordnen

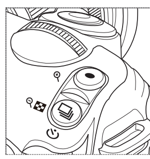
4. Sie können die folgenden Elemente mit dem Wahlschalter oder **[◀/▶]** platzieren.
5. Drücken Sie **[OK]**, um zum vorherigen Modus zurückzukehren.



Wenn Sie Smart Album ausführen oder die Kategorie später ändern, kann sich die Verarbeitungsdauer entsprechend der Menge der gespeicherten Dateien verzögern. Bitte warten Sie einen Moment bis Smart Album angezeigt wird.

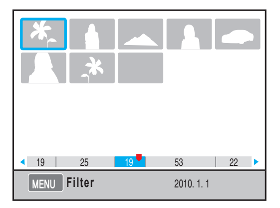
In die Split-Ansicht umwandeln

Da mehrere Dateien auf einem Display angezeigt werden können, können die Dateien schnell durchsucht werden.



Für die Miniaturansicht mit 9 Bilder, drücken Sie zweimal [⧉] oder dreimal [⧉] für die 20-Bilder-Miniaturansicht.

(Drücken Sie [⊙], um abzubrechen)



Dateien schützen

Dateien können vor dem Löschen geschützt werden.

1 Drücken Sie im Wiedergabemodus **[AEL]**.

2 wird am Display angezeigt

3 Drücken Sie **[AEL]**,um abzubrechen

Dateien löschen

Dateien können im Wiedergabemodus ausgewählt und gelöscht werden.

Diese Funktion können Sie im Wiedergabemodus direkt durch Drücken von **[MENU]** einstellen.

Ein Bild löschen

Ein Bild kann nur durch Auswahl der gewünschten Datei gelöscht werden.

1 Nachdem die Datei für das Löschen im Wiedergabemodus ausgewählt worden ist, drücken Sie **[ ]**.

2 Im Popup-Fenster wählen Sie **Ja**.

Ausgewählte Datei löschen

1 Nachdem die Datei für das Löschen im Wiedergabemodus ausgewählt worden ist, drücken Sie **[ ]**.

2 Im Popup-Fenster wählen Sie **Mehrere löschen**.

3 Nach der Auswahl einer Datei für das Löschen, drücken Sie [ ].

- Um Ihre Auswahl zu stornieren, drücken Sie erneut [ ].

4 Drücken Sie **[ ]**

5 Im Popup-Fenster wählen Sie **Ja**.

Alle Dateien löschen

Alle auf der Speicherkarte gespeicherten Dateien können auf ein Mal gelöscht werden.

1. Drücken Sie im Wiedergabemodus **[MENU]**.
2. Wählen Sie **Wiedergabe [▶]** → **Löschen** → **Alle**.
3. Im Popup-Fenster wählen Sie **Ja**.

Automatisch rotieren

Zeigen Sie die aufgenommenen Bilder im vertikalen Rahmen, indem Sie sie während der Wiedergabe automatisch drehen.

1. Drücken Sie im Wiedergabemodus **[MENU]**.
2. Wählen Sie **Wiedergabe [▶]** → **Autom. rotieren** → **Ein**.



Wenn das Foto aufgenommen wird, während die Kamera auf den Boden gerichtet ist, kann die Bildrichtung im Wiedergabemodus geändert werden.

Hervorheben

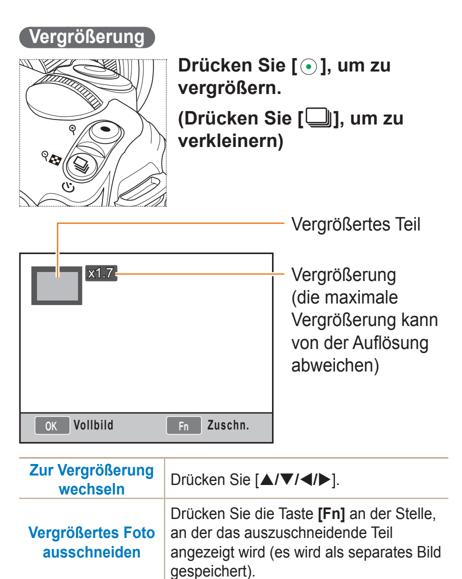
Hiermit wird ein Teil der Aufnahme sehr hell hinterlegt.

1. Drücken Sie im Wiedergabemodus **[MENU]**.
2. Wählen Sie **Wiedergabe [▶]** → **Hervorheben** → **Ein**.

Vergrößerung/Verkleinerung

Ein Bild kann während der Suche im Wiedergabemodus vergrößert werden.

Vergrößerung



Drücken Sie [⊙], um zu vergrößern.

(Drücken Sie [▭], um zu verkleinern)

Zur Vergrößerung wechseln	Drücken Sie [▲/▼/◀/▶].
Vergrößertes Foto ausschneiden	Drücken Sie die Taste **[Fn]** an der Stelle, an der das auszuschneidende Teil angezeigt wird (es wird als separates Bild gespeichert).

Diashow abspielen

Bilder können mit verschiedenen Effekten und Musik hinterlegt und als Diashow abgespielt werden.

1. Drücken Sie im Wiedergabemodus **[MENU]** → **[▶]**.
2. Wählen Sie eine Option.
   - Für die Wiedergabe ohne Einstellung einer Option führen Sie **Schritt 4** aus.

Bilder	Wählen Sie die Bilder aus, die als Diashow gezeigt werden sollen. • **Alle** : Sie sehen alle in der Diashow gespeicherten Bilder an. • **Datum**: Sehen Sie Bilder mit einem bestimmten Aufnahmedatum in der Diashow an. • : Wählen Sie Bilder aus und sehen diese in der Diashow an.
Effekt	• Wählen Sie den Übergangseffekt zwischen Bildern aus. • Wenn Sie keine Übergangseffekt verwenden möchten, wählen Sie die Option **Aus**.
Intervall	• Wählen Sie die Übergangszeit aus.
Musik	Hintergrundmusik abspielen

3 Stellen Sie den gewünschten Wert ein.

4 Wählen Sie **Diashow** → **Wiederg.**.

- Um die Bilder wiederholt abzuspielen, wählen Sie **Wiederhol.**.

5 Diashow abspielen

- Um die Wiedergabe der Dynamischen Diashow anzuhalten,drücken Sie die [OK]-Taste und anschließend die [◀/▶] -Taste.

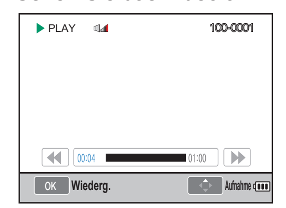
Pause/Wiederg.	Drücken Sie die Taste [OK].

Video ansehen

Ein Video kann im Wiedergabemodus abgespielt werden und ein Szenenteil kann während der Wiedergabe aufgenommen oder ausgeschnitten werden.

1 Nach Auswahl des Videos im Wiedergabemodus drücken Sie [OK].

2 Sehen Sie das Video an.



Zurückspulen	Drücken Sie [◀]
Pause/Wiedergabe	Drücken Sie [OK].
Schnellrücklauf	Drücken Sie [▶]
Lautstärkereglung	Drehen Sie den Wahlschalter nach links/rechts.
Aufnahme	Drücken Sie [▲]

Ein Bild aufnehmen

Sie können ein Teil auswählen, das während der Videowiedergabe in ein Bild verschoben wird.

1 Drücken Sie im Wiedergabemodus [OK].
2 Drücken Sie im Wiedergabemodus **[OK]**.
3 Drücken Sie während der Pause **[▼]**.



- Die Auflösung des aufgenommenen Bilds entspricht der Videoauflösung.
- Die aufgenommene Datei kann unter einem anderen Dateinamen gespeichert werden.

Videoausschnitt

1 Drücken Sie im Wiedergabemodus [OK].
2 Drücken Sie während der Videowiedergabe [OK] → **[⊙]**, um den Startpunkt für den Ausschnitt zu wählen.
3 Wählen Sie den Endpunkt des Ausschnitts durch Drücken von [OK] → **[⊙]**.
4 Im Popup-Fenster wählen Sie **Ja**.



- Die geschnittene Datei wird unter einem anderen Dateinamen gespeichert.



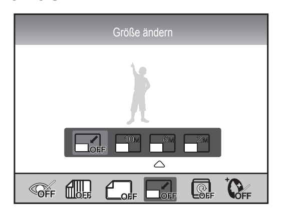
Bildbearbeitung

Bilder können über das Bearbeitungsmenü auf vielfältige Weise bearbeitet werden. Diese Funktion können Sie im Aufnahmemodus direkt durch Drücken von **[Fn]** einstellen.

Auflösung ändern

1 Nach Auswahl des Bilds im Wiedergabemodus drücken Sie **[MENU]**.

2 Wählen Sie **Bildbearbeitung** → **Größe ändern**.



3 Wählen Sie eine Auflösung.

- Die bearbeitete Datei wird unter einem anderen Dateinamen gespeichert.



- Die Auflösung kann je nach Auflösung des Originalbilds eingeschränkt sein.

Drehen

1 Nach Auswahl des Bilds im Wiedergabemodus drücken Sie **[MENU]**.

2 Wählen Sie **Bildbearbeitung.** → **Drehen**.



3 Wählen Sie die Drehung.



Es hängt von der Größe des Originalbilds ab, ob es nach dem Drehen in einer kleineren Größe als das Originalbild gespeichert werden kann.



Rote-Augen-Korrektur

1. Nach Auswahl des Bilds im Wiedergabemodus drücken Sie **[MENU]**.
2. Wählen Sie **Wiedergabe [▶]** → **Bildbearbeitung** → **R. Augen Kor.**.

Gegenlicht anpassen

1. Nach Auswahl des Bilds im Wiedergabemodus drücken Sie **[MENU]**.
2. Wählen Sie **Wiedergabe [▶]** → **Bildbearbeitung** → **Gegenlicht**.

Bildstil

Durch Auswahl des Bildstils können Sie verschiedene emotionale Stimmungen in Ihrem Bild ausdrücken.

1. Nach Auswahl des Bilds im Wiedergabemodus drücken Sie **[MENU]**.
2. Wählen Sie **Wiedergabe [▶]** → **Bildbearbeitung** → **Fotostil-Auswahl**.
3. Stellen Sie den gewünschten Wert ein.

Gesicht retuschieren

1. Nach Auswahl des Bilds im Wiedergabemodus drücken Sie **[MENU]**.
2. Wählen Sie **Wiedergabe [▶]** → **Bildbearbeitung** → **Ges.retusch.**.
3. Stellen Sie den gewünschten Wert ein.
   - Je höher der Wert ist umso besser wird die Gerichtsretuschierungsstufe.



Einstellen der Druckinformationen DPOF

Die Größe und die Anzahl der auszudruckenden Kopien kann für das Bild festgelegt werden.

Da diese Daten im MISC-Ordner der Speicherkarte gespeichert werden, ist die bequemste Möglichkeit die Bilder in der gewünschten Größe und Anzahl in einer Digitaldruckerei direkt von der Speicherkarte ausdrucken zu lassen.



- Die eingegebenen Druckdaten können nur für einen Digitaldrucker oder für eine Digitaldruckerei verwendet werden, der/die das digitale Druckauftragformat (DPOF) unterstützt.
- Bei Bildern mit einer weiten Auflösung, wird das linke/rechte Teile eventuell nicht gedruckt. Wenn Sie eine Druckauftrag erteilen, weisen Sie bitte auf die Bilder mit breiter Auflösung hin.
- Die DPOF-Option steht nicht für Bilder und Videoclips zur Verfügung, die mit dem RAW-Format formatiert worden sind.

1. Drücken Sie im Wiedergabemodus **[MENU]** → **Wiedergabe [▶]** → **DPOF** → **Standard**.
2. Wählen Sie eine Option.

Auswählen	Ausgewählte Bilder ausdrucken
Alle	Alle drucken
Zurücksetzen	Initialisierung der Standarddruckoption

3. Nachdem Sie Ihre Auswahl getroffen haben drücken Sie **[Fn]** sobald Sie das Bild und die Anzahl der Ausdrucke mit dem Wahlschalter ausgewählt haben
   - Nachdem Sie Ihre Auswahl getroffen haben, drücken Sie **[▲/▼]**, um die Anzahl der Kopien auszuwählen, drücken Sie dann **[OK]**.

4 Wählen Sie im Wiedergabemodus **[MENU]** → **DPOF** → **Größe**.

5 Wählen Sie eine Option.

Auswählen	Wählen Sie die Druckgröße entsprechend des Bilds aus.
Alle	Wählen Sie die Druckgröße aller Bilder auf der Speicherkarte aus.
Zurücksetzen	Druckgröße initialisieren

6 Nachdem Sie die **Auswahl** getroffen haben, wählen Sie das Bild für den Druck aus und drücken **[Fn]** nachdem Sie die Druckgröße mit dem Wahlschalter ausgewählt haben.

- Nachdem Sie Ihre Auswahl getroffen haben, drücken Sie **[▲/▼]** und wählen die Druckgröße aus. Wählen Sie dann die Druckgröße aus und drücken Sie auf **[OK]**.

Index drucken

1 Drücken Sie im Wiedergabemodus **[MENU]** → Wiedergabe**[▶]** → **DPOF** → **Index**.

2 Im Popup-Fenster wählen Sie **Ja**.



Die gewünschte Druckgröße kann nur für einen DPOF1.1 kompatiblen Drucker übernommen werden.

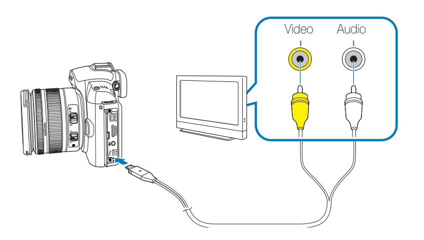


Dateien auf einem Fernseher oder HDTV-Fernsehgerät anzeigen

Spielen Sie Ihre Fotos oder Videos auf einem TV-Gerät ab, indem Sie die Kamera mit dem mitgelieferten A/V-Kabel anschließen.

Dateien auf einem normalen Fernsehgerät anzeigen

1. Wählen Sie eine Videosignalausgabe für Ihr Land oder Ihre Region. (S. 107)
2. Schließen Sie Ihre Kamera mithilfe eines A/V-Kabels an Ihrem Fernsehgerät an.



3. Schalten Sie das Fernsehgerät und die Kamera ein und wählen Sie am Fernsehgerät den Videoausgabemodus.
4. Zum Betrachten der Videos und Bilder verwenden Sie die Tasten am Kameragehäuse.



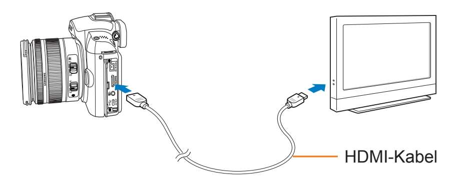
- Einige Fernsehgeräte zeigen evtl. digitales Rauschen oder nur unvollständige Bilder an.
- Je nach TV-Einstellungen werden die Bilder evtl. nicht mittig auf Ihrem Fernsehgerät angezeigt.
- Sie können Fotos und Videos aufnehmen, während die Kamera am Fernsehgerät angeschlossen ist.

Dateien auf einem HDTV-Fernsehgerät ansehen

1. Wählen Sie eine Videosignalausgabe für Ihr Land oder Ihre Region. (S. 107)
2. Im Aufnahme- oder Wiedergabemodus wählen Sie **[MENU]** → **Einstellung 3 (⚙3)** → **HDMI-Größe** → eine Option.
3. Schließen Sie Ihre Kamera mithilfe eines HDMI-Kabels an Ihrem HDTV-Gerät an.



Wenn gleichzeitig ein A/V- und ein HDMI-Kabel angeschlossen werden, wird in dem meisten Fällen das HDMI-Kabel erkannt; dann wird empfohlen das A/V-Kabel abzunehmen.



4. Schalten Sie das HDTV-Gerät und die Kamera ein und wählen Sie am Fernsehgerät den HDMI-Modus.
   - Am HDTV-Bildschirm wird das gleiche Bild wie auf der Kamera angezeigt.
5. Zum Betrachten der Videos und Bilder verwenden Sie die Tasten am Kameragehäuse.



- Mit einem HDMI-Kabel können Sie die Kamera mit der Anynet+(CEC)-Methode mit dem HDTV-Gerät verbinden. Die Anynet+(CEC)-Funktion ermöglicht die Steuerung der angeschlossenen Geräte mit einer TV-Fernbedienung, wenn ein Samsung HDTV-Gerät und ein A/V-Gerät miteinander verbunden werden.
- Wenn Ihr HDTV-Gerät Anynet+(CEC) unterstützt, wird das HDTV-Gerät automatisch dann eingeschaltet, wenn die Verbindung zum externen Gerät hergstellt wird; dann müssen Sie das HDTV-Gerät nicht separat einschalten.
- Wenn Sie das HDTV-Gerät mit dem HDMI-Kabel verbinden, können keine Bilder/Videos aufgenommen werden.
- Bei Anschluss an ein HDTV-Fernsehgerät können evtl. nicht alle Wiedergabefunktionen benutzt werden.

Dateien auf Ihren Computer übertragen

Für Windows-Benutzer

Übertragen Sie Dateien, indem Sie Ihre Kamera an Ihren PC anschließen.

Programme installieren

Hardware- und Software-Anforderungen

Punkt	Anforderungen
CPU	Pentium III 500 MHz oder höher (Pentium III 800 MHz oder höher empfohlen)
RAM	256 MB oder mehr (512 MB oder mehr empfohlen)
BS	Windows 2000/XP/Vista
Festplatten kapazität	250 MB oder mehr (1 GB oder mehr empfohlen)
Anderes	• USB-Anschluss • CD-ROM-Laufwerk • 1024 x 768 Bildpunkte, mit 16-Bit Farbanzeige kompatibler Monitor (24-Bit Farbanzeige empfohlen) • Microsoft Direct X 9.0c oder höher



Mindestanforderungen für QuickTime Player 7.6

- Intel Pentium 4, 3,2 GHz oder höher/AMD Athlon™ 64FX, 2,6 GHz oder höher
- Windows XP Service Pack 2 oder Vista
- Mindestens 512 MB RAM (1 GB und mehr empfohlen)
- nVIDIA Geforce 7600GT oder höher/ ATI X1600-Serie oder höher empfohlen



- Wenn Sie einen selbst zusammengebauten PC oder einen PC benutzen, dessen Betriebssystem nicht unterstützt wird, kann Ihre Garantie unwirksam werden.
- Diese Programme funktionieren evtl. nicht richtig unter der 64-Bit Version von Windows XP Vista und 7.

Auf der CD enthaltene Programme

Programm	Zweck
Samsung Master	Fotos und Videos bearbeiten
QuickTime Player 7.6	Videos (H.264 (MPEG-4.AVC-Dateien) auf einem PC anzeigen
Samsung RAW Converter	Wandeln Sie RAW-Dateien in das gewünschte Dateiformat um.
Adobe Reader	Benutzerhandbuch anzeigen.

1 Legen Sie die Installations-CD in ein kompatibles CD-ROM-Laufwerk ein.

2 Wenn der Setup-Bildschirm angezeigt wird, klicken Sie auf **Samsung Digital Camera Installer**, um die Installation zu starten.



3 Wählen Sie die zu installierenden Programme und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

4 Klicken Sie auf **Ende**, um die Installation abzuschließen und Ihren Computer neu zu starten.

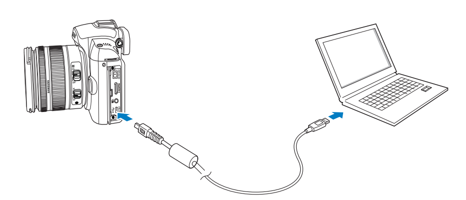
Dateien auf Ihren PC übertragen

Wenn Sie Ihre Kamera an Ihren PC anschließen, wird diese als Wechseldatenträger erkannt.

1 Schließen Sie Ihre Kamera mit dem USB-Kabel an Ihrem PC an.



Sie müssen das Steckerende des Kabels mit dem richtigen Anschluss an Ihre Kamera anschließen.Wenn Sie das Kabel falsch herum anschließen, können Ihre Dateien beschädigt werden. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Datenverluste.



2 Schalten Sie die Kamera ein.

- Im Popup-Fenster wählen Sie **Computer**.

3 Wählen Sie auf Ihrem Computer **Arbeitsplatz → Wechseldatenträger → DCIM → „XXXPHOTO“ oder wählen Sie den Ordner „XXX_MMDD“.**

4 Wählen Sie die gewünschten Dateien und ziehen oder speichern Sie sie auf den PC.



- Wenn als Ordertyp Datum gewählt wird, wird der Ordner im Format "XXX_MMTT" angezeigt.
- Wenn die Aufnahme beispielsweise am 01. Januar gemacht worden ist, wird der Ordner als "101_0101" angezeigt".

Verbindung zur Kamera trennen (für Windows XP)

Der Vorgang zum Trennen des UBS-Kabels ist bei Windows 2000/Vista ähnlich.

1 Wenn das Statuslämpchen an der Kamera blinkt, bedeutet dies, dass die Datenübertragung läuft. Warten Sie bitte bis die Statuslampe nicht mehr blinkt.

2 Klicken Sie auf in der Symbolleiste unten rechts auf dem PC-Bildschirm.



3 Klicken Sie auf die Popup-Meldung.

4 Entfernen Sie das USB-Kabel.

Für Mac-Benutzer

Wenn Sie die Kamera an einen Macintosh-Computer anschließen, erkennt dieser das Gerät automatisch. Sie können Dateien direkt von der Kamera auf den Computer übertragen, ohne zuvor Programme installieren zu müssen.



Mindestanforderungen für QuickTime Player 7.6

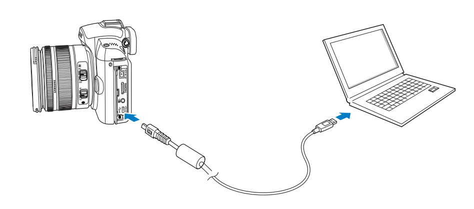
- 1,8 GHz Power Mac G5/1,83 GHz Intel Core Duo oder höher
- Mac OS X Version 10.4.10 oder höher
- Mindestens 256 MB RAM (1 GB und mehr empfohlen)
- Video-Karte mit 64 MB oder mehr

1 Schließen Sie die Kamera mit dem USB-Kabel an einen Macintosh-Computer an.



Achten Sie bei der Verwendung eines USB-Kabels darauf, dass Sie die richtigen Anschlüsse am USB-Teil und der Kamera auswählen.

- Wenn Sie das Kabel falsch herum anschließen, können Ihre Dateien beschädigt werden. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Datenverluste.
- Verwenden Sie bitte nur SAMSUNG-Originalzubehör. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für verlorene Dateien oder Schäden, die aus Kamerafehlfunktionen oder unsachgemäßem Gebrauch resultieren.



2 Schalten Sie die Kamera ein.
   - Im Popup-Fenster wählen Sie **Computer**.

3 Doppelklicken Sie auf das Wechseldatenträgersymbol.

4 Übertragen Sie Fotos oder Videos auf den Computer.

Samsung Master verwenden

Sie können Dateien herunterladen oder Fotos und Videos bearbeiten, die auf Ihrem PC gespeichert sind. Weitere Einzelheiten finden Sie im Hilfe-Menü.

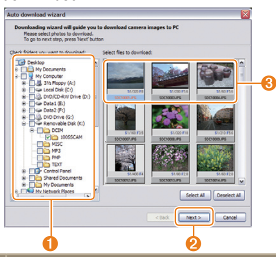


Dieses Programm unterstützt nicht die Bearbeitung von Videodateien (H.264 (MPEG4. AVC)) mit der Kamera.

Dateien mit Samsung Master herunterladen

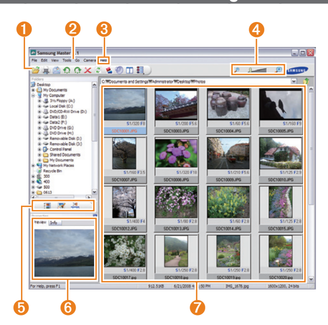
Wenn Sie die Kamera an den PC anschließen, öffnet sich automatisch ein Fenster zum Herunterladen von Dateien.

1. Wählen Sie die Dateien aus, die Sie herunterladen möchten.
2. Klicken Sie auf Weiter und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.



Nr.	Beschreibung
❶	Wählen Sie einen Speicherort für die heruntergeladenen Dateien.
❷	Anklicken, um die ausgewählten Dateien herunterzuladen.
❸	Miniaturbilder von Dateien; das gewünschte Bild zum Herunterladen anklicken.

Benutzeroberfläche von Samsung Master verwenden



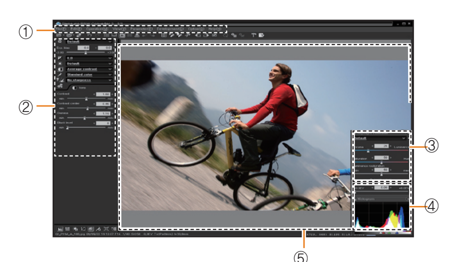
Nr.	Beschreibung
❶	Symbolleiste
❷	Menüs
❸	Für weitere Einzelheiten zum Programm anklicken.
❹	Anklicken, um die Miniaturbilder in der Liste zu vergrößern oder zu verkleinern
❺	Modus wechseln • : Anzeigemodus • : Bearbeitungsmodus für Fotos • : Bearbeitungsmodus für Videos
❻	Zeigt Vorschauinformationen zur ausgewählten Datei an
❼	Fotos, die im ausgewählten Ordner gespeichert sind; doppelklicken, um zur Vollbildansicht umzuschalten

Samsung RAW Converter verwenden

Mit dem Samsung RAW Converter können Sie RAW-Dateien nach der Bearbeitung ganz nach Wunsch entwickeln. JPEG- und TIFF-Dateien können Sie auf die gleiche Weise wie RAW-Dateien bearbeiten. Diese Software ist nur mit Windows XP und Vista kompatibel.

Um das Programm zu starten, klicken Sie auf [Start → Programme → Samsung RAW Converter → Samsung RAW Converter]

■ RAW-Dateien entwickeln



- Die Bildbearbeitungsfunktionen werden nachstehend aufgeführt.

① Menüleiste

② Bildbearbeitungstools

[Blendenöffnung]:	Passen die Belichtungsstärke an.
[Weißabgleich]:	Passt den Weißabgleich an.
[Farbe]:	Passt das Schlaglicht des Bilds an.
[Ton]:	Ändert den Farbton
[Schärfe/ Rauschreduktion]:	Passt die Schärfe an.
[Entwicklung]:	Die Vorschau ist zur Ausgabe bereit.

③ Highlight Controller

Passt die Sättigung und die Hervorhebungen des ausgewählten Bilds an.

④ Histogramm

Zeigt die Farbschichten des ausgewählten Bilds an.

⑤ Vorschaufenster

Zeigt das ausgewählte Bild an.



- Weitere Informationen entnehmen Sie dem [Hilfe]-Menü im Samsung RAW Converter.
- Sie können die Samsung Converter Software für Macintosh von der Samsung-Webseite herunterladen.

Belichtung korrigieren

Das Hauptfeature des Samsung RAW Converter ist der Erhalt der herausragenden Bildqualität, während Sie die RAW-Dateien während der Bearbeitung verändern.

Nachdem Sie Änderungen an der Helligkeit oder dem Kontrast vorgenommen haben, können Sie abhängig davon, was Sie zuerst geändert haben, das gleiche Ergebnis erzielen. Die folgenden Bilder zeigen, wie Sie die Belichtung des Bilds mit Samsung RAW Converter verändern können.

Sie können die Belichtung, wie im Bild gezeigt, über die Menüoption ändern.



Menüoption für die Belichtungsanpassung

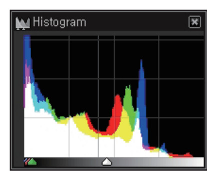


▲ Originalbild
P-Modus, Blende: f = 8, Verschlusszeit: 1/15 s, ISO = 100

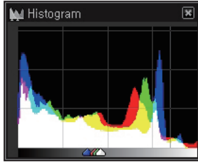


▲ Geändertes Bild nach der Belichtungskorrektur.

Sie können die Ergebnisse der Änderung, wie in den Bildern gezeigt, in den Histogrammfenstern ansehen:



▲ Originalbild

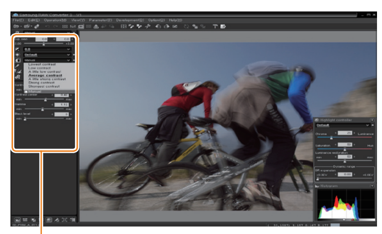


▲ Geändertes Bild nach der Belichtungskorrektur.

Behandlung von JPEG/TIFF-Dateien während der Bearbeitung von RAW-Dateien

Mit Samsung RAW Converter, können Sie während der RAW-Dateibearbeitung mit JPEG/TIFF-Dateien arbeiten. Sie können den Weißabgleich, die Schärfe und die Rauschreduktion anpassen. Die folgenden Bilder zeigen, wie der Kontrast des TIFF-Bilds mit Samsung RAW Converter verändert wurde.

Sie können den Kontrast, wie im Bild gezeigt, über die Menüoption ändern.



Menüoption für die Kontrastanpassung



▲ Originalbild P-Modus, Blende: f = 8, Verschlusszeit: 1/15 s, ISO = 100

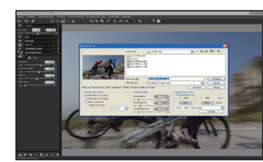


▲ Geändertes Bild nach der Kontrastkorrektur.

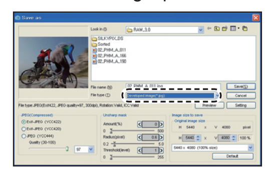
RAW-Dateien im JPEG- oder TIFF-Format speichern

Mit Samsung RAW Converter können Sie RAW-Dateien im JPEG- oder TIFF-Format speichern.

1. Wählen Sie das Bild, das Sie bearbeiten möchten, und dann [Datei(E)] → [Entwicklung...].



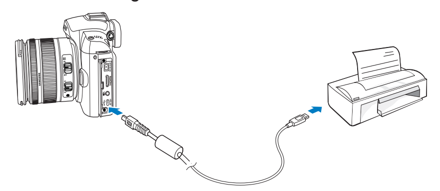
2. Wählen Sie den Dateityp JPEG oder TIFF und klicken Sie dann auf [Speichern(S)].
   - Die ausgewählte Datei wird im JPEG- oder TIFF-Format gespeichert.



Fotos mit einem Fotodrucker (PictBridge) ausdrucken

Drucken Sie Fotos mit einem PictBridge-kompatiblen Drucker, indem Sie die Kamera direkt an den Drucker anschließen.

1 Verbinden Sie Ihre Kamera mit dem USB-Kabel mit dem eingeschalteten Drucker.



2 Schalten Sie die Kamera ein.

- Wählen Sie **Drucker** im Popup-Fenster.



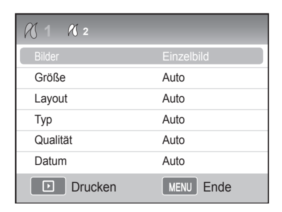
- Wenn Ihr Drucker über eine Massenspeicherfunktion verfügt, müssen Sie den USB-Modus im Einstellungsmenü auf **Drucker** einstellen.

3 Drücken Sie [◀/▶], um Foto auszuwählen.

- Drücken Sie [**MENU**], um die Druckoptionen einzustellen.

4 Drücken Sie [OK], um zu drucken.

Druckeinstellungen konfigurieren



Bilder	Wählen Sie, ob Sie das aktuelle Foto oder alle Fotos drucken möchten.
Größe	Legen Sie die Ausdruckgröße fest.
Layout	Erstellen Sie Ausdrucke von Miniaturbildern.
Typ	Wählen Sie die Papierart.
Qualität	Stellen Sie die Druckqualität ein.
Datum	Stellen Sie ein, ob das Datum ausgedruckt wird.
Dateiname	Stellen Sie ein, ob der Name der Datei ausgedruckt wird.
Zurücksetzen	Setzt die Druckoptionen zurück.



Bestimmte Optionen werden nicht von allen Druckern unterstützt.

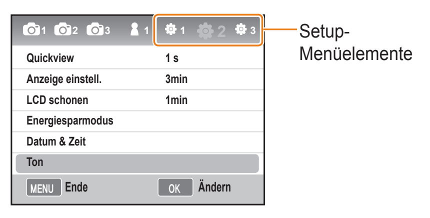
Kameraeinstellungsmenü

Die Kameraumgebung kann im Setup-Menü eingestellt werden.

Kameraeinstellungsmenü

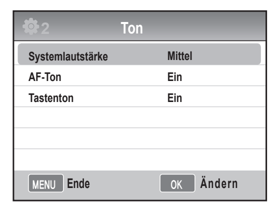
Die Kameraumgebung kann im Setup-Menü eingestellt werden.

1. Drücken Sie im Aufnahme- oder Wiedergabemodus **[MENU]**.
2. Wählen Sie das gewünschte Setup-Menü.



Setup-Menüelemente

3. Wählen Sie eine Option.



4. Drücken Sie **[MENU]**, um zum vorherigen Modus zurückzukehren.



Ton

* Standardwert

Systemlautstärke	Der Benutzer kann den Ton an der Kamera einstellen. **(Aus, Niedrig, Mittel*, Hoch)**
AF-Ton	Der Ton kann im AF-Modus eingestellt werden. **(Aus, Ein*)**
Tastenton	Der Betriebston der Kamera kann eingestellt werden. **(Aus, Ein*)**

Anzeige

* Standardwert

Language	Wählen Sie die Display-Sprache aus.
Anzeige einstell.	Die Display-Helligkeit, die automatische Helligkeit und die Farbe können eingestellt werden. **Helligkeitsanzeige:** Abhängig davon, ob Sie das Display oder den Sucher verwenden, können Sie die Display-Helligkeit einstellen mit [▲/▼]. **Auto. Helligkeit:** Helligkeit von Display und Sucher einstellen. **Displayfarbe:** Abhängig davon, ob Sie das Display oder den Sucher verwenden, können Sie die Display- Farbe einstellen mit [▲/▼/◀/▶].
LCD schonen	Die Abschaltzeit des Displays kann eingestellt werden. (**Aus, 0.5min*, 1min, 3min, 5min, 10min**)
Quickview	Die Schnellansicht kann eingestellt werden (Sofortansicht bei der Aufnahme). (**Aus, 1sec*, 3sec, 5sec, Halten**)

Normales Setup 1(1)

* Standardwert

Format	Damit wird die Speicherkarte formatiert (alle Dateien, auch geschützte Dateien, werden gelöscht) **(Ja, Nein*)** Wenn Sie die Karte mit einer anderen Kameramarke, einem Speicherkartenlesergerät oder einem Computer formatieren, könnte sie beschädigt werden. Bitte verwenden Sie die Karte nur, wenn Sie sie mit der Kamera formatiert haben.
Zurücks.	Damit werden das Setup-Menü und die Aufnahmeoptionen zurückgesetzt. (Datum-, Uhrzeit, Sprach- und Videoausgabewerte bleiben erhalten).**(Ja, Nein*)**
Dateiname	Hiermit wird die Zuweisung der Dateinamens eingestellt. **Standard*** : SAM_XXXX.JPG(sRGB)/_SAMXXXX.JPG(Adobe RGB) **Datum**: MMDDXXXX.JPG(sRGB)/_MDDXXXX.JPG(Adobe RGB, Jan. ~ Sep.)/ _ADDXXXX.JPG(Adobe RGB, wobei A für Okt., B für Nov., C für Dez. steht) Beispielsweise wird eine Bildaufnahme mit der Einstellung Jan 01 sRGB unter "0101xxxx.jpg" gespeichert.
Dateinummer	Hiermit wird die Zuweisung der Dateinummer eingestellt. **(Serie*, Zurücks.)** • Die Standardbezeichnung für den ersten Ordner lautet 100PHOTO sowie SAM_0001 für die erste Datei (bei Farbraum sRGB). • Die Dateinummer erhöht sich anschließend jeweils um eine Ziffer von SAM_0001~ SAM_9999. • Die Ordnernummer erhöht sich anschließend jeweils um eine Ziffer von 100PHOTO bis 999PHOTO. • Pro Ordner lassen sich maximal 9999 Dateien speichern. • Die Kamera erstellt die Dateinamen nach dem DCF-Standard (Digital rule for Camera File system). • Wenn Sie Dateinamen nachträglich ändern, kann es sein, dass die Kamera die zugehörigen Dateien nicht mehr wiedergeben kann.
Ordnertyp	Hiermit wird der Ordnertyp eingestellt: **Standard*** : XXXPHOTO **Datum**: XXX_MMTT

Normales Setup 2(⚙2)

* Standardwert

Energiesparmodus	Legt fest, dass sich die Kamera automatisch abschaltet, wenn Sie sie nicht mehr benutzen. **(0,5 Min, 1 Min*, 3 Min, 5 Min, 10 Min, 30 Min)**  • Ihre Einstellungen ändern sich nicht, nachdem Sie den Akku ersetzt haben. • Bei Verbindung mit einem Computer, Fernsehgerät, Drucker oder der Wiedergabe einer Diashow oder eines Videoclips ist dies evtl. nicht möglich.
Datum & Zeit	Datum und Uhrzeit werden hier eingestellt. **(Typ, Datum, Zeitzone, Uhrzeit, Aufdruck)** • Während der Bildwiedergabe wird nur das Datum in der unteren rechten Ecke angezeigt. • Der korrekte Ausdruck des Datums auf dem Bild hängt vom Hersteller oder Druckermodell ab.

Normales Setup 3(⚙3)

* Standardwert

Display-Auswahl	**Autom. Auswahl* :**Convert between Main Display and EVF by eye sensor **Hauptdisplay:**Die Anzeige erscheint ausschließlich auf dem Haupt display**EVF :**Die Anzeige erscheint ausschließlich in EVF
Sensorreinigung	**Sensorreinigung**: Wenn dieses Menü ausgeführt wird, wird der Staub vom Sensor entfernt **Startaktion**: Bei entsprechender Einstellung wird der Staub vom Sensor entfernt, sobald Sie die Kamera einschalten. (**Ein, Aus***) Da das Objektiv dieses Produkts abnehmbar ist, können Sie nach dem Abnehmen des Objektivs den Sensor von Staub reinigen. Abhängig von den Aufnahmebedingungen, könnte der Staub auf dem Sensor auf der Aufnahme sichtbar sein. Wechseln Sie das Objektiv nicht in staubigen Umgebungen, da Staub auf den Sensor gelangen könnte. Setzen Sie den Objektivdeckel auf, wenn Sie das Objektiv nicht benutzen.
Videoausgang	Wählen Sie das für Ihr Land passende Ausgabesignal, wen Sie die Kamera an ein externes Gerät anschließen (bsp. Monitor oder Fernseher). **NTSC***: USA, Kanada, Japan, Korea, Taiwan, Mexiko usw. **PAL** (unterstützt nur BDGHI): Australien, Österreich, Belgien, China, Holland, Finnland, Deutschland, England, Italien, Kuwait, Malaysia, Neuseeland, Singapur, Spanien, Schweden, Schweiz, Thailand, Norwegen usw.
Anynet+ (HDMI-CEC)	Bei Anschluss an ein HDTV-Gerät, das Anynet+ (HDMI-CEC) unterstützt, können Sie die Wiedergabefunktion der Kamera mit der TV-Fernbedienung steuern (S. 90). **Ein***: Die Wiedergabefunktion der Kamera kann mit der TV-Fernbedienung gesteuert werden. **Aus**: Die Wiedergabefunktion der Kamera kann nicht mit der TV-Fernbedienung gesteuert werden.

HDMI-Größe	Die Auflösung eines HDTV-Geräts kann bei Verwendung eines HDMI-Kabels verändert werden. (NTSC : **Auto*, 1080i, 720p, 480p**) (PAL : **Auto*, 1080i, 720p, 576p**) Wenn das HDTV-Gerät die ausgewählte Auflösung nicht unterstützt, wählt das HDTV-Gerät automatisch die nächstniedriger Auflösung.
Firmware-Aktual.	Anzeige der Versionsinformationen für das Hauptgehäuse und das Objektiv, und Aktualisierung der Firmware. **Gehäuse-Firmware**: Aktualisierung der Firmware des Kameragehäuses. **Objektiv-Firmware**: Aktualisierung der Firmware des Objektivs  • Die aktuelle Firmware laden Sie bei www.samsung-cameras.de herunter. • Die Firmware kann nur aktualisiert werden, wenn der Akku vollständig aufgeladen ist. Bitte versuchen Sie die Firmware mit vollständig aufgeladenem Akku oder Adapter (optional) zu aktualisieren. • Nach der Aktualisierung der Firmware, werden die benutzerdefinierten Optionen auf den Standardwert zurückgesetzt. (Datum-, Uhrzeit, Sprach- und Videoausgabewerte bleiben erhalten)

Anhänge

Siehe Einstellungen, Fehlermeldungen, technische Daten und Wartungs- und Pflegetipps.

Fehlermeldungen

Falls die folgenden Fehlermeldungen angezeigt werden, versuchen Sie deren Ursachen wie folgt zu beheben.

Fehlermeldung	Lösungsvorschläge
Kartenfehler	• Schalten Sie Ihre Kamera aus und anschließend wieder ein. • Nehmen Sie die Speicherkarte heraus und setzen Sie sie anschließend wieder ein. • Formatieren Sie die Speicherkarte (S. 105)
Karte gesperrt	Entsperren Sie die Speicherkarte.
DCF Full Error	Die Dateinamen entsprechen nicht dem DCF-Standard. Übertragen Sie die Dateien von der Speicherkarte auf Ihren Computer und formatieren Sie die Karte. (S. 105)
Dateifehler	Löschen Sie die beschädigte Datei oder kontaktieren Sie ein Kundendienstzentrum.
Batterie schwach	Legen Sie einen aufgeladenen Akku ein oder laden Sie den Akku auf.
Speicher voll	Löschen Sie unbenötigte Dateien oder setzen Sie eine neue Speicherkarte ein.
Keine Bilddatei	Nehmen Sie Fotos auf oder setzen Sie eine Speicherkarte mit Fotos darauf ein.
Objekt überprüfen.	Überprüfen Sie die Objektivkontakte und den Objektivgewindeindex auf Staub oder Fremdkörper. Entfernen Sie den Staub oder die Fremdkörper gegebenenfalls. Achten Sie bitte darauf, dass keine Fremdkörper in die Kamera gelangen.
Error 00	Schalten Sie Kamera ab, nehmen Sie das Objektiv ab und setzen Sie es dann wieder ein.
Error 01/02	Schalten Sie die Kamera ab, nehmen Sie den Akku heraus und setzen Sie ihn wieder ein.

Kamerawartung

So reinigen Sie Ihre Kamera

Kameraobjektiv und -Display

Verwenden Sie einen Blasebalgpinsel, um Staub zu entfernen, und wischen Sie das Objektiv vorsichtig mit einem weichen Lappen trocken. Bei Staubrückständen träufeln Sie etwas Objektivreinigungsflüssigkeit auf ein Stück Reinigungspapier und wischen das Objektiv damit vorsichtig sauber.

Staub im Bildsensor

Abhängig von den Aufnahmebedingungen könnte Staub auf die Fotos gelangen, weil der Bildsensor der Umgebung ausgesetzt wird. Es handelt sich nicht um einen Produktfehler; Staub kann jederzeit auftreten. Beispielsweise kann während des Objektivwechsels Staub in den Bildsensor der Kamera gelangen. Das Produkt ist mit einer Sensorreinigungsfunktion ausgestattet, die den Staub vom Sensor entfernt, wenn dieses Menü ausgeführt wird. (S. 107). Auch nach Ausführen der Sensorreinigungsfunktion können noch Staubrückstände au dem Bildsensor vorhanden sein. Wenden Sie sich dann bitte an das Kundendienstcenter. Wenn Sie das Staubgebläse verwenden, setzen Sie das Gebläse nicht am Objektivgewinde ein; es könnte zu Fehlfunktionen der Kamera kommen.

Kameragehäuse

Wischen Sie das Gehäuse vorsichtig mit einem weichen trockenen Tuch ab.

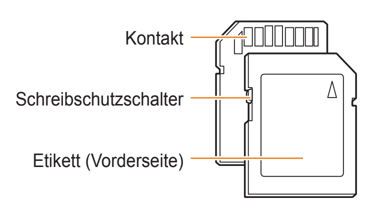


- Verwenden Sie niemals Benzin, Verdünner .oder Alkohol, um die Kamera zu reinigen. Derartige Lösungsmittel können die Kamera beschädigen oder zu Fehlfunktionen führen.

Über Speicherkarten

Speicherkarten, die Sie verwenden können

Sie können SD (Secure Digital) und SDHC (Secure Digital High Capacity)-Speicherkarten verwenden.



Durch die Verwendung der Schreibschutzschalters können Sie Ihre Dateien auf SD- oder SDHC-Karten vor versehentlichem Löschen schützen. Schieben Sie den Schalter nach unten, um den Schreibschutz zu aktivieren oder wieder nach oben, um ihn zu deaktivieren. Zum Fotografieren müssen Sie den Schreibschutz deaktivieren.

Speicherkartenkapazität

Die Speicherkartenkapazität richtet sich nach den Aufnahmeszenen oder Aufnahmebedingungen. Die folgenden Speicherkapazitäten basieren auf einer 1 GB großen SD-Karte:

Größe		Superfein	Fein	Normal	RAW	RAW+SF	RAW+F	RAW+N
Fotos	14M (3:2)	142	278	408	35	28	31	32
	10M (3:2)	197	382	724	-	32	34	36
	6M (3:2)	322	615	1128	-	36	38	39
	2M (3:2)	738	1334	2238	-	41	42	43
	12M (16:9)	168	328	630	-	30	33	35
	8M (16:9)	234	454	860	-	34	36	37
	5M (16:9)	381	727	1334	-	38	39	40
	2M (16:9)	872	1573	2638	-	42	43	43
	Burst-Signal	1201	2092	3320	-	-	-	-

Größe		HQ	Normal
*Videos (30fps)	1280 (16:9)	Ca. 15 Min.	Ca. 22 Min.
	640 (4:3)	Ca. 44 Min.	Ca. 66 Min.
	320 (4:3)	Ca. 145 min.	Ca. 210 Min.

* Bei Verwendung von Zoom kann die Aufnahmedauer variieren. Es wurden mehrere Videos hintereinander aufgenommen, um die Gesamtaufnahmedauer zu ermitteln.

Über den Akku

Verwenden Sie nur von Samsung zugelassene Akkus

Technische Daten der Akkus

Modus	BP1310
Typ	Lithium-Ionen-Akku
Zellkapazität	1300 mAh
Spannung	7.4 V
Ladedauer (bei ausgeschalteter Kamera)	Ca. 150 min

Lebensdauer der Akkus

Aufnahmemodus	Anzahl der Fotos
Fotos	Ca. 200 min/Ca. 400 Fotos
Videos	Ca. 130 min

- Die zuvor erwähnten Zahlen wurden nach den Samsung-Standards gemessen und können von den Zahlen bei der tatsächlichen Nutzung abweichen.
- Die Aufnahmedauer kann abhängig von der Aufnahmeumgebung und dem Aufnahmeintervall variieren.
- Es wurden mehrere Videos in Folge aufgenommen, um die Gesamtaufnahmedauer zu ermitteln.

Hinweise zum Laden des Akkus

- Wenn die Anzeigeleuchte nicht leuchtet, stellen Sie sicher, dass der Akku richtig eingelegt ist.
- Wenn die Anzeigeleuchte rot blinkt oder nicht leuchtet, bringen Sie das Kabel erneut an, oder entfernen Sie den Akku und setzen ihn anschließend erneut ein.
- Wenn Sie den Akku laden, wenn er warm ist, kann die Anzeigeleuchte orange leuchten. Das Aufladen beginnt erst, wenn sich der Akku abgekühlt hat.

Beachten Sie bei Verwendung der Akkus bitte die folgenden Hinweise.

- Bei Zuwiderhandlung besteht Hitze-, Brand- oder Explosionsgefahr.
- Falls der Akku sich verformt haben sollte, wenden Sie sich an das Kundendienstzentrum.
- Es könnte Verletzungsgefahr bestehen.
- Verwenden Sie nur das empfohlene Akkuladegerät.
- Produkt nicht in der Nähe von Wärmquellen aufbewahren.
- Produkt nicht in die Mikrowelle stellen.
- Produkt im Sommer nichts im Fahrzeug aufbewahren.
- Setzen Sie das Produkt keinen heißen Temperaturen oder hoher Luftfeuchtigkeit aus.
- Das Produkt nicht über einen langen Zeitraum auf einem Teppich, einer Bettdecke oder einer elektrisch beheizbaren Matratze verwenden.
- Lassen Sie das Produkt nicht eingeschaltet, wenn die Luft nicht zirkulieren kann.
- Achten Sie darauf, dass keine Gegenstände in den Akkuschlitz geraten, bsp. Halskette, Münze, Schlüssel, Armbanduhr usw.
- Verwenden Sie nur originale, vom Hersteller empfohlene Lithium-Ion-Ersatzakkus.
- Produkt nicht demontieren oder mit einem scharfen Stift perforieren.
- Keinen starken Druck auf das Produkt ausüben.
- Produkt nicht herabfallen lassen und keinen Schlägen aussetzen.
- Das Produkt keinen hohen Temperaturen über 60 °C (140 °F) aussetzen.
- Das Produkt weder Wasser noch Feuchtigkeit aussetzen.
- Der Akku darf keiner übermäßigen Wärme wie Sonnenbestrahlung, Feuer und dergleichen ausgesetzt werden.

Hinweise zur Entsorgung

- Beachten Sie die Entsorgungsvorschriften und entsorgen Sie gebrauchte Akkus entsprechend.
- Akkus dürfen nicht verbrannt werden.
- Die Vorschriften für die Entsorgung können je nach Region variieren.
- Bitte beachten Sie die Entsorgungsvorschriften.

Hinweise zum Laden des Akkus

- Laden Sie den Akku ausschließlich gemäß den Angaben in diesem Handbuch auf. Bei Zuwiderhandlung besteht Brand- oder Explosionsgefahr.

Bevor Sie sich an ein Kundendienstzentrum wenden

Wenn Sie Probleme mit Ihrer Kamera haben, versuchen Sie erst die hier genannten Verfahren zur Problemlösung, bevor Sie sich an eine Kundendienstzentrale wenden. Wenn Sie die Fehlerbehebungslösung probiert und immer noch Probleme mit Ihrem Gerät haben, wenden Sie sich an Ihren Händler vor Ort oder eine Kundendienstzentrale.

Problem	Lösungsvorschläge
Die Kamera lässt sich nicht einschalten.	• Stellen Sie sicher, dass der Akku eingelegt ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Akku richtig eingelegt ist. • Laden Sie den Akku auf.
Die Kamera schaltet sich plötzlich aus.	• Laden Sie den Akku auf. • Ihre Kamera befindet sich eventuell im Energiesparmodus. (S.106) • Die Kamera wird automatisch ausgeschaltet, um Beschädigungen zu vermeiden, falls sie zu heiß werden sollte.
Die Kamera verliert rasch an Akkuleistung.	• Bei niedrigen Temperaturen (unter 0° C) kann der Akku seine Leistung schneller verlieren. Halten Sie den Akku warm, indem Sie ihn in Ihre Tasche stecken. • Durch Verwendung der Blitzlichts oder Aufzeichnung von Videos erschöpft sich der Akku rasch. Laden Sie den Akku ggf. auf. • Akkus sind Verbrauchsgüter, die nach gewisser Zeit ersetzt werden müssen. Kaufen Sie einen neuen Akku, wenn sich die Akkuleistung sehr schnell erschöpft.
Es lassen sich keine Fotos aufnehmen.	• Der verfügbare Speicherplatz auf der Speicherkarte reicht nicht aus. Löschen Sie unbenötigte Dateien, oder setzen Sie eine neue Speicherkarte ein. • Formatieren Sie die Speicherkarte. (S. 105) • Die Speicherkarte ist defekt. Kaufen Sie sich eine neue Speicherkarte. • Die Speicherkarte ist gesperrt. Entsperren Sie die Speicherkarte. (S. 112) • Vergewissern Sie sich, das die Kamera eingeschaltet ist. • Laden Sie den Akku auf. • Vergewissern Sie sich, dass der Akku richtig eingelegt ist. • Wenn die Funktion **AF-Priorität** verwendet wird, können Sie nur dann eine Aufnahme machen, wenn die Schärfe für das Motiv richtig eingestellt worden ist. Deaktivieren Sie die Funktion **AF-Priorität** oder stellen Sie den Fokus scharf.
Die Kamera reagiert nicht mehr.	Entnehmen Sie den Akku und setzen Sie ihn wieder ein.
Das Blitzlicht funktioniert nicht.	• Die Blitzlichtoption ist möglicherweise auf **Aus** eingestellt. (S. 55) • Sie können das Blitzlicht in den Modi 🎥 und einigen der Modi **SCENE** nicht verwenden.
Das Blitzlicht wird plötzlich ausgelöst.	Das Blitzlicht kann durch Reibungselektrizität ausgelöst werden. Das ist normal und keine Fehlfunktion der Kamera.

Problem	Lösungsvorschläge
Datum und Uhrzeit sind falsch	Stellen Sie Datum und Uhrzeit Menü **Einstellung 2** (⚙2) ein.
Das Display oder die Tasten funktionieren nicht.	Entnehmen Sie den Akku und setzen Sie ihn wieder ein.
Die Speicherkarte funktioniert nicht.	Die Speicherkarte wurde nicht zurückgesetzt. Formatieren Sie die Speicherkarte. (S. 105)
Es lassen sich keine Dateien wiedergeben.	Wenn Sie den Namen einer Datei ändern, kann die Kamera diese evtl. nicht mehr abspielen (der Dateiname muss dem DCF-Standard entsprechen). Wenn Sie dieses Problem feststellen, geben Sie die Dateien auf Ihrem Computer wieder.
Das Foto wirkt unscharf oder verzerrt.	• Wenn das Motiv nicht im Fokus ist, kann das Foto unscharf werden. Nehmen Sie eine Veränderung vor, um die Aufnahmebedingung zu ändern. • Wenn die Kamera während der Aufnahme wackelt, kann das Foto unscharf werden. Verwenden Sie das Stativ, um das Wackeln der Kamera zu verhindern. • Vergewissern Sie sich, dass das Objektiv sauber ist. Säubern Sie ggf. das Objektiv. (S. 111)
Die Farben im Foto passen nicht zur Szene.	Ein falscher Weißabgleich kann zu unrealistisch wirkenden Farben führen. Passen Sie die Einstellung für den Weißabgleich an die jeweilige Lichtquelle an. (S. 68)
Das Foto ist zu hell.	Ihr Foto ist überbelichtet. • Passen Sie die Belichtungsstärke an. (S. 66) • Stellen Sie den Blendenwert oder die Verschlusszeit ein. (S. 41) • Schalten Sie das Blitzlicht ab. (S. 55) • Stellen Sie den ISO-Wert ein. (S. 59)
Das Foto ist zu dunkel	Das Foto ist unterbelichtet. • Passen Sie die Belichtungsstärke an. • Stellen Sie den Blendenwert oder die Verschlusszeit ein. • Schalten Sie den Blitz ein. • Stellen Sie den ISO-Wert ein.
Das Foto ist verzerrt	Das Weitwinkelobjektiv kann Verzerrungen auf dem Bild verursachen. Das ist für Weitwinkelobjektive normal.

Problem	Lösungsvorschläge
Das Fernsehgerät zeigt Ihre Fotos nicht an.	• Vergewissern Sie sich, dass die Kamera über das A/V- und HDMI-Kabel richtig mit dem externen Monitor verbunden ist. • Vergewissern Sie sich, dass Ihre Speicherkarte Fotos enthält.
Ihr Computer erkennt Ihre Kamera nicht.	• Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel richtig angeschlossen ist. • Vergewissern Sie sich, dass Ihre Kamera eingeschaltet ist. • Vergewissern Sie sich, dass Sie ein unterstütztes Betriebssystem nutzen.
Ihr Computer unterbricht beim Übertragen von Dateien die Verbindung zur Kamera	Die Dateiübertragung kann durch Reibungselektrizität unterbrochen werden. Ziehen Sie das USB-Kabel ab, und schließen Sie es wieder an.
Ihr Computer kann keine Videos abspielen	Der auf dem Computer installierte Codec ist möglicherweise nicht mit den Videodateien kompatibel, die Sie abspielen möchten. Verwenden Sie QuickTime® Player oder installieren Sie Codec Pack Full. • **QuickTime® Player 7.6 verwenden** 1. Installieren Sie den QuickTime® Player 7.6, der MP4 (H.264 (MPEG-4.AVC)) unterstützt. 2. Spielen Sie Videos mit dem QuickTime® Player ab. • **Codec Pack Full verwenden** 1. Installieren Sie die neueste Version von Codec Pack Full. 2. Spielen Sie Videos mit dem Media Player ab (Media Player Classic oder Windows Media Player 11 empfohlen). • Installieren Sie den QuickTime® Player 7.6 oder K-Lite Codec Pack Full auf Windows XP SP2 oder höher. • In Abhängigkeit von Ihrer Computerumgebung kann es bei der Video-Wiedergabe zu Aussetzern kommen.

Technische Daten der Kamera

Technische Daten		
Bildsensor	Typ	CMOS
	CMOS	23.4×15.6mm
	Effektive Pixel	Ca. 14.6 Mega-pixels
	Sensorgröße	Ca. 15.1 Mega-pixels
	Farbfilter	RGB Primärer Farbfilter
Objektiv	Gewinde	Samsung NX Mount
	Verwendbares Objektiv	Samsung Lenses
Bildstabilisierung	Typ	Objektivverschiebung (hängt vom Objektiv ab)
Staubreduzierung	Typ	Super sonic drive
Objektivwechsel (abhängig vom Objektiv)	Typ	AMOLED
	Größe	3.0”
	Auflösung	VGA (640x480) 614k Punkte (PenTile)
	Farbfilter	Sehfeld:Ca. 100%
Sucher	Typ	EVF
	Auflösung	VGA (640x480) 921k Punkte
	Sehfeld	Ca. 100 %
	Lupenanzeige	Ca. 0,86-fach (APS-C, 50mm, $-1m^{-1}$)
	Eyepoint	Ca. 20,2 mm
	Nahlinseneinstellungt	Ca. -4,0 ~ +2,.0 m^{-1}

Technische Daten		
Scharfeinstellung	Typ	Contrast AF
	Fokuspunkt	Auswahl: 1 Punkt (freie Auswahl) Multi: Normal 15 Punkte, Nahaufnahme 35 Punkte Gesichtserkennung: Max. 10 Gesichter
	Modi	Einzelbild AF, Serienbild AF, mF
	AF-Hilfslämpchen	Ja (grüne LED)
Auslöser	Typ	Elektronische Steuerung über einen vertikalen Schlitzverschluss
	Geschwindigkeit	Auto:1/4000 s. ~ 30 s. Manuell:1/4000 s. ~ 30 s. (1/3 EV- oder 1/2 EV-Schritt) 8 min)

Technische Daten		
Belichtung	Messsystem	TTL 247 (19x13) Blocksegment
		Messung: Multi, Mittenbetont, Spot
		Messbereich: EV0 ~ 18 (ISO100•30 mm F2,0)
	Kompensation	±3 EV (1/2 EV-, 1/3EV-Schritte)
	AE-Verschluss	AEL-Taste
	ISO-Äquivalent	Auto, 100, 200, 400, 800, 1600, 3200 (1 EV-Schritt)
Verschluss-Modus	Modi	Einzelbild, Serienbild, Burst, Selbst-Timer, Belichtungsreihe (AE, WB, PW)
	Serienbild	JPEG: 3 fps bis 10 Aufnahmen, Burst-Modus: 30 fps bis 30 Aufnahmen RAW: 3 fps bis 3 Aufnahmen
	Belichtungsreihe	- Autom. Belichtungsreihe (±3 EV), Weißabgleichbelichtungsreihe (±3 Schritt), Bildassistentbelichtungsreihe (3 Modi zur Auswahl)
	Selbstauslöser	20-3 s. (1 Sek.-Schritt)
	Fernbedienung	Verdrahtet: SR9NX01 (Optional)

Technische Daten		
Blitz	Typ	TTL Automatikblitz
	Modi	Smart Flash, Auto, Auto + Red-eye reduction, Fill-in, Fill-in + Red-eye reduction, 1st Curtain, 2nd Curtain, OFF - Intelligenter Blitz, Automatik, Autom. und Rote-Augen-Korrektur, Aufhellblitz, Aufhellblitz und Rote-Augen-Korrektur, 1. Vorhang, 2. Vorhang, AUS
	Leitzahl	11 (bei ISO 100)
	Blickwinkel Abdeckung	28-mm-Weitwinkel (äquivalent 35 mm)
	Sync. Geschwindigkeit	Weniger als 1/180 s.
	Blitzkompensation	-2 - +2 EV (0,5 EV-Schritt)
	Externer Blitz	Samsung externes Blitzgerät als Zubehör SEF42A, SEF20A)
	Synchron. (Blitzgerätbefestigung)	Adapter
Weißabgleich	Modi	Automatik, Tageslicht, Bewölkt, Kunstlicht (W, N, D), Glühlicht, Blitz, benutzerdefiniert, K (manuell)
	Mikroeinstellung	Amber/Blau/Grün/Magenta (±7 Schritte)
Bildassistent	Modi	Standard, Scharf, Porträt, Landschaft, Natur, Retro, Kühl, Ruhig, Klassisch, Benutzerdefiniert (1-3)
	Parameter	Kontrast, Schärfe, Sättigung, Farbton

Technische Daten		
Aufnahme	Modi	Intelligente Automatik, Programm, Verschlusspriorität AE, Blendenpriorität AE, Manuell, Nacht, Porträt, Landschaft, Szene, Videoclip
	Szenenmodus	Beauty-Shot, Kinder, Nahaufnahme, Text, Sonnenuntergang, Dämmerung, Gegenlicht, Feuerwerk, Strand & Schnee
	Bildgröße	**JPEG (3:2):** 14M (4592x3056), 10M (3872x2592), 6M (3008x2000), 2M (1920x1280), 1.4M (1472x976): Nur Burst-Modus **JPEG (16:9):** 12M (4592x2584), 8M (3872x2176), 5M (3008x1688), 2M (1920x1080) **RAW:** 14M (4592x3056)
	Qualität	Superfein, fein, normal
	RAW-Format	SRW
	Farbraum	sRGB, Adobe RGB

Technische Daten		
Videoclip	Format	MP4 (H.264)
	Kompression	Videoclip: H.264, Ton: AAC
	Videoclip	Mit oder ohne Audio (wählbar, Aufzeichnungsdauer: 25 Minuten)
	Bildgröße	1280x720, 640x480, 320x240
	Bildfrequenz	30 fps
	Ton	Mono-Klang
	Videobearbeitung	Standbildaufnahme, Time-Trimming
Bildwiedergabe	Typ	Einzelbild, Miniaturbilder (3/9/20 Bilder), Diashow, Video
	Highlight-Warnung	Verfügbar
	Bearbeiten	Rote-Augen-Korrektur, Gegenlichtkomp., Fotostil-Auswahl, Größe ändern, Drehen, Gesichtsretuschierung, Rauschen hinzufügen
	Fotostil-Auswahl	Weich, Scharf, Natur, Herbst, Neblig, Dunkel, Klassisch

Technische Daten		
Speicher	Medien	Externer Speicher (Optional): SD-Karte (Bis zu 4GB garantiert) SDHC-Karte (Bis zu 8GB garantiert)
	Dateiformat	RAW (SRW), JPEG (EXIF 2.21), DCF, DPOF 1.1, PictBridge 1.0
	Kapazität (1 GB)	14M : RAW 35 14M : Superfein 142, Fine 278, Normal 408 10M : Superfein 197, Fine 382, Normal 724 6M : Superfein 322, Fine 615, Normal 1128 2M : Superfein 738, Fine 1334, Normal 2238 Burst (1.4M) : Superfein 1201, Fine 2092, Normal 3320 12M(W) : Superfein 168, Fine 328, Normal 630 8M(W) : Superfein 234, Fine 454, Normal 860 5M(W) : Superfein 381, Fine 727, Normal 1334 2M(W) : Superfein 872, Fine 1573, Normal 2638 Videoclip : 1280x720 : Hohe Qualität 15min., Normal 22min. 640x480 : Hohe Qualität 44min., Normal 66min. 320x240 : Hohe Qualität 145min., Normal 210min. ※ Diese Werte wurden unter Normalbedingungen von Samsung gemessen

Technische Daten		
Direktes Drucken		PictBridge
Schnittstelle	Digitaler Ausgangsanschluss	USB 2.0 (HI-SPEED)
	Videoausgang	NTSC, PAL (wählbar) HDMI 1,3: (1080i, 720P, 576P / 480P)
	Externe Freigabe	Ja
	Gleichstromeingangsanschluss	DC 9.0V, 1.5A (100 ~ 240V)
Strom-quelle	Typ	Akku: BP1310 (1300 mAh) Ladegerät: BC1310 WS-Netzteil: AD9NX01 (Optional) * Der beiliegende Akku kann je nach Region abweichen.
Physikalische Daten	Abmessungen (BxHxT)	123x87x39,8 mm (ohne hervorstehende Kamerateile)
	Gewicht	353 g (ohne Akku und Speicherkarte)
	Betriebstemperatur	0 ~ 40 °C
	Luftfeuchtigkeit während des Betriebs	5 ~ 85%
Software	Anwendung	Samsung Master, Samsung RAW Converter, QuickTime Player 7.6

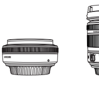
* Änderung der technischen Daten ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.
* Alle Handelsmarken sind Eigentum der entsprechenden Inhaber.

Technische Daten des Objektivs

Beizeichnung des Objektivs	SAMSUNG 30mm F2	SAMSUNG 18-55mm F3.5-5.6 OIS	SAMSUNG 50-200mm F4-5.6 ED OIS
Brennweite	30 mm (Äquivalent 46,2 mm im 35-mm-Format)	18 - 55mm (Äquivalent 27.7 - 84.7mm im 35-mm-Format)	50 - 200mm (Äquivalent 77 - 308mm im 35-mm-Format)
Elemente in Gruppen	5 Elemente in 5 Gruppen (1 asphärisches Objektiv inkl)	12 Elemente in 9 Gruppen (1 asphärisches Objektiv inkl)	17 Elemente in 13 Gruppen (2 hochauflösendes Objektiv inkl.)
Blickwinkel	50.2°	75.9°- 28.7°	31.4°- 8.0°
Blende	F2 (Min. F22), (Lamellen : 7, kreisrunde Blende)	F3.5 - 5.6 (Min. F22), (Lamellen : 7, kreisrunde Blende)	F4 - 5.6 (Min. F22), (Lamellen : 7, kreisrunde Blende)
Gewindetyp	Samsung NX-schluss	Samsung NX-schluss	Samsung NX-schluss
Optische Bildstabilisierung	Nein	Ja	Ja
Mindestbrennweite	0.25m ~ ∞	0.28m ~ ∞	0,98m ~ ∞
Max. Lupenvergrößerung	Ca. 0,16-fach	Ca. 0,22-fach	Ca. 0,2-fach
Objektivdeckel	Optional	Inklusive	Inklusive
Filtergröße	43mm	58mm	52mm
Max. Durchmesser x Länge	61.5 x 21.5mm	63 x 65.1mm	70 x 100,5mm
Gewicht	Ca. 85g (ohne Deckel)	Ca. 198g (ohne Deckel)	Ca. 417 g (ohne Deckel)
Betriebstemperatur	0 ~ 40°C	0 ~ 40°C	0 ~ 40°C
Luftfeuchtigkeit während des Betriebs	5 ~ 85%	5 ~ 85%	5 ~ 85%

 Das Objektiv kann sich je nach Modell unterscheiden.

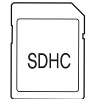
Zubehör (optionale Teile)

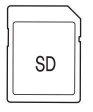




Objektiv

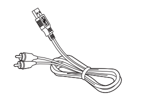
Das 30-mm-, 18-55-mm- und 50-200-Objektiv ist ausschließlich für die Verwendung mit der Samsung Camera NX vorgesehen.





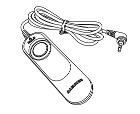
Speicherkarte

Mit dieser Kamera können Speicherkarten, wie SD (Secure Digital) und SDHC (Secure Digital High Capacity) verwendet werden.



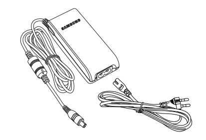
A/V-Kabel

Die Kamera kann über ein A/V-Kabel an ein externes Gerät angeschlossen werden.



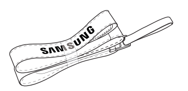
Verschlussauslöser

Mit diesem Produkt wird das Kamerawackeln während der Aufnahme bei Verwendung eines Stativs oder langen Verschlusszeiten verringert.



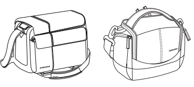
Adapter

Mit diesem Adapter kann die Stromversorgung der Kamera über eine Steckdose hergestellt werden.



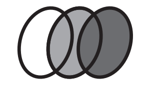
Trageriemen

Tragriemen können separat erworben werden.



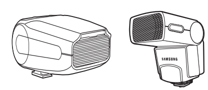
Kameratasche

Die Kameratasche kann separat erworben werden.



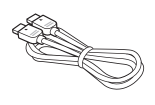
Filter

Optionale Filter können erworben und auf das Objektiv aufgesetzt werden.



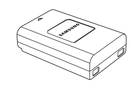
Blitz

Für verschiedene Aufnahmetechniken kann ein optionales Blitzgerät (SEF20A oder SEF42A) erworben werden.



HDMI-Kabel

Sie können hochwertige und unkomprimierte Fotos oder Videos mithilfe der optionalen HDMI- (High Definition Multimedia Interface) Ladstation auf einem HDTV-Gerät anzeigen.



Akkus

Akkus können separat erworben werden.



Die Abbildungen der Teile oder des Zubehörs können vom Originalprodukt abweichen. Ziehen Sie bitte die Hinweise zum Zubehör heran.

Index



Ordnungsgemäße Entsorgung dieses Produkts (Elektro- und Elektronik-Altgeräte)

(In den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem).

Die Kennzeichnung auf dem Produkt, Zubehörteilen bzw. auf der dazugehörigen Dokumentation gibt an, dass das Produkt und Zubehörteile nach ihrer Lebensdauer nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden dürfen. Um mögliche Schäden für die Umwelt oder Gesundheit aufgrund unkontrollierter Abfallentsorgung zu vermeiden, sollten Sie dieses Gerät von anderen Arten von Abfall trennen und es verantwortlich wiederverwerten, um die nachhaltige Wiederverwendung der Rohstoffe fördern. Private Nutzer können sich entweder an den Händler wenden, bei dem sie dieses Produkt gekauft haben, oder an die örtlichen Behörden, um genauere Informationen dazu zu erhalten, wie sie diesen Artikel dem umweltfreundlichen Recycling zuführen können. Geschäftliche Benutzer sollten sich an ihren Lieferanten wenden und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Kaufvertrags durchlesen. Das Produkt sollte bei der Entsorgung nicht mit anderem Gewerbemüll vermischt werden.



Das Samsung Öko-Siegel

Samsung verwendet dieses firmeneigene Symbol, um seine Kunden über seine umweltfreundlichen Produktaktivitäten zu informieren. Das Symbol steht für die fortlaufenden Bemühungen von Samsung, umweltfreundliche Produkte zu entwickeln.



Korrekte Entsorgung der Batterien dieses Produkts

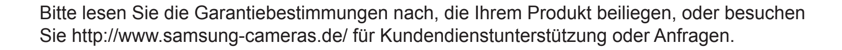
(In den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Altbatterie-Rücknahmesystem)

Die Kennzeichnung auf der Batterie bzw. auf der dazugehörigen Dokumentation oder Verpackung gibt an, dass die Batterie zu diesem Produkt nach seiner Lebensdauer nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden darf. Wenn die Batterie mit den chemischen Symbolen Hg, Cd oder Pb gekennzeichnet ist, liegt der Quecksilber-, Cadmium- oder Blei-Gehalt der Batterie über den in der EG-Richtlinie 2006/66 festgelegten Referenzwerten. Wenn Batterien nicht ordnungsgemäß entsorgt werden, können sie der menschlichen Gesundheit bzw. der Umwelt schaden.

Bitte helfen Sie, die natürlichen Ressourcen zu schützen und die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern, indem Sie die Batterien von anderen Abfällen getrennt über Ihr örtliches kostenloses Altbatterie-Rücknahmesystem entsorgen.


HDMI™
HIGH-DEFINITION MULTIMEDIA INTERFACE





Bitte lesen Sie die Garantiebestimmungen nach, die Ihrem Produkt beiliegen, oder besuchen Sie http://www.samsung-cameras.de/ für Kundendienstunterstützung oder Anfragen.

